

Tigercat® | TCi®

DEUTSCH

LOGON

BENUTZERHANDBUCH



72134AGERC
September 2026
Ausgabe 1.2

Übersetzungen der Originalanleitung.

Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Verbesserungen an der Maschine werden laufend vorgenommen und sind möglicherweise nicht abgedeckt; in diesen Fällen wenden Sie sich bitte an Ihren Tigercat-TCi Händler, um die entsprechenden Informationen zu erhalten.



Haben Sie Feedback zu diesem Handbuch? Wir möchten von Ihnen hören!

Scannen Sie den QR-Code, um an unserer Feedback-Umfrage teilzunehmen, oder senden Sie Ihre Kommentare und Vorschläge an publications@tigercat.com.

© 2001 - 2026 Tigercat International Inc. Alle Rechte vorbehalten. TIGERCAT, WIDERANGE, TURNAROUND, ER, EHS, LOW-WIDE, TEC, REMOTELOG, LOGON, TCI und die entsprechenden Logos, TOUGH RELIABLE PRODUCTIVE, TIGERCAT TV, „Tigercat Orange“ und BETWEEN THE BRANCHES, sowie die Unternehmens- und Produktidentität sind Marken von Tigercat International Inc. und dürfen nicht ohne Genehmigung verwendet werden. TIGERCAT, TCI, TURNAROUND, WIDERANGE, EHS, LOW-WIDE, ER und REMOTELOG sowie die entsprechenden Logos sind eingetragene Marken von Tigercat International Inc.

Inhaltsverzeichnis

Einführung	1
Verfügbare Literatur	1
Programminformationen	1
Einführung	2
Über LogOn	3
Dokumentation der Funktionen zur externen Datenerfassung	3
Geografische Position	3
Maschinenneigung (Neigungswinkel)	3
Zugriff auf LogOn	4
Verbindung zum drahtlosen LogOn-Netzwerk herstellen	4
Zugriff auf LogOn über einen Browser	4
Zugriff auf LogOn über die Tigercat-TCi Mobile App	4
Anmeldung	5
Abmeldung	5
Kontowiederherstellung	6
Wiederherstellung des Bediener-Kontos	6
Wiederherstellung des Eigentümer-Kontos	6
Kontoberechtigungen	8
Dashboard	9
Aktivitäts-Dashboard	10
Zeitachse	10
Neigungsmesser	12
Benutzerdefinierte Daten	12
Maschinenstatus	12
Reifen	13
Diagnose-Dashboard	14
Diagnosemeldungen	14
Wartungshistorie	15
Informations-Dashboard	16
Geografische Informationen	16
Systeminformationen	17
Maschineninformationen	17
Dokumentations-Dashboard	17
SMS-Nachrichten	18
SMS-Dienst	19
Mindestanforderungen für SMS-Nachrichten	19
Nachrichtenstatus	19
Einstellungen	20
Benutzer	20
Passwort	20
Präferenzen	21
Dashboard	21
System	23
Firmware-Update	23
Schnappschuss aufnehmen	25
Allgemeine	25
Maschine	29
Servicemodus	29
Konfiguration	30
Allgemeine	30
Geografisch	32
Daten	33

Daten exportieren	33
Maschinendiagnose	35
Motordiagnose	35
Motorinformationen	35
Aufhebung der Leistungsbegrenzung	41
Austausch von Bauteilen	42
Motortests	43
Tests des Abgasnachbehandlungssystems	50
J1939-Diagnose	59
CAN-Analysator	59
Massenrekorder	61
Anhang A. Vertrag über Telematikdienste	63
Anhang B. Datenschutzerklärung für Telematik	75
Anhang C. Gängige Symbole	77
Navigation	77
Anzeigefilter	77
Index	78

EINFÜHRUNG

VERFÜGBARE LITERATUR

Dokument-ID: 176355 | Datum der letzten Änderung: Feb 13, 2026

RemoteLog Benutzerhandbuch

Teilenummer 47385AGERC

LogOn Benutzerhandbuch

Teilenummer 72134AGERC

LogOn Technikerhandbuch

Teilenummer 66331AGERC

Handbuch für die Vor-Ort-Installation der Telematik

Teilenummer 53902AMUL

PROGRAMMINFORMATIONEN

Dokument-ID: 176356 | Datum der letzten Änderung: Feb 2, 2026

Alle programmspezifischen Informationen, einschließlich der in diesem Handbuch angegebenen Versionsnummer, entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung.

LogOn

Versionsnummer 4.0

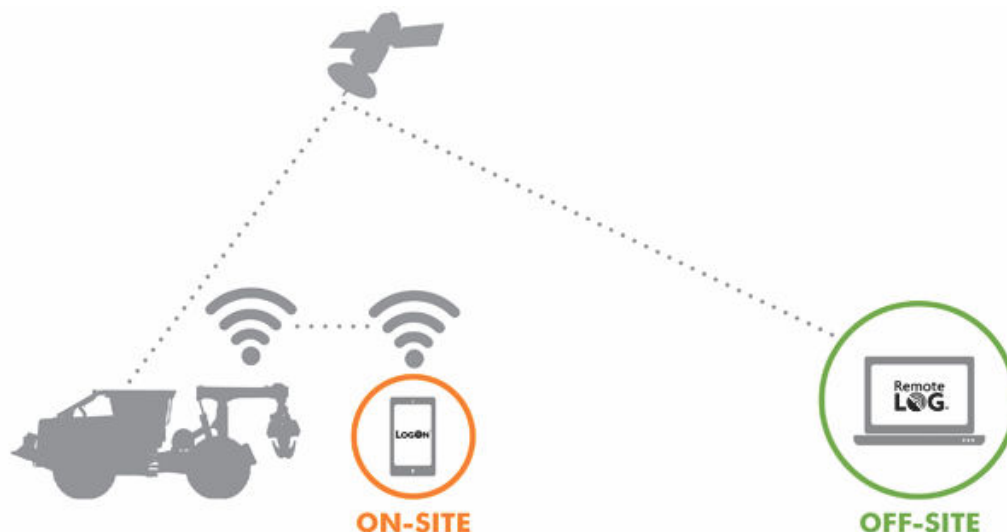
EINFÜHRUNG

Dokument-ID: 176357 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026

Dieses Handbuch soll Händler, Kunden und Bediener dabei unterstützen, sich mit den Funktionen der RemoteLog- und LogOn-Telematiksysteme vertraut zu machen.

Tigercat-TCi Die Telematik stellt Echtzeitdaten und Maschinendiagnosen für das Flottenmanagement und die Maschinenüberwachung bereit. Reduzieren Sie Ausfallzeiten und beheben Sie Probleme schneller und effizienter.

Die Tigercat-TCi Telematiklösung umfasst zwei Komponenten.



Greifen Sie VOR ORT mit Ihrem Telefon über LogOn auf detaillierte Maschinendaten und Diagnosetools zu. LogOn™ ermöglicht Benutzern die direkte Verbindung mit dem Telematiksystem einer Maschine über ein lokales WLAN-Signal, um auf einen ähnlichen Datensatz mit Leistungs- und Diagnoseinformationen zuzugreifen.

- Zugriff vor Ort innerhalb von 15 m (49 ft) Entfernung zur Maschine mit einem WLAN-fähigen Gerät
- Starten Sie LogOn einfach über die Tigercat Mobile App
- LogOn ist bei allen Tigercat-TCi -Modellen serienmäßig enthalten



Überwachen und verwalten Sie Ihre Maschinenflotte aus der Ferne mit RemoteLog. RemoteLog® ermöglicht Benutzern die Durchführung von Flottenmanagementfunktionen aus der Ferne. Leistungs-, Diagnose- und Standortdaten werden über Satellit an die RemoteLog-Online-Plattform übertragen.

- Greifen Sie unterwegs oder im Büro aus der Ferne darauf zu
- Rufen Sie die RemoteLog-Weboberfläche über Ihren Computer oder Ihr Mobilgerät auf
- Kostenloses Abonnement zum Start verfügbar

ANMERKUNG

Nicht alle Maschinen sind mit RemoteLog ausgestattet.

ÜBER LOGON

Dokument-ID: 176358 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026

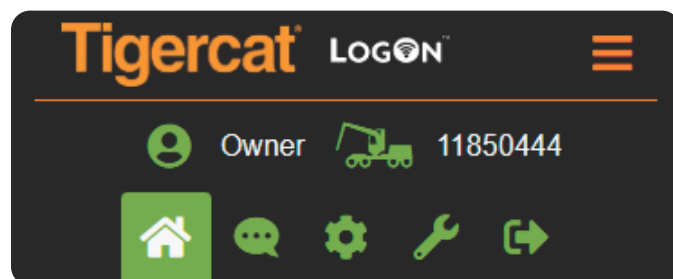
LogOn ermöglicht einen einfachen Zugriff vor Ort auf Produktionsdaten, Aktivitätsverläufe und Kraftstoffverbrauch, indem ein persönliches mobiles Gerät über ein sicheres WLAN-Hotspot-Netzwerk mit dem Mobilfunknetz verbunden wird. Übertragen Sie Daten von einer mit LogOn ausgestatteten Maschine und speichern Sie diese Informationen auf dem mobilen Gerät, um sie später bequem anzuzeigen.

Besuchen Sie den [YouTube-Kanal von Tigercat Industries](#) für LogOn-Anleitungen und Schulungsvideos.

ANMERKUNG

Alle Abbildungen in diesem Handbuch zeigen die mobile Version von LogOn. Die Darstellung kann auf Desktop-Geräten abweichen.

LogOn verfügt über vier Hauptseiten:



 **Startseite**–Wählen Sie die Schaltfläche  **Startseite** oder das Tigercat-TCi-Logo in der Kopfzeile, um die [Dashboard \[9\]](#) zu öffnen, die Maschinenaktivitäten und -informationen, Diagnosemeldungen sowie verfügbare Dokumentation anzeigt.

 **Textnachrichten**–Wählen Sie die Schaltfläche  **Textnachrichten** in der Kopfzeile, um den Bildschirm [SMS-Nachrichten \[18\]](#) zu öffnen.

 **Einstellungen**–Wählen Sie die Schaltfläche  **Einstellungen** in der Kopfzeile, um den [Einstellungen \[20\]](#) -Bildschirm zu öffnen, über den Sie Kontoeinstellungen, Geräteeinstellungen, Fernzugriff und mehr verwalten können.

 **Diagnose**–Wählen Sie die Schaltfläche  **Diagnose** in der Kopfzeile, um die [Motordiagnose \[35\]](#) - oder [J1939-Diagnose \[59\]](#) -Tools zu öffnen und einen der verfügbaren Diagnosetests durchzuführen, z. B. einen UDST, einen Kompressionstest oder den CAN-Analysator.

DOKUMENTATION DER FUNKTIONEN ZUR EXTERNEN DATENERFASSUNG

Dokument-ID: 176359 | Datum der letzten Änderung: Feb 2, 2026

Das Telematikmodul ist in der Lage, die folgenden geografischen Daten aufzuzeichnen und zu übertragen.

GEOGRAFISCHE POSITION

- Die Daten zur geografischen Position werden gemäß der Einstellung für das [Positionsmessintervall \[32\]](#) aufgezeichnet. Messwerte werden verworfen, wenn sich die Maschine seit der vorherigen Messung nicht bewegt hat.
- Geografische Positionsdaten werden als Breitengrad, Längengrad und Höhe erfasst.

MASCHINENNEIGUNG (NEIGUNGSWINKEL)

- Die Daten zur Maschinenneigung werden alle 60 Sekunden aufgezeichnet.
- Die Maschinenneigungsdaten werden als reduzierte, durchschnittliche und maximale Werte gespeichert.

ZUGRIFF AUF LOGON

VERBINDUNG ZUM DRAHTLOSEN LOGON-NETZWERK HERSTELLEN

Dokument-ID: 182620 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026

Jede mit einem LogOn-Telematikmodul ausgestattete Maschine sendet ein lokales, drahtloses LogOn-Netzwerk aus. Die Maschine muss eingeschaltet sein (Zündschlüssel in der Position RUN), um das drahtlose LogOn-Netzwerk bereitzustellen.

Zur einfachen Identifizierung ist das drahtlose Netzwerk jeder Maschine nach dem Schema **LogOn-Seriennummer** benannt.

Das drahtlose Netzwerk der Maschine wird nur in einem Radius von 15 m (50 ft) um die Maschine ausgestrahlt. Wenn das Netzwerk auf Ihrem Gerät nicht verfügbar erscheint, versuchen Sie, sich der Maschine zu nähern.

Wenn das drahtlose Netzwerk der Maschine mit „RemoteLog“ statt mit „LogOn“ beginnt, ist die Maschine möglicherweise nicht mit dem LogOn-Telematiksystem ausgestattet.

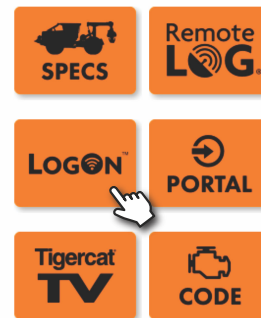
Das Telematikmodul kann auch mit einer SIM-Karte und einem Mobilfunktarif ausgestattet werden, um über das drahtlose LogOn-Netzwerk einen Internetzugang bereitzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Verbindungseinstellungen \[25\]](#).

ZUGRIFF AUF LOGON ÜBER EINEN BROWSER

1. Schalten Sie den Batterie-Hauptschalter EIN.
2. Drehen Sie den Zündschlüssel an der Maschine in die Position RUN.
3. Öffnen Sie die Netzwerkeinstellungen Ihres Geräts.
4. Verbinden Sie sich mit dem drahtlosen Netzwerk der Maschine mit dem Namen **LogOn-Seriennummer**.
5. Öffnen Sie Ihren bevorzugten Browser.
6. Geben Sie im URL-Feld die IP-Adresse **http://192.168.2.1** ein.
7. Geben Sie die entsprechenden Anmeldedaten ein. Bei Passwörtern muss die Groß- und Kleinschreibung beachtet werden.

ZUGRIFF AUF LOGON ÜBER DIE TIGERCAT-TCI MOBILE APP

1. Schalten Sie den Batterie-Hauptschalter EIN.
2. Drehen Sie den Zündschlüssel an der Maschine in die Position RUN.
3. Öffnen Sie die mobile App Tigercat-TCi.
4. Wählen Sie auf dem Startbildschirm die Schaltfläche **LogOn** aus.



T00140A

5. Wählen Sie **Einstellungen öffnen**.



6. Verbinden Sie sich mit dem drahtlosen Netzwerk der Maschine mit dem Namen **LogOn-Seriennummer**.
7. Wählen Sie auf Ihrem Gerät die Schaltfläche **Zurück**.
8. Wählen Sie **LogOn starten**.
9. Geben Sie die entsprechenden Anmeldedaten ein. Bei Passwörtern muss die Groß- und Kleinschreibung beachtet werden.

ANMELDUNG

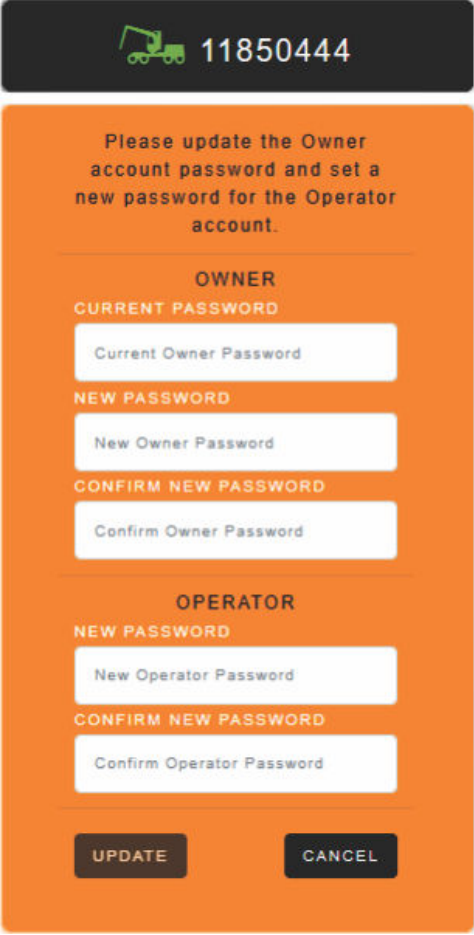
Dokument-ID: 182621 | Datum der letzten Änderung: Mar 12, 2026

1. Verbinden Sie sich mit dem drahtlosen Netzwerk der Maschine mit dem Namen **LogOn-Seriennummer**.
2. Geben Sie auf dem Anmeldebildschirm Ihre LogOn-Anmeldedaten ein.

Wenn sich der Eigentümer (Owner) zum ersten Mal an der Maschine anmeldet, verwenden Sie die Standard-Anmeldedaten:

Benutzername	Passwort
Owner	Owner7Q

3. Wenn sich der Eigentümer zum ersten Mal an der Maschine anmeldet, wird er aufgefordert, die Passwörter für den Eigentümer und den Bediener (Operator) zu ändern, bevor er fortfahren kann.



 11850444

Please update the Owner account password and set a new password for the Operator account.

OWNER

CURRENT PASSWORD

Current Owner Password

NEW PASSWORD

New Owner Password

CONFIRM NEW PASSWORD

Confirm Owner Password

OPERATOR

NEW PASSWORD

New Operator Password

CONFIRM NEW PASSWORD

Confirm Operator Password

UPDATE CANCEL

ABMELDUNG

Dokument-ID: 182622 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026



Abmelden—Wählen Sie die Schaltfläche  **Abmelden** in der Kopfzeile, um den Abmeldebildschirm aufzurufen, und wählen Sie dann erneut die Schaltfläche  **Abmelden**, um sich abzumelden.

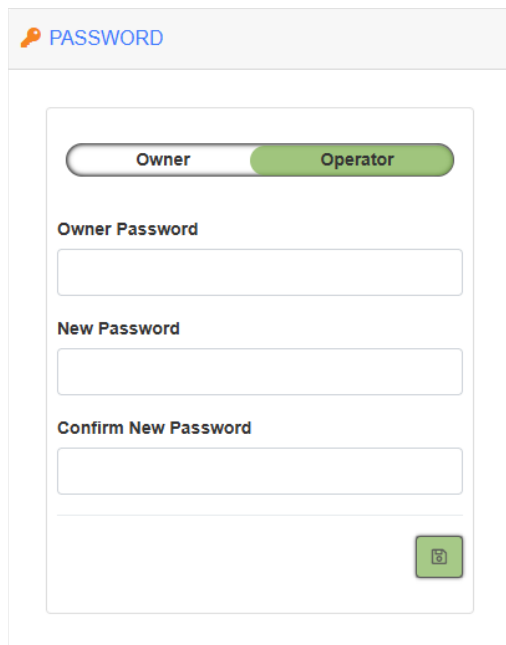
KONTOWIEDERHERSTELLUNG

Dokument-ID: 182623 | Datum der letzten Änderung: Mar 12, 2026

WIEDERHERSTELLUNG DES BEDIENER-KONTOS

Wenn der Bediener sein Passwort vergisst, kann der Eigentümer über das Einstellungsmenü ein neues Passwort festlegen:

1. Melden Sie sich beim Eigentümer-Konto an.
2. Navigieren Sie zu  **Einstellungen–Benutzer–Passwort**.

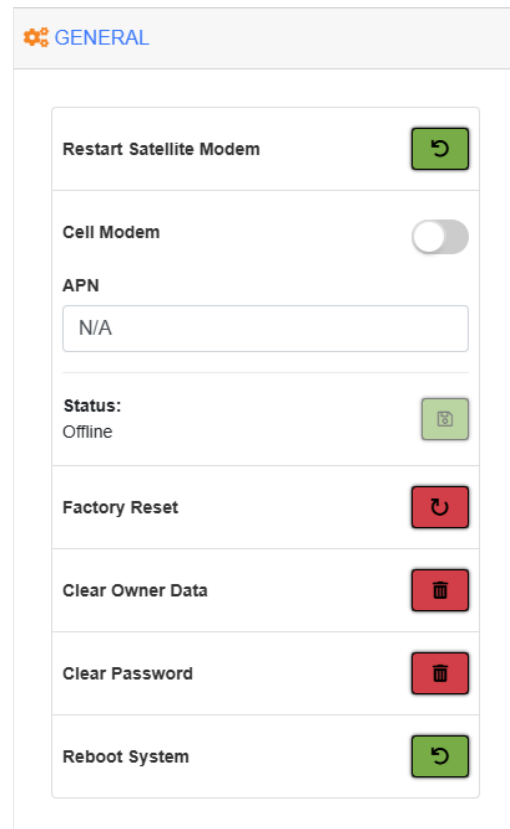


3. Geben Sie das aktuelle Eigentümer-Passwort ein.
4. Geben Sie das neue Bediener-Passwort ein.
5. Wählen Sie die Schaltfläche  **Speichern**.

WIEDERHERSTELLUNG DES EIGENTÜMER-KONTOS

Wenn der Eigentümer sein Passwort vergisst, muss das Konto durch einen Techniker oder einen Engineering-Benutzer wiederhergestellt werden:

1. Melden Sie sich beim Techniker-Konto an.
2. Navigieren Sie zu  **Einstellungen–System–Allgemein**.



3. Wählen Sie die Schaltfläche  **Löschen** neben **Passwort löschen**.

Ein Bestätigungsbildschirm wird angezeigt, der davor warnt, dass die folgenden Daten entfernt werden:

- Passwörter von Eigentümer und Bediener
- Inhalt der in das System hochgeladenen Daten
- Inhalt der aus dem System heruntergeladenen Exporte

4. Klicken Sie zur Bestätigung auf die Schaltfläche  **Löschen**.
5. Melden Sie sich mit den Standard-LogOn-Anmeldedaten beim Eigentümer-Konto an.

6. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, legen Sie ein neues Eigentümer-Passwort und ein neues Bediener-Passwort fest.

KONTOBERECHTIGUNGEN

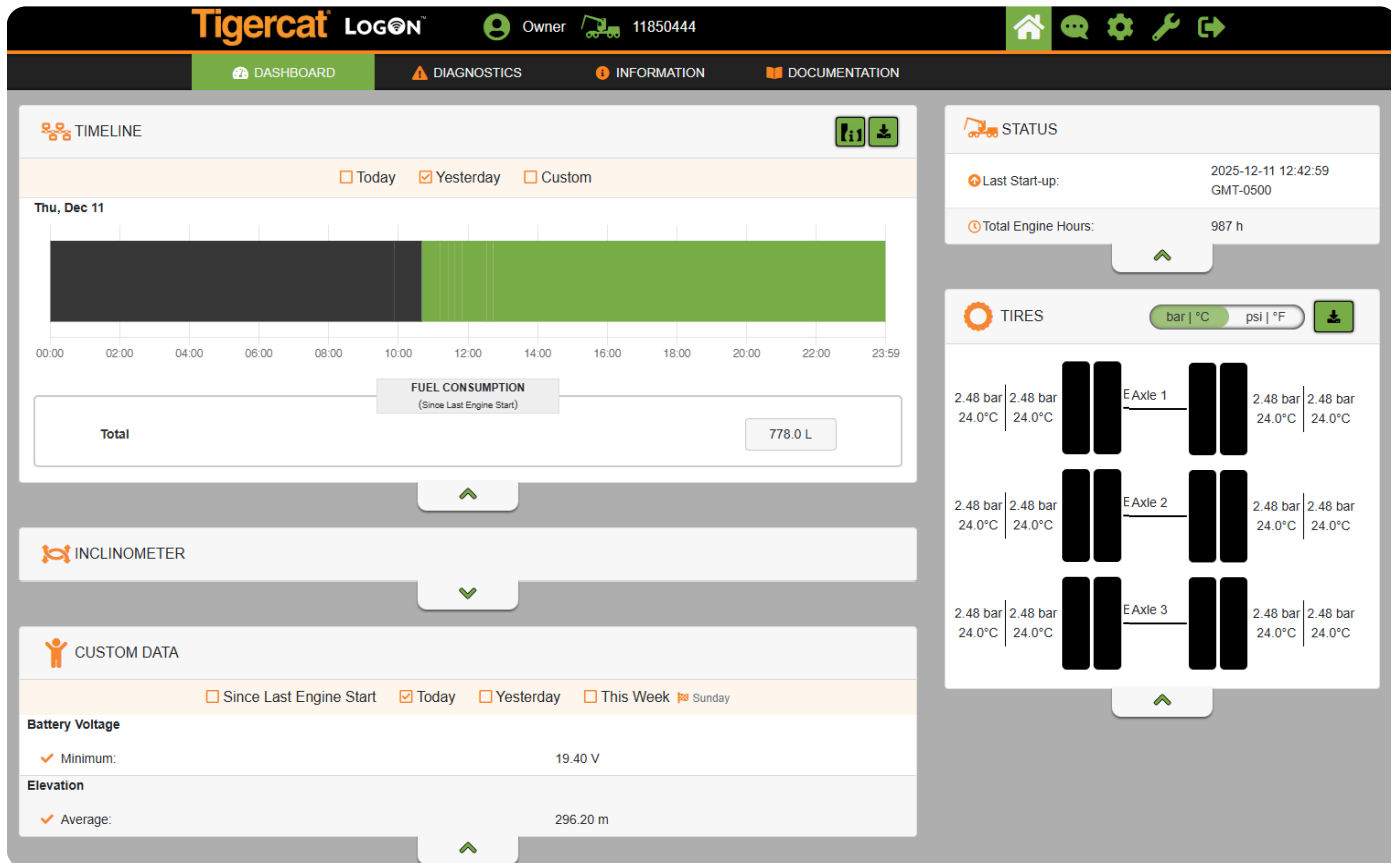
Dokument-ID: 182624 | Datum der letzten Änderung: Mar 10, 2026

Die Informationen, die in LogOn angezeigt werden können, hängen vom Kontotyp ab.

Ansichtsberechtigungen	Eigentümer	Bediener	Techniker	Gast
Dashboard – Aktivitätszeitleiste	✓	✓	-	-
Dashboard – Neigungsmesser	✓	✓	✓	✓
Dashboard – Benutzerdefinierte Daten	✓	✓	✓	-
Dashboard – Maschinenstatus	✓	✓	✓	✓
Armaturenbrett – Reifen	✓	✓	✓	✓
Dashboard – Diagnose	✓	✓	✓	-
Dashboard – Wartungshistorie	✓	✓	✓	-
Dashboard – Geografische Informationen	✓	✓	✓	✓
Dashboard – Systeminformationen	✓	✓	✓	✓
Dashboard – Maschineninformationen	✓	✓	✓	✓
Dashboard – Dokumentation	✓	✓	✓	✓
SMS-Nachrichten	✓	✓	✓	-
Einstellungen – Passwort	✓	-	-	-
Einstellungen – Präferenzen	✓	✓	✓	✓
Einstellungen – Dashboard	✓	✓	✓	-
Einstellungen – Firmware-Update	✓	✓	✓	-
Einstellungen – Snapshot-Erfassung	✓	✓	✓	✓
Einstellungen – Systemneustart	✓	✓	✓	✓
Einstellungen – Werksreset	✓	-	✓	-
Einstellungen – Servicemodus	✓	✓	✓	✓
Einstellungen – Konfiguration	✓	-	✓	-
Einstellungen – Geografische Berichterstattung	✓	-	✓	-
Einstellungen – Daten	✓	-	-	-
Motordiagnose	✓	✓	✓	-
J1939-Diagnose	✓	✓	✓	-

DASHBOARD

Dokument-ID: 176362 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026



Aktivitäts-Dashboard [10]–Diese Registerkarte zeigt die Aktivitäts-Zeitachse der Maschine, Produktionsinformationen, Reifendrücke (falls zutreffend) und benutzerdefinierte Daten an.



Diagnose-Dashboard [14]–Diese Registerkarte zeigt alle aktiven Diagnosemeldungen für die Maschine und den Verlauf der über LogOn durchgeführten Wartungen an.



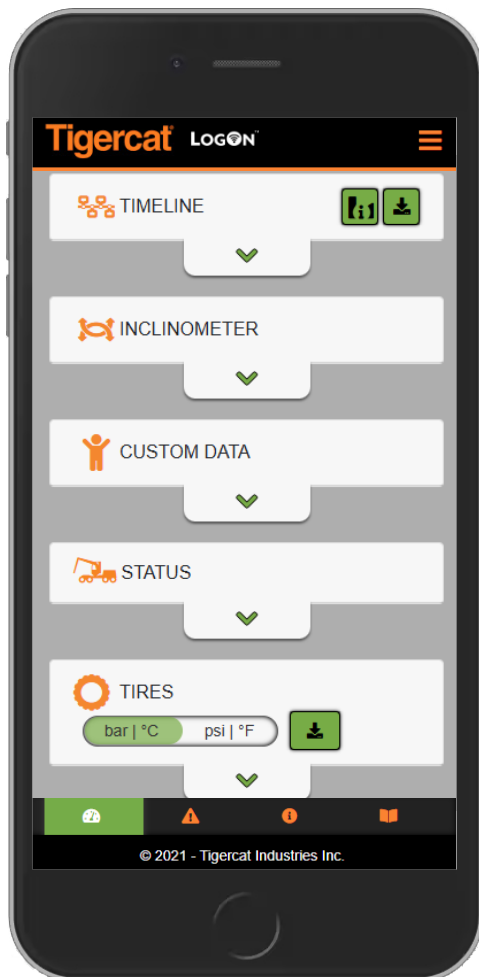
Informations-Dashboard [16]– Diese Registerkarte zeigt geografische Informationen, Maschinen-, Anbaugeräte- und Systeminformationen an.



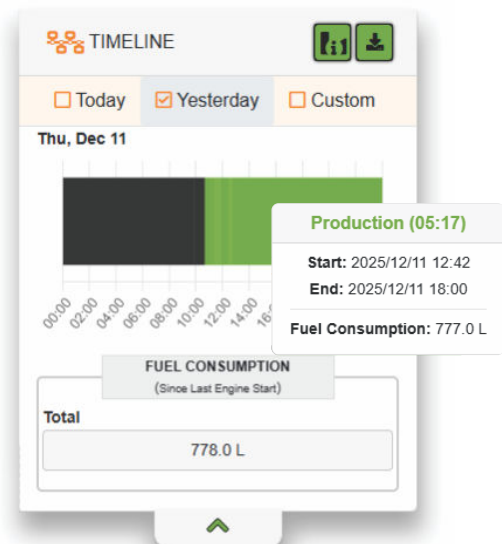
Dokumentations-Dashboard [17]– Diese Registerkarte bietet Zugriff auf alle verfügbaren Dokumentationen für die Maschine.

AKTIVITÄTS-DASHBOARD

Dokument-ID: 176363 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026



ZEITACHSE



Zeitachse– Die Zeitachsen-Karte zeigt alle Maschinenaktivitäten für den ausgewählten Datumsbereich, sortiert nach Datum, an. Jedes Ereignis auf der Zeitachse zeigt seine Dauer an und ist farbcodiert, um die Art der Aktivität anzugeben. Wählen Sie das Ereignis aus, um zusätzliche Informationen abzurufen, einschließlich Start- und Endzeiten sowie Informationen zum Kraftstoffverbrauch.

Wählen Sie die Schaltfläche  **Herunterladen**, um die Visualisierung der Zeitachse als PDF herunterzuladen.

Die Zeitachse zeigt auch Informationen zum Kraftstoffverbrauch an. Wenn der Motor läuft, zeigt die Zeitachse den Kraftstoffverbrauch seit dem letzten Motorstart. Wenn der Motor abgestellt ist, zeigt die Zeitachse den Gesamtkraftstoffverbrauch für den letzten Zyklus zwischen Motorstart und -abschaltung.

Die auf der Zeitachse angezeigten Stunden können angepasst werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Dashboard \[21\]](#).

Datumsbereich–Wählen Sie eine der Schaltflächen ☒ **Datumsfilter** aus, um zu ändern, welche Daten auf der Zeitachse angezeigt werden.

Um einen benutzerdefinierten Datumsbereich

festzulegen, wählen Sie die Schaltfläche ☒

Benutzerdefiniert, wählen Sie Start- und Enddatum aus und wählen Sie dann die Schaltfläche  **Zeitachse**, um die Änderungen zu übernehmen.

	30 May, 2022	← (A)
	3 June, 2022	← (B)
		← (C)

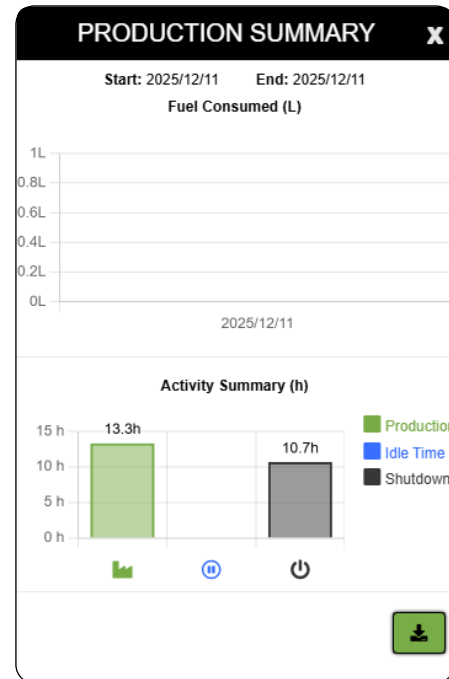
A Startdatum

B Enddatum

C Bewerben

Produktionszusammenfassung–Wählen Sie die Schaltfläche  **Produktionszusammenfassung**, um die Aktivitätsübersicht und die Informationen zum Kraftstoffverbrauch in grafischer Form anzuzeigen.

Wählen Sie die Schaltfläche  **Herunterladen**, um die Visualisierung der Produktionsübersicht als PDF herunterzuladen.



Aktivitätstypen



Produktion (Grün)–Während der Motor läuft, ist Produktion der Standard-Aktivitätstyp, es sei denn, das Maschinenprogramm signalisiert etwas anderes.

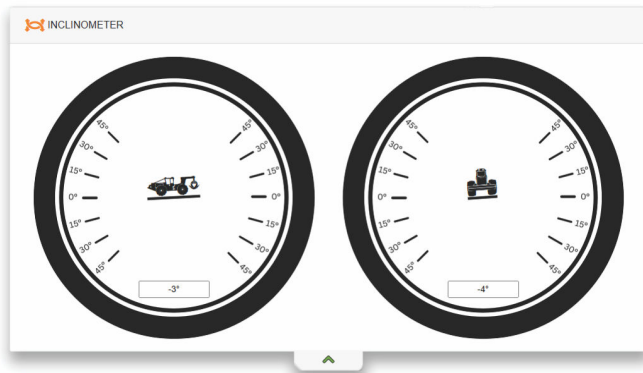


Leerlaufzeit (Blau)–Während der Motor läuft, wird die Leerlaufzeit durch das Maschinenprogramm bestimmt.



Abschaltung (Schwarz)–Der Motor ist ausgeschaltet.

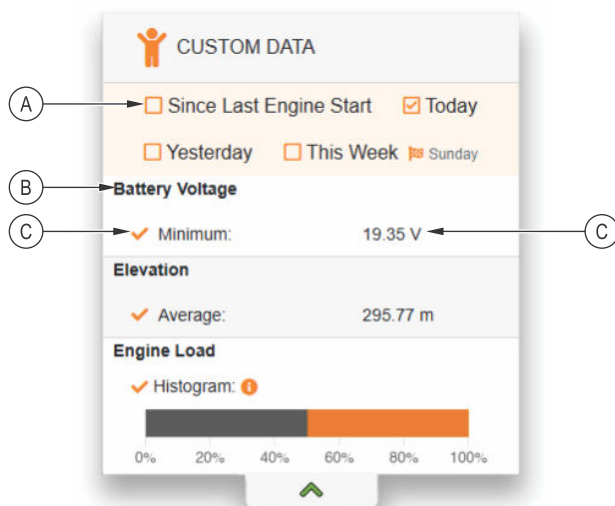
NEIGUNGSMESSER



Dieses Feld zeigt die aktuellen Nick- und Wankwinkel (Neigung) der Maschine an.

- **Nickwinkel**– Gibt die Vorwärts-Rückwärts-Bewegung der Maschine an.
- **Wankwinkel**– Gibt die Seitwärtsbewegung der Maschine an.

BENUTZERDEFINIERTEN DATEN

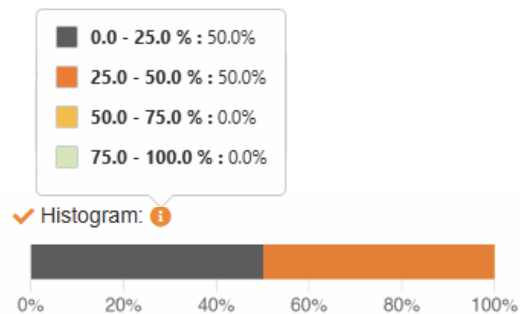


- A Datumsbereich
- B Parameter
- C Datentyp (metrisch)
- D Wert

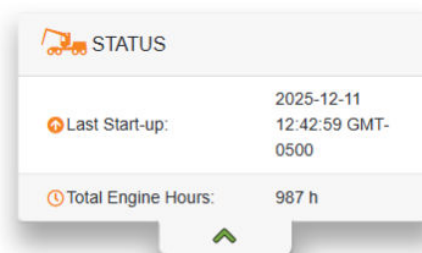
Die Karte für **Benutzerdefinierte Daten** zeigt alle vom Benutzer eingerichteten benutzerdefinierten Datenelemente an. Benutzerdefinierte Daten umfassen Parameter wie Motordrehzahl, Kühlmitteltemperatur, Kraftstoffstand und Batteriespannung. Es stehen mehrere Metriken zur Verfügung, einschließlich Durchschnitts-, Minimal- und Maximalwerte über den ausgewählten Datumsbereich. Weitere Informationen finden Sie unter [Dashboard \[21\]](#).

Informationen zum Histogramm–Wählen Sie die Schaltfläche **Informationen**, um die Legende des Histogramms anzuzeigen. Die Legende zeigt die definierten Datenkategorien und welcher Prozentsatz der Daten in jede Kategorie fällt.

In diesem Beispiel sind die Motorlastdaten in die Kategorien 0–25 % Last, 25–50 % Last, 50–75 % Last und 75–100 % Last unterteilt. 50 % der angezeigten Daten fallen in die Kategorie 25–50 % Last, und die anderen 50 % der Daten fallen in die Kategorie 0–25 % Last.

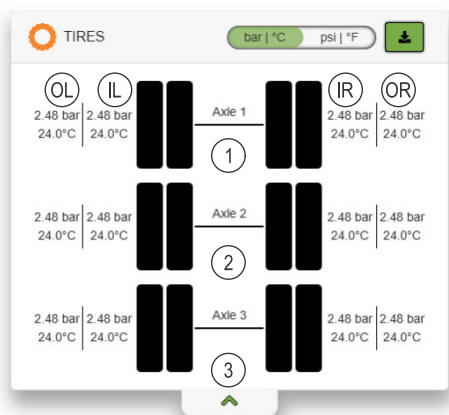


MASCHINENSTATUS



Die Karte **Status** zeigt die Zeit des letzten Maschinenstarts und die gesamten Motorbetriebsstunden an.

REIFEN



AXLE	PRESSURE	TEMPERATURE
1OL	2.48 bar	24.0 °C
1IL	2.48 bar	24.0 °C
1IR	2.48 bar	24.0 °C
1OR	2.48 bar	24.0 °C

- # Achsnummer
- OL Äußerer linker Reifen
- IL Innerer linker Reifen
- IR Innerer rechter Reifen
- ODER Äußerer rechter Reifen

Die Karte **Reifen** zeigt die aktuellen Reifendrücke und -temperaturen für die Maschine an. Bei Geräten mit ausreichender Bildschirmgröße werden die Reifendrücke visuell nach Achse dargestellt. Auf kleineren Bildschirmen werden die Drücke in einer Tabelle angezeigt.

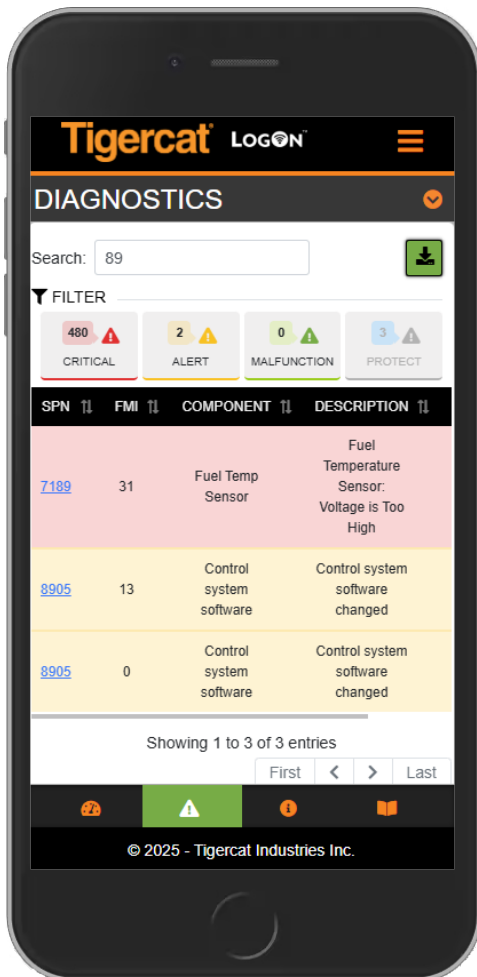
Einheitenauswahl– Wählen Sie die Schaltfläche „Einheiten“ aus, um die Reifendruck- und Temperaturinformationen entweder in bar/°C oder psi/°F anzuzeigen. Das aktuelle Einheitensystem wird in Grün angezeigt.

Reifendaten herunterladen–Wählen Sie die Schaltfläche **Herunterladen** , um die Reifendaten herunterzuladen. Der Download umfasst Daten aus bis zu zwei Jahren. Jede Datei enthält Daten aus einem Zeitraum von bis zu sechs Monaten. Die heruntergeladenen Dateien enthalten ein Protokoll der Reifendrücke und -temperaturen für jeden an der Maschine montierten Reifen sowie Zeitstempel, die angeben, wann die Daten aufgezeichnet wurden.

DIAGNOSE-DASHBOARD

Dokument-ID: 176364 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026

DIAGNOSEMELDUNGEN



Suchen– Geben Sie einen Suchbegriff ein, um die angezeigten Diagnosemeldungen zu filtern. Diese Suche gilt für die Felder SPN, Komponente, Beschreibung und Datum.



Schweregradfilter– Wählen Sie einen beliebigen Code-Schweregrad aus, um diese Codes aus der Liste herauszufiltern. Wählen Sie den Schweregrad erneut aus, um diese Codes wieder in der Liste anzuzeigen.

[SPN 8920](#)

SPN-Code– Wählen Sie den SPN-Code, um den Fehlerdialog und Informationen zur Fehlerbehebung zu öffnen.



Zusammenfassung der Diagnosemeldungen herunterladen–Wählen Sie diese Schaltfläche, um ein Pop-up-Fenster zu öffnen. Geben Sie das gewünschte Start- und Enddatum ein und wählen Sie dann einen Dateityp (CSV oder XLSX), um den Bericht herunterzuladen.

Die heruntergeladene Datei enthält eine Liste aller im ausgewählten Datumsbereich generierten Diagnosemeldungen, einschließlich der Daten, der Anzahl der Vorkommnisse und beschreibender Informationen wie Quelle, Schweregrad und zugehörige Komponente.

Die heruntergeladene Datei enthält alle Codes aus dem ausgewählten Datumsbereich, unabhängig von den aktiven Filtern.

Schweregrad des Fehlercodes

Dokument-ID: 158047 | Datum der letzten Änderung: May 28, 2026



Kritisch (Rot) Weist auf ein Problem hin, das schwerwiegend genug ist, dass der Bediener die Maschine sofort stoppen sollte. Kritische Meldungen werden sofort per Satellitenübertragung gesendet, wenn der Code auftritt.



Warnung (Bernstein/Gelb) Weist auf ein Problem mit der Maschine hin, der Bediener muss die Maschine jedoch nicht sofort stoppen. Warnmeldungen werden per Satellitenübertragung als Teil des End-of-Day-Berichts gesendet.



Fehlfunktion (Grün) Weist darauf hin, dass ein Subsystem fehlerhaft arbeitet.



Schutz (Blau) Weist auf eine präventive Schadenswarnung hin. Wenn sie über längere Zeit unbeaufsichtigt bleibt, kann dies zu schweren Schäden an der Maschine führen.

Fehlerdialog für Diagnosemeldungen

 ANMERKUNG

Zum Zeitpunkt der Drucklegung gelten die Dokumente zur Motor-Fehlerbehebung in LogOn nur für N67 Tier 4f Motoren. Für andere Motortypen sind die Informationen zur Fehlerbehebung möglicherweise nicht zutreffend.

SPN 57917 - FMI 31



Date	Time
2025/11/21	12:59:26
2025/11/21	13:03:26
2025/11/21	13:05:56
2025/11/21	13:07:57

57917

< 1 2 3 >

Description: Internal EDC Shutdown Test Failure

Failure Source: Engine

Component: ECU Internal

Failure Cause: ECU internal failure or calibration error

Failure Repair: Contact the Tigercat Service Department for more help.

Wählen Sie den SPN-Code einer beliebigen Diagnosemeldung aus, um das Pop-up-Fenster "Fehlerdialog" zu öffnen. Der Fehlerdialog zeigt zusätzliche Informationen zur Diagnosemeldung an, einschließlich der Fehlerquelle und Anweisungen zur Fehlerbehebung. Trat der Fehler innerhalb des angezeigten Zeitraums mehrfach auf, werden alle Vorkommnisse aufgelistet.

Wenn eine Fehlerbehebung verfügbar ist, wählen Sie die Schaltfläche Fehlerbehebung (Troubleshooting), um detailliertere Reparaturinformationen anzuzeigen.

WARTUNGSHISTORIE

Tigercat LOGON

SERVICE HISTORY

Search:

DATE	DESCRIPTION
2025/12/16 09:38:45	Engine Diagnostics
2025/12/11 14:19:35	Engine Diagnostics

Engine Hours: 987.00

Note:

Engine test type: UDST

Result: Incomplete

Engine type: NEF 6.7 L

Emission type: Stage V

Pump control duty cycle: 0.00%

Operating pressure: 0 mbar

Emptying pressure: 0 mbar

Pressure drop during injection: 0 mbar

© 2025 - Tigercat Industries Inc.



Suchen–Geben Sie einen Suchbegriff ein, um die angezeigten Serviceberichte zu filtern. Diese Suche gilt für die Felder Datum und Beschreibung.



Erweitern–Wählen Sie die Schaltfläche **Erweitern** neben einem beliebigen Bericht, um weitere Details zum Service anzuzeigen, wie z. B. den Testtyp und die Ergebnisse.

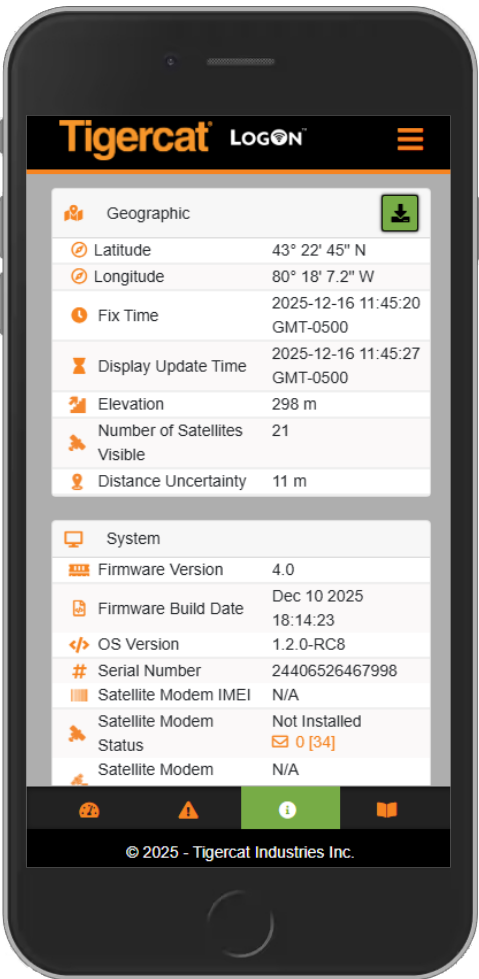


Zusammenfassung der Servicehistorie herunterladen– Wählen Sie diese Schaltfläche, um ein Pop-up-Fenster zu öffnen. Geben Sie das gewünschte Start- und Enddatum ein und wählen Sie dann einen Dateityp (PDF, CSV oder XML), um den Bericht herunterzuladen.

Die heruntergeladene Datei enthält die Seriennummer der Maschine, den ausgewählten Datumsbereich und alle Wartungsberichte aus dem ausgewählten Datumsbereich. Jeder Bericht enthält das Wartungsdatum, die Motorbetriebsstunden zum Zeitpunkt der Wartung, eine Beschreibung und Notizen.

INFORMATIONSDASHBOARD

Dokument-ID: 176365 | Datum der letzten Änderung: Feb 18, 2026



GEOGRAFISCHE INFORMATIONEN

Geographic		
Latitude	43° 22' 45" N	
Longitude	80° 18' 7.2" W	
Fix Time	2025-12-16 12:38:54 GMT-0500	
Display Update Time	2025-12-16 12:39:05 GMT-0500	
Elevation	296 m	
Number of Satellites Visible	22	
Distance Uncertainty	7 m	

Die Karte **Geographic** zeigt verschiedene geografische Daten an, darunter den aktuellen Breitengrad, Längengrad und die Höhe des Geräts.

Standortdaten herunterladen–Wählen Sie die Schaltfläche **Herunterladen** , um ein Popup-Fenster zu öffnen. Geben Sie das gewünschte Start- und Enddatum ein und wählen Sie anschließend einen Dateityp (KML, CSV oder XML) aus, um die Daten herunterzuladen.

Die heruntergeladene Datei enthält den Breitengrad, den Längengrad, die Höhe der Maschine und die Uhrzeit der Datenaufzeichnung sowie Informationen zur Genauigkeit der Daten.

KML-Dateien können in jedem Geodaten-Softwareprogramm, wie beispielsweise Google Earth, angezeigt werden.

SYSTEMINFORMATIONEN

System	
Firmware Version	4.0
Firmware Build Date	Dec 10 2025 18:14:23
OS Version	1.2.0-RC8
Serial Number	24406526467998
Satellite Modem IMEI	N/A
Satellite Modem Status	Not Installed 0 [34]
Satellite Modem Signal	N/A
Cell Modem IMEI	015043000097892
Cell Modem Status	Offline
Cell Modem Signal Strength	N/A
Timezone	Eastern Standard Time
Uptime	5 days, 49 min

Die Karte **System** zeigt Informationen über das Telematiksystem und die Software an Bord des LogOn TGUR-Moduls an der Maschine, einschließlich der aktuellen Firmware-Version und des Erstellungsdatums (Build Date). Diese Karte zeigt auch die Anzahl der in den letzten 7 Tagen gesendeten Satellitenmeldungen an sowie die Anzahl der ausstehenden (auf den Versand wartenden) Meldungen.

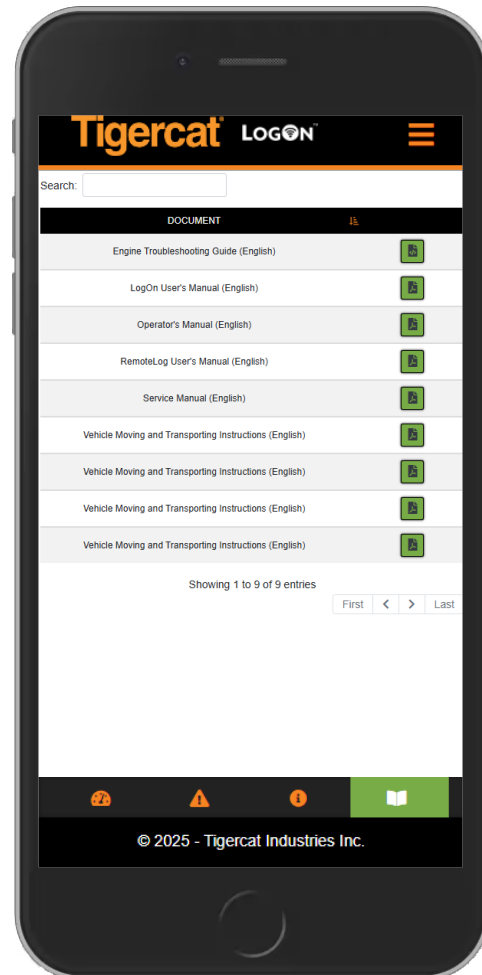
MASCHINENINFORMATIONEN

Machine	
Fuel Level	47.2%
Engine Power	14.3%
Engine Speed	3000 RPM
Engine Model	NEF6 Stage V 212KW S5
ECU Software Version	□1603v45
IQAN Software Version	□IQAN Engine Simulator*V13*842 E6787-D901-477C-8F97- F58ECB657A9E*01 86B9D3*6.08.32.80 76*
Master Disconnect State	ON
Main Battery Voltage	19.27 V
Backup Battery Voltage	7.87 V
Backup Battery Status	ok

Die Karte **Maschine** zeigt verschiedene Maschineninformationen an, wie z. B. den aktuellen Kraftstoffstand, die Motorlast, die Motordrehzahl und die Batteriespannung.

DOKUMENTATIONS-DASHBOARD

Dokument-ID: 176366 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026



Das Dokumentations-Dashboard enthält Handbücher, die für die Maschine gelten, einschließlich Dokumenten wie dem Bedienungshandbuch der Maschine, Transportanweisungen und dem Handbuch zur Motor-Fehlerbehebung.



Suchen–Geben Sie einen Suchbegriff ein, um die angezeigten Dokumente zu filtern.



PDF öffnen– Wählen Sie diese Schaltfläche, um die PDF-Datei auf Ihr Gerät herunterzuladen.

SMS-NACHRICHTEN

Dokument-ID: 176367 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026

ACHTUNG

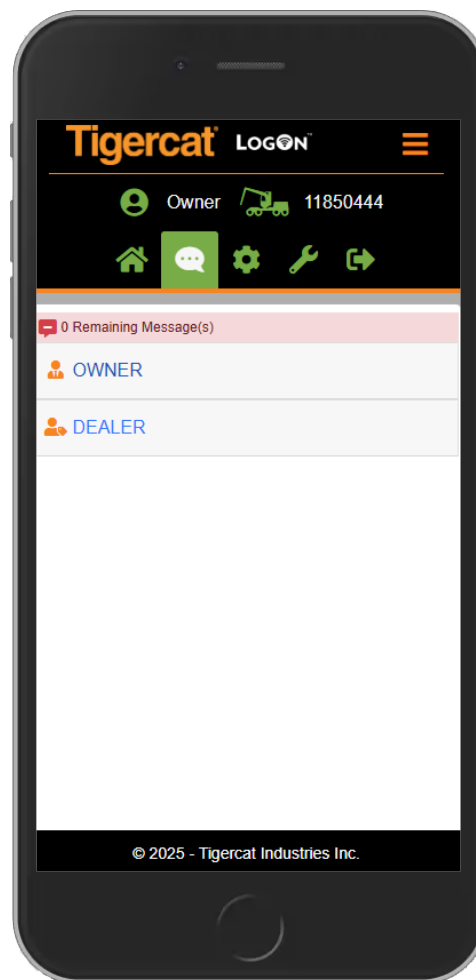
Verwenden Sie den Telematik-SMS-Dienst nicht für Notfallkommunikation.

SMS-Nachrichten werden nur gesendet und empfangen, wenn die Maschine läuft und eine klare Sichtverbindung zum Satelliten hat. Notfallnachrichten werden möglicherweise nicht sofort gesendet oder empfangen.

ANMERKUNG

Alle von dieser Maschine gesendeten oder empfangenen SMS-Nachrichten können von jedem Bediener der Maschine gelesen werden.

Alle von dieser Maschine gesendeten SMS-Nachrichten können vom Eigentümer der Maschine gelesen werden.



-  **Textbenachrichtigung**– Dieses Symbol zeigt die Gesamtzahl der ungelesenen Nachrichten an (falls vorhanden).
-  **Konversationsbenachrichtigung**–Dieses Symbol zeigt die Gesamtzahl der ungelesenen Nachrichten in der Konversation an (falls vorhanden).
-  **Verbleibende Nachrichten**– Gibt an, wie viele Nachrichten an die und von der Maschine gesendet werden können, bevor zusätzliche SMS-Nachrichten gekauft werden müssen.

SMS-DIENST

Dokument-ID: 36580 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026

ACHTUNG

Verwenden Sie den Telematik-SMS-Dienst nicht für Notfallkommunikation.

SMS-Nachrichten werden nur gesendet und empfangen, wenn die Maschine läuft und eine klare Sichtverbindung zum Satelliten hat. Notfallmeldungen werden möglicherweise nicht sofort gesendet oder empfangen.

SMS-Pakete im Prepaid-Tarif sind über Ihren Tigercat-TCi Händler erhältlich und werden in Paketen zu 25, 50, 100 oder 250 Nachrichten verkauft.

Die SMS-Funktion ermöglicht es dem Benutzer, über ein Satellitennetzwerk SMS-Nachrichten zwischen dem LogOn-System einer Maschine und RemoteLog zu senden und zu empfangen. Mit dieser Funktion ist keine Mobilfunknetzabdeckung auf der Baustelle der Maschine erforderlich.

Das SMS-Menü bietet Zugriff auf alle dem Benutzer zur Verfügung stehenden Konversationen. Der obere Bildschirmrand zeigt Informationen über den Satellitendatenplan an, einschließlich der Anzahl der verbleibenden Nachrichten und der Anzahl der Tage, bevor der Plan abläuft (falls zutreffend).

LogOn-Benutzer können RemoteLog-Nachrichten an den Eigentümer und an den Händlerservice (Dealer Service) senden. Nachrichten können bis zu 140 Zeichen lang sein und keine Anhänge enthalten. Dieses System unterstützt SMS-Nachrichten mit nicht-englischen Schriftzeichen.

Die LogOn-SMS-Funktion verwendet nicht den Mobilfunktarif des Geräts zum Senden von Nachrichten. Alle LogOn-SMS-Nachrichten werden über den der Maschine zugewiesenen RemoteLog-Satellitendatenplan gesendet.

Befindet sich die Maschine unter starker Abdeckung (z. B. dichtes Blätterdach), versucht das Telematikmodul weiterhin, Nachrichten zu senden oder zu empfangen, bis dies erfolgreich ist.

MINDESTANFORDERUNGEN FÜR SMS-NACHRICHTEN

Eine Maschine muss die folgenden Anforderungen erfüllen, um die SMS-Funktion nutzen zu können:

- Die Maschine muss mit einem RemoteLog-Satellitenmodem ausgestattet sein.
- Die Maschine muss mit dem LogOn-Telematiksystem ausgestattet sein.
- Die LogOn-Firmware muss auf die neueste Version aktualisiert sein.
- Für die Maschine muss ein SMS-Tarif erworben werden.
- Der Bediener muss mit einem Mobiltelefon, Tablet oder Laptop mit LogOn verbunden sein, um SMS-Nachrichten senden oder empfangen zu können.

ANMERKUNG

CloudGate-Telematiksysteme unterstützen keine SMS-Nachrichten. Maschinen mit CloudGate müssen mithilfe eines Nachrüstsatzes auf LogOn aufgerüstet werden. Weitere Informationen zu Telematik-Nachrüstsätzen erhalten Sie von Ihrem Tigercat-TCi Händler.

NACHRICHTENSTATUS

Das Nachrichtenstatus-Symbol neben einer gesendeten Nachricht zeigt an, ob die Nachricht erfolgreich über das Telematiksystem gesendet wurde.



In der Warteschlange– Die Nachricht wurde zur Übertragung in die Warteschlange gestellt.



Gesendet– Die Nachricht wurde erfolgreich über den Satelliten gesendet.

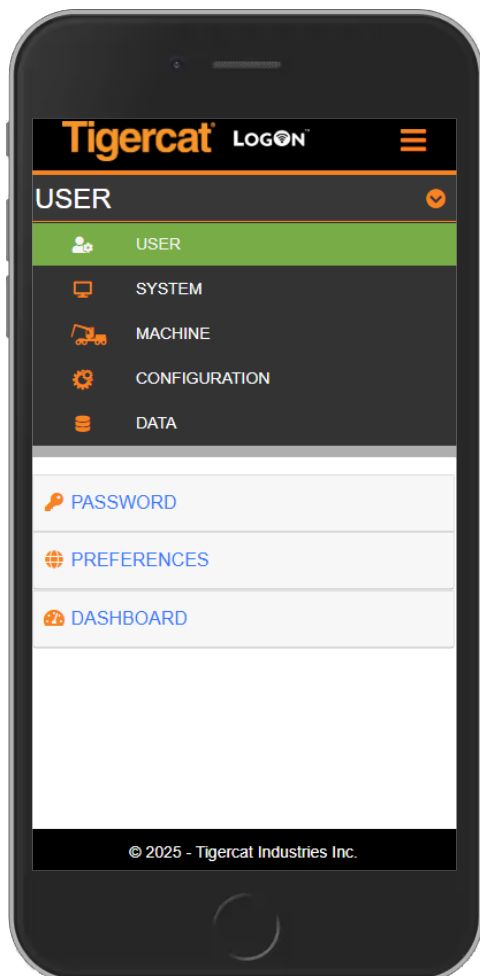


Fehlgeschlagen– Die Nachrichtenübermittlung ist aufgrund eines internen Fehlers fehlgeschlagen.

EINSTELLUNGEN

BENUTZER

Dokument-ID: 176370 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026



PASSWORT

 **PASSWORD**

OwnerOperator

Owner Password

New Password

Confirm New Password



Über das Fenster **Passwort** kann der Eigentümer die Passwörter für das Eigentümer- und das Betreiberkonto des Geräts ändern. Gast-Konten benötigen kein Passwort.

Eigentümer sollten ein sicheres Passwort festlegen, um unbefugten Zugriff auf die Maschineneinstellungen und -daten zu verhindern.

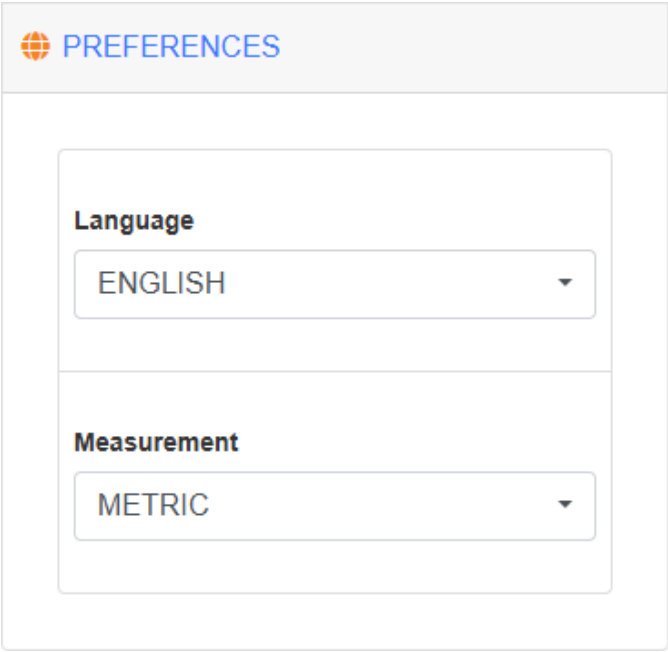
Kontopasswörter werden lokal auf dem Telematikmodul gespeichert. Das Ändern des Kontopassworts auf einer Maschine hat keine Auswirkungen auf andere Maschinen.

So ändern Sie das Passwort des Eigentümers oder Betreibers:

1. Melden Sie sich beim Eigentümer-Konto an.
2. Navigieren Sie zu  **Einstellungen–Benutzer–Passwort**.
3. Wählen Sie entweder „Eigentümer“ oder „Betreiber“ aus, um das Passwort für dieses Konto zu ändern.
4. Geben Sie das aktuelle Eigentümer-Passwort ein.
5. Geben Sie das neue Passwort für den Eigentümer oder Betreiber ein.

6. Wählen Sie die Schaltfläche  **Speichern**.

PRÄFERENZEN



The screenshot shows a window titled "PREFERENCES" with a globe icon. Inside, there are two sections: "Language" with a dropdown menu set to "ENGLISH", and "Measurement" with a dropdown menu set to "METRIC".

Im Fenster **Einstellungen** werden die aktuelle Sprache und das aktuelle Maßsystem angezeigt.

Sprache

Um die Sprache zu ändern, wählen Sie das Dropdown-Menü **Sprache** und wählen Sie eine der Optionen aus:

- Englisch
- Französisch
- Spanisch
- Portugiesisch
- Russisch
- Schwedisch

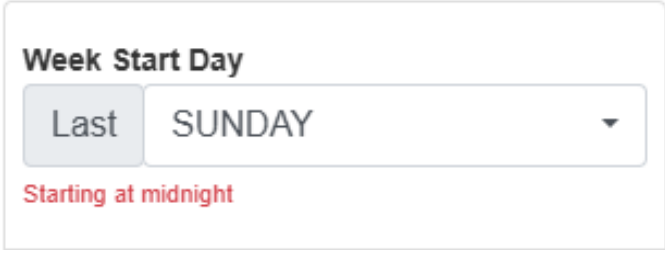
Messung

Um das Maßsystem zu ändern, wählen Sie das Dropdown-Menü **Messung** und wählen Sie eine der Optionen aus:

- Metrisch
- Imperial

DASHBOARD

Starttag der Woche

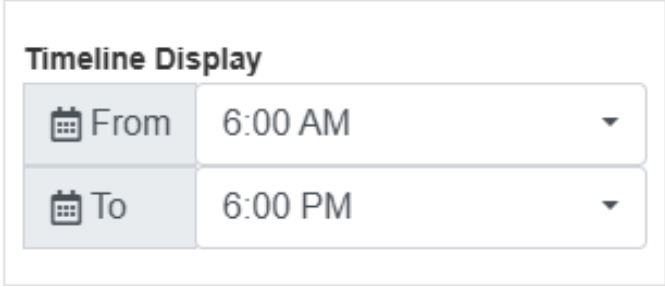


The screenshot shows a section titled "Week Start Day". It has a dropdown menu with "Last" selected and "SUNDAY" displayed. Below the dropdown, it says "Starting at midnight" in red text.

Der Starttag der Woche bestimmt das Startdatum, wenn **DIESE WOCHE (THIS WEEK)** auf einer der Dashboard-Karten ausgewählt wird. Die Datenaufzeichnung beginnt um Mitternacht des ausgewählten Wochentags.

Um den Starttag der Woche zu ändern, wählen Sie das Dropdown-Menü **Starttag der Woche** aus und wählen Sie eine der Optionen aus.

Zeitachsenanzeige



The screenshot shows a section titled "Timeline Display". It has two rows: "From" with a calendar icon and a dropdown set to "6:00 AM", and "To" with a calendar icon and a dropdown set to "6:00 PM".

Die Zeitachsenanzeige bestimmt, welche Stunden auf der Zeitachse angezeigt werden. Stellen Sie die Zeitachsen-Stunden auf die typischen Betriebszeiten (Arbeitsschicht) des Bedieners ein, um die Maschinenaktivitäten detaillierter anzuzeigen.

So ändern Sie die Anzeigezeiten der Zeitachse:

1. Wählen Sie das Dropdown-Menü **Von** aus und wählen Sie dann eine Startzeit aus der Liste aus.
Scrollen oder tippen und schieben Sie auf der Liste, um weitere verfügbare Zeiten anzuzeigen
2. Wählen Sie das Dropdown-Menü **Bis** aus und wählen Sie dann eine Endzeit aus der Liste aus.

Benutzerdefinierte Daten

Custom Data

ITEM	SOURCE	METRIC	
Batterie Volta ge	Engine	Minimum	
Eleva tion	Telematic s	Average	
Engin e Load	Engine	Histogra m	


1


ITEM - SOURCE ▼ METRIC ▼



So fügen Sie benutzerdefinierte Daten zum Dashboard hinzu:

1. Wählen Sie das Dropdown-Menü **Element – Quelle** aus und wählen Sie dann einen Parameter aus der Liste aus.

Geben Sie einen Suchbegriff in das Suchfeld ein, um die Liste zu filtern.

Scrollen oder tippen und schieben Sie auf der Liste, um weitere verfügbare Parameter anzuzeigen.

2. Wählen Sie das Dropdown-Menü **Metrik** aus und wählen Sie dann eine Metrik aus der Liste aus.

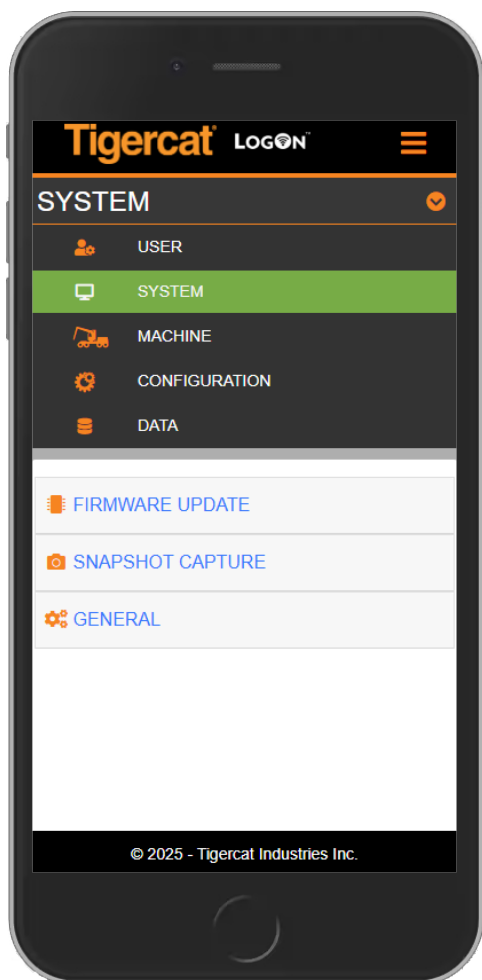
- **Wert** zeigt den aktuellsten Wert an, der im ausgewählten Datumsbereich gefunden wurde.
- **Durchschnitt** berechnet den Durchschnitt aller Werte, die zwischen dem ausgewählten Start- und Enddatum gefunden wurden.
- **Minimum** zeigt den Mindestwert an, der zwischen dem ausgewählten Start- und Enddatum ermittelt wurde.
- **Maximum** zeigt den Maximalwert an, der zwischen dem ausgewählten Start- und Enddatum ermittelt wurde.
- **Histogramm** zeigt eine Visualisierung, wie ein Großteil der Daten in spezifische Wertebereiche kategorisiert ist.

3. Wählen Sie die Schaltfläche **+ Daten hinzufügen**.

Um benutzerdefinierte Daten aus dem Dashboard zu entfernen, wählen Sie die Schaltfläche  **Daten entfernen** und wählen Sie anschließend die Schaltfläche  **Daten entfernen** erneut, um den Vorgang zu bestätigen.

SYSTEM

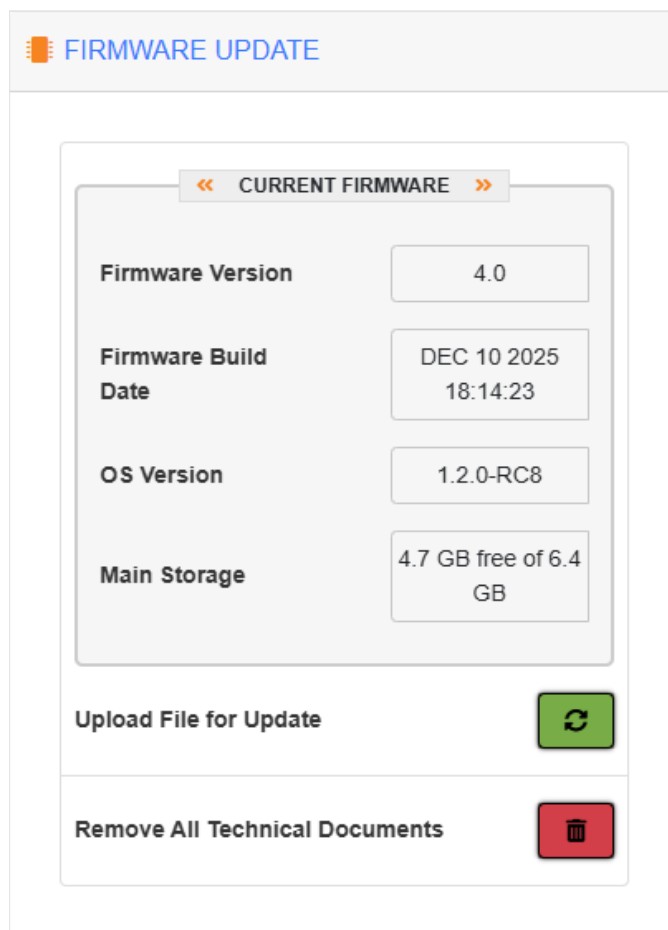
Dokument-ID: 176371 | Datum der letzten Änderung: Sep 28, 2026



FIRMWARE-UPDATE

Das **Firmware-Update** -Feld zeigt die aktuellen Firmware- und Systeminformationen sowie Optionen zum Aktualisieren oder Entfernen von Daten aus dem System.

Aktualisierung der LogOn-Firmware



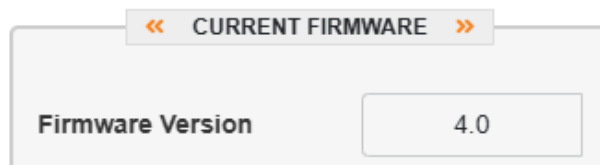
Wählen Sie die Schaltfläche **» Weiter**, um zwischen den Informationen zu **Aktuelle Firmware** und der Liste der auf das Modul geladenen **Aktuelle Dokumente** zu wechseln.

So führen Sie ein Firmware-Update durch:

ANMERKUNG

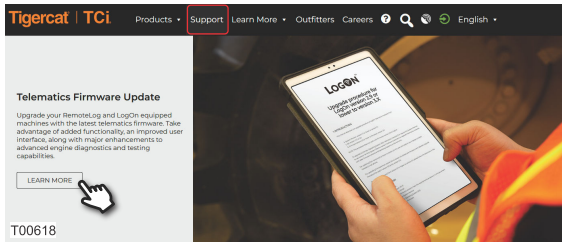
Die Anweisungen und erforderlichen Dateien variieren je nach der aktuellen LogOn-Version der Maschine. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Update-Schritte in dem versionsspezifischen Update-Verfahren befolgen.

1. Identifizieren Sie die Version von LogOn, die derzeit auf der Maschine installiert ist.



2. Bereiten Sie die Dateien für das Firmware-Update vor (erfordert Internetzugang):

- a. Navigieren Sie zu www.tigercat.com/telematics-firmware-update/.



- b. Wählen Sie unten auf der Seite das Update-Verfahren basierend auf der aktuellen LogOn-Version der Maschine.



- c. Laden Sie alle erforderlichen Update-Dateien auf das Gerät herunter, das verwendet wird, um sich mit der Maschine zu verbinden.
- d. Laden Sie die Anleitung zum Firmware-Update auf Ihr Gerät herunter.

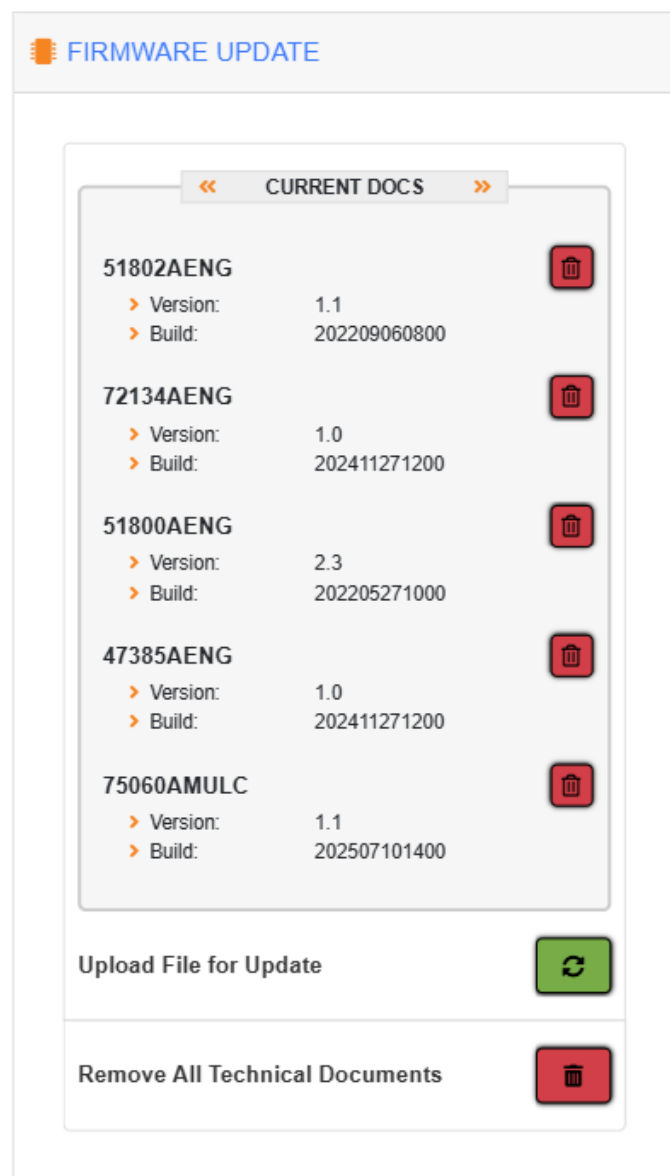
3. Installieren Sie die Firmware-Update-Dateien auf dem Gerät:

- a. Verbinden Sie sich mit dem drahtlosen LogOn-Netzwerk.
- b. Navigieren Sie im Dashboard zur Karte **Informationen–System** und überprüfen Sie den Telematiktyp. (Wenn kein Telematik-Typ aufgeführt ist, ist die Maschine mit dem Standard-Telematikmodul ausgestattet).

System	
Firmware Version	4.0
Firmware Build Date	Dec 10 2025 18:14:23
OS Version	1.2.0-RC8
Serial Number	24406526467998
Satellite Modem IMEI	N/A
Satellite Modem Status	Not Installed
Satellite Modem Signal	N/A
Cell Modem IMEI	015043000097892
Cell Modem Status	Offline
Cell Modem Signal Strength	N/A
Timezone	Eastern Standard Time
Uptime	5 days, 49 min

- c. Navigieren Sie zu **Einstellungen–System–Firmware-Update**.
- d. Überprüfen Sie in den Firmware-Update-Anweisungen, welche Update-Datei basierend auf dem Telematik-Typ der Maschine erforderlich ist.
- e. Wählen Sie die Schaltfläche **Datei zum Aktualisieren hochladen**, wählen Sie die gewünschte Datei auf Ihrem Gerät aus und wählen Sie dann die Schaltfläche **Hochladen**.

Verwaltung technischer Dokumente

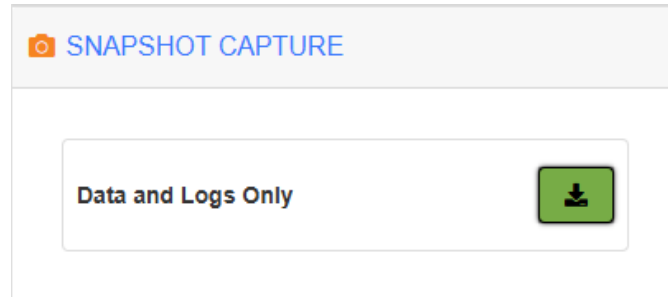


Wählen Sie die Schaltfläche **» Weiter**, um zwischen den Informationen zu **Aktuelle Firmware** und der Liste der auf das Modul geladenen **Aktuelle Dokumente** zu wechseln.

Um einzelne Dokumente aus dem Telematikmodul zu entfernen, wählen Sie die Schaltfläche  **Löschen** neben einem beliebigen Dokument und wählen Sie anschließend die  **Löschen** -Schaltfläche erneut, um den Vorgang zu bestätigen.

Um alle Dokumente aus dem Telematikmodul zu entfernen, wählen Sie die Schaltfläche  **Alle technischen Dokumente entfernen** -Schaltfläche und wählen Sie anschließend die  **Löschen** , um den Vorgang zu bestätigen.

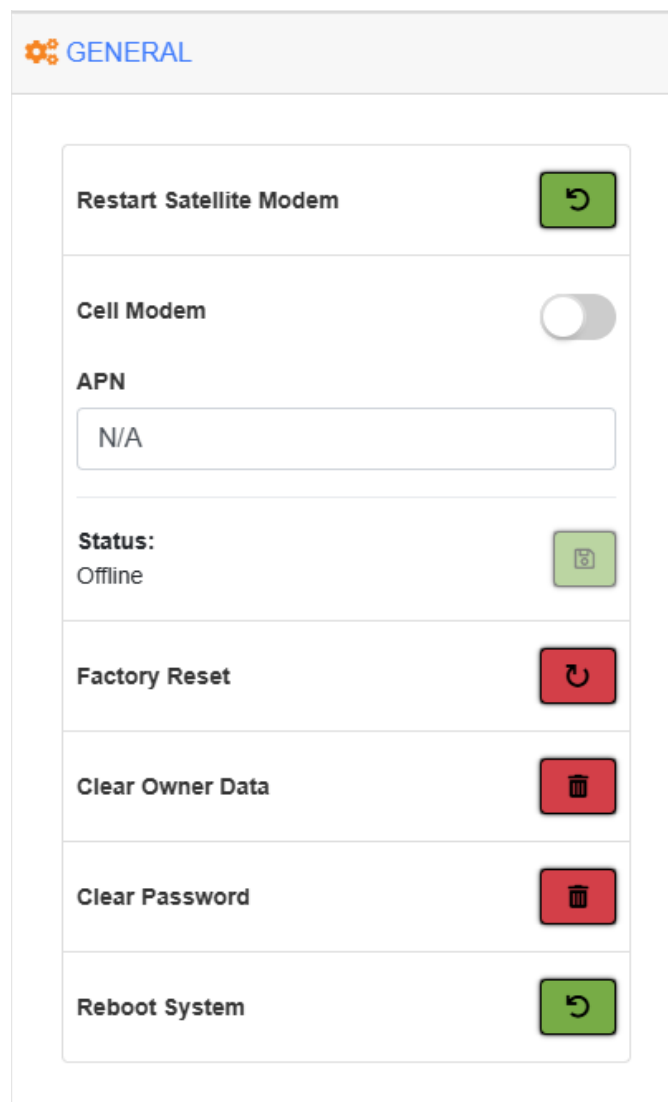
SCHNAPPSCHUSS AUFNEHMEN



Snapshot herunterladen–Wählen Sie die Schaltfläche  **Herunterladen** , um die Snapshot-Informationen auf das Gerät herunterzuladen. Die heruntergeladene Snapshot-Datei kann zu einem späteren Zeitpunkt per E-Mail an Ihre Tigercat-TCi Händler gesendet werden.

Snapshot-Dateien sind verschlüsselt und nicht für den privaten Gebrauch bestimmt.

ALLGEMEINE



Verbindungseinstellungen

Restart Satellite Modem



Satellitenmodem neu starten–Bei Problemen mit der Satellitenverbindung wählen Sie die Schaltfläche  **Zurücksetzen** -Schaltfläche neben **Satellitenmodem neu starten** , um das Modem neu zu starten.

Reboot System



System neu starten–Wählen Sie die Schaltfläche  **Zurücksetzen** neben **System neu starten** , um das Satellitenmodem und das Telematikmodul neu zu starten.

Cell Modem



APN

Status:

Offline



Mobilfunkmodem (LogOn 4.0 oder höher) – Das Telematikmodul kann mit einer SIM-Karte und einem Mobilfunkvertrag eines Mobilfunkanbieters ausgestattet werden, um über das LogOn-Mobilfunknetz einen Internetzugang bereitzustellen.

Der Status gibt an, ob das Telematikmodul mit dem Mobilfunknetz verbunden (Online) oder nicht verbunden (Offline) ist.

So aktivieren Sie die Mobilfunkverbindung auf dem Gerät:

1. Legen Sie eine SIM-Karte in das Telematikmodul ein.
2. Schalten Sie die Schaltfläche **Cell Modem** auf EIN (grün).
3. Geben Sie den vom Mobilfunkanbieter bereitgestellten APN-Namen ein.

Die APN ist eine Adresse, die dem Telematikmodul mitteilt, wie es eine Verbindung zum Netz des Netzbetreibers herstellen soll. Beispiele hierfür sind **sp.koodo.com** und **fast.t-mobile.com**.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern** , um die Verbindungseinstellungen zu speichern.

Löschen der Systemdaten

Gelöschte Daten	Passwort löschen	Eigentümerdaten löschen	Werkseinstellung
Passwörter von Eigentümer und Bediener	x	x	x
Inhalt der in das System hochgeladenen Daten	x	x	x
Inhalt der aus dem System heruntergeladenen Exporte	x	x	x
Protokoll- und Berichtsdaten zur Motordiagnose	-	x	x
Konfigurationseinstellungen	-	x	x
Alle erfassten Daten mit Ausnahme von Maschinenwarnungen, Produktionsdaten und Servicedaten	-	x	-
Alle erhobenen Daten	-	-	x

Clear Password



Passwort löschen—Um die Passwörter für Eigentümer und Betreiber zu löschen, wählen Sie die Schaltfläche **Löschen** -Schaltfläche neben **Passwort löschen**.

Ein Bestätigungsbildschirm wird angezeigt, der davor warnt, dass die folgenden Daten entfernt werden:

- Passwörter von Eigentümer und Bediener
- Inhalt der in das System hochgeladenen Daten
- Inhalt der aus dem System heruntergeladenen Exporte

Klicken Sie zur Bestätigung auf die Schaltfläche **Löschen** .

Clear Owner Data



Besitzerdaten löschen—Löschen Sie die Besitzerdaten, wenn ein neuer Besitzer die Maschine in Besitz nimmt. Um die Eigentümerdaten zu löschen, wählen Sie die Schaltfläche **Löschen** -Schaltfläche neben **Besitzerdaten löschen**.

Ein Bestätigungsbildschirm wird angezeigt, der davor warnt, dass die folgenden Daten entfernt werden:

- Passwörter von Eigentümer und Bediener
- Protokoll- und Berichtsdaten zur Motordiagnose
- Konfigurationseinstellungen
- Alle erfassten Daten mit Ausnahme von Maschinenwarnungen, Produktionsdaten und Servicedaten

Klicken Sie zur Bestätigung auf die Schaltfläche **Löschen** . Das System wird nun neu gestartet.

Factory Reset

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen—Um das Gerät vollständig auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, wählen Sie die Schaltfläche

↻ Zurücksetzen -Schaltfläche neben **Werkseinstellungen zurücksetzen**.

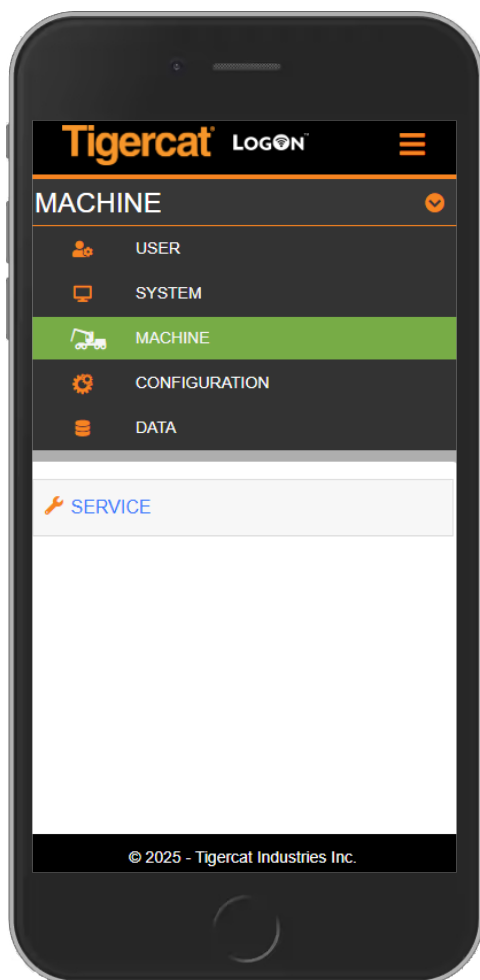
Ein Bestätigungsbildschirm wird angezeigt, der davor warnt, dass die folgenden Daten entfernt werden:

- Passwörter von Eigentümer und Bediener
- Protokoll- und Berichtsdaten zur Motordiagnose
- Alle erhobenen Daten

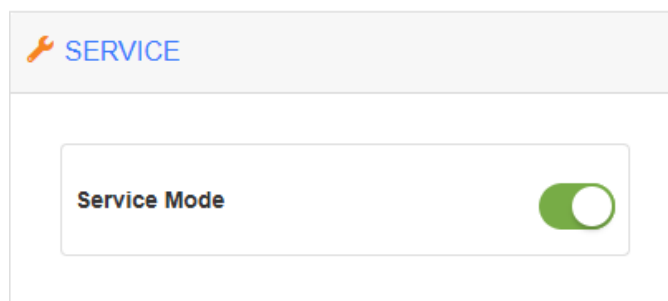
Klicken Sie zur Bestätigung auf die Schaltfläche **↻ Zurücksetzen** . Das System wird nun neu gestartet.

MASCHINE

Dokument-ID: 176372 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026



SERVICEMODUS



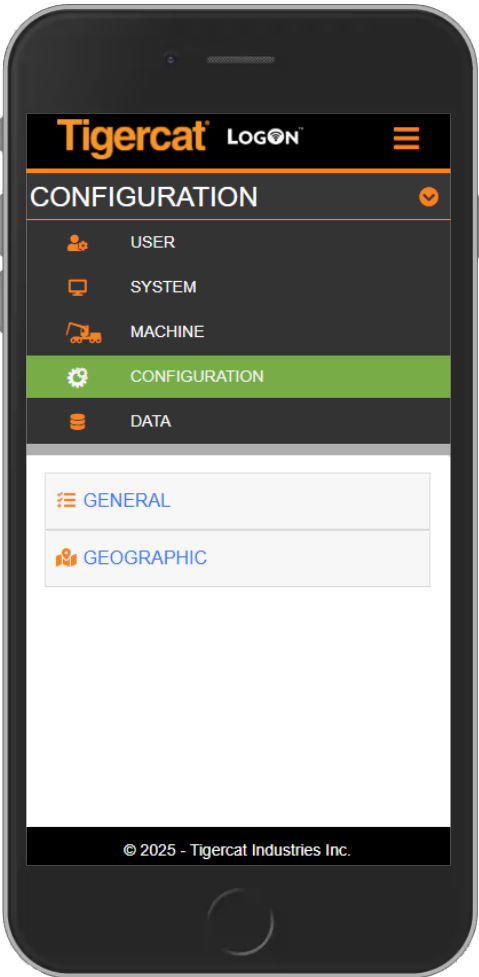
Servicemodus aktiviert/deaktiviert– Wählen Sie diese Umschaltfläche, um den Servicemodus zu aktivieren oder zu deaktivieren. Wenn der Schalter grün ist, ist der Servicemodus aktiviert. Wenn der Schalter ausgegraut ist, ist der Servicemodus deaktiviert.

Wenn der Servicemodus aktiviert ist, ändert sich der Gerätestatus in RemoteLog zu „Service“, und die Dauer der Serviceaktivität wird aufgezeichnet. Solange sich die Maschine im Betriebsmodus befindet, werden keine Fehlercodes der Maschine an RemoteLog gesendet.

Wenn der Servicemodus nach vier Stunden am Gerät nicht deaktiviert wurde, schaltet das System den Servicemodus automatisch wieder auf „deaktiviert“ zurück. Die Zeitüberschreitung für den Servicemodus kann unter  „**Einstellungen – Konfiguration – Allgemein**“ [30] angepasst werden.

KONFIGURATION

Dokument-ID: 176373 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026



ALLGEMEINE

GENERAL

Hibernation Time (day)▼
- 7 +

Awake Time (min)▼
- 15 +

EOD Reporting Mode
MACHINE SHUTDOWN ▲
Changing might incur additional data charges

Battery Low Warning Threshold (V)
- 24 +

Battery Drained Threshold (V)
- 23.5 +

Alive Message Time Interval (hour)▲
- 24 +

Service Mode Timeout (hour)▲
- 4 +

Main Battery Switch Left On Time for Warning Alert (hour)▲
- 2 +

ⓘ



Einheiten ändern–Wählen Sie das Dropdown-Symbol ▼ neben einer beliebigen allgemeinen Einstellung aus, um die Einheiten für diese Einstellung zu ändern. Die verfügbaren Einheiten können Sekunden, Minuten, Stunden oder Tage umfassen.



Wert ändern–Wählen Sie **+ Plus** oder **– Minus** -Schaltflächen, um den Wert schrittweise zu ändern. Wählen Sie den Wert aus, um einen anderen Wert in das Feld einzugeben.



Änderungen speichern–Wählen Sie die Schaltfläche **Speichern**, um alle Änderungen an den allgemeinen Einstellungen zu speichern. Die Schaltfläche wird ausgegraut angezeigt, wenn keine Änderungen vorgenommen wurden.

Ruhemodusdauer (Min., Std., Tage)– Diese Einstellung legt fest, wie lange sich das Telematikmodul im Ruhemodus befindet, bevor es vollständig ausgeschaltet wird (in Minuten, Stunden oder Tagen). Im Ruhemodus wird das Telematikmodul in regelmäßigen Abständen aktiviert, um Systemprüfungen durchzuführen. Nachdem sich das System vollständig ausgeschaltet hat, führt es diese Prüfungen nicht mehr durch. Durch Drehen des Zündschlüssels in die Stellung RUN wird die Hibernationszeit neu gestartet.

Betriebsdauer (Min., Std.)– Diese Einstellung legt fest, wie lange das Telematikmodul eingeschaltet bleibt, nachdem der Zündschlüssel in die STOP-Position gedreht wurde (in Minuten oder Stunden).

EOD-Berichtsmodus– Diese Einstellung legt fest, wie oft End-of-Day-Berichte (EOD) zur Verarbeitung an den RemoteLog-Server gesendet werden. Wählen Sie das Dropdown-Menü aus, um den Berichtsmodus auf eine der folgenden Optionen umzustellen:

- Maschinenabschaltung – Bei jedem Abstellen des Motors wird ein EOD-Bericht gesendet.
- Einmal alle 24 Stunden – Ein EOD-Bericht wird beim Abstellen des Motors gesendet, sofern in den letzten 24 Stunden noch kein Bericht gesendet wurde.
- Einmal alle 12 Stunden – Ein EOD-Bericht wird beim Abstellen des Motors gesendet, sofern in den letzten 12 Stunden noch kein Bericht gesendet wurde.
- Einmal alle 8 Stunden – Ein EOD-Bericht wird beim Abstellen des Motors gesendet, sofern in den letzten 8 Stunden noch kein Bericht gesendet wurde.
- Einmal alle 4 Stunden – Ein EOD-Bericht wird beim Abstellen des Motors gesendet, sofern in den letzten 4 Stunden noch kein Bericht gesendet wurde.

Schwellenwert für die Warnung bei niedrigem Batteriestand (V)

Diese Einstellung legt den Spannungsschwellenwert fest, bei dessen Unterschreitung das Gerät die Warnmeldung „Niedrige Batteriespannung“ (SPN 8903) ausgibt.

Schwellenwert für leeren Akku (V)

Diese Einstellung legt den Spannungsschwellenwert fest, bei dessen Unterschreitung das Gerät die Fehlermeldung „Akku-Spannung kritisch niedrig“ (SPN 8904) ausgibt. Zu diesem Zeitpunkt sind die Batterien leer, der Motor springt möglicherweise nicht mehr an, und eine weitere Nutzung könnte die Batterien beschädigen.

Zeitintervall für Aktivitätsmeldungen (Min., Std.)

Diese Einstellung legt fest, wie oft das Telematikmodul im Ruhemodus aufwacht, um Daten an RemoteLog zu übermitteln (in Minuten oder Stunden).

Zeitlimit für den Servicemodus (Min., Std.)

Diese Einstellung legt fest, wie lange der Servicemodus aktiv bleibt, bevor er sich automatisch ausschaltet (in Minuten oder Stunden). Diese Zeitüberschreitung tritt ein, wenn der Benutzer vergisst, den Servicemodus nach der Durchführung von Service- oder Wartungsarbeiten an der Maschine zu deaktivieren.

Warnzeit bei eingeschaltetem Hauptbatterieschalter (Min., Std.)

Diese Einstellung legt fest, wie lange der Batterietrennschalter nach dem Abstellen des Motors eingeschaltet bleiben muss (in Minuten oder Stunden), bevor die Warnmeldung „Batterietrennschalter eingeschaltet“ (SPN 8920) ausgegeben wird. Wenn der Batterietrennschalter eingeschaltet bleibt, während die Maschine nicht in Betrieb ist, werden die Batterien unnötig entladen.

GEOGRAFISCH

- Einmal alle 4 Stunden – Während des Betriebs der Maschine wird alle 4 Stunden ein Positionsbericht gesendet.
- Maschinenabschaltung – Bei jedem Abschalten des Motors wird ein Positionsbericht gesendet.

Positionsmessintervall (Sek., Min.)–Diese Einstellung legt fest, wie oft die Standortdaten des Geräts erfasst werden (in Sekunden oder Minuten). Wenn sich das Gerät seit der letzten Erfassung der Standortdaten nicht bewegt hat, werden keine neuen Daten erfasst.

ANMERKUNG

Das Positionsmessintervall legt fest, wie oft die Standortdaten von der Maschine erfasst werden. Der Positionsmeldemodus legt fest, wie oft die erfassten Standortdaten an RemoteLog gesendet werden.

▼ **Einheiten ändern**–Wählen Sie das Dropdown-Symbol ▼ neben einer beliebigen allgemeinen Einstellung aus, um die Einheiten für diese Einstellung zu ändern. Die verfügbaren Einheiten können Sekunden, Minuten, Stunden oder Tage umfassen.

+ **Wert ändern**–Wählen Sie **+ Plus** oder **– Minus** -Schaltflächen, um den Wert schrittweise zu ändern. Wählen Sie den Wert aus, um einen anderen Wert in das Feld einzugeben.

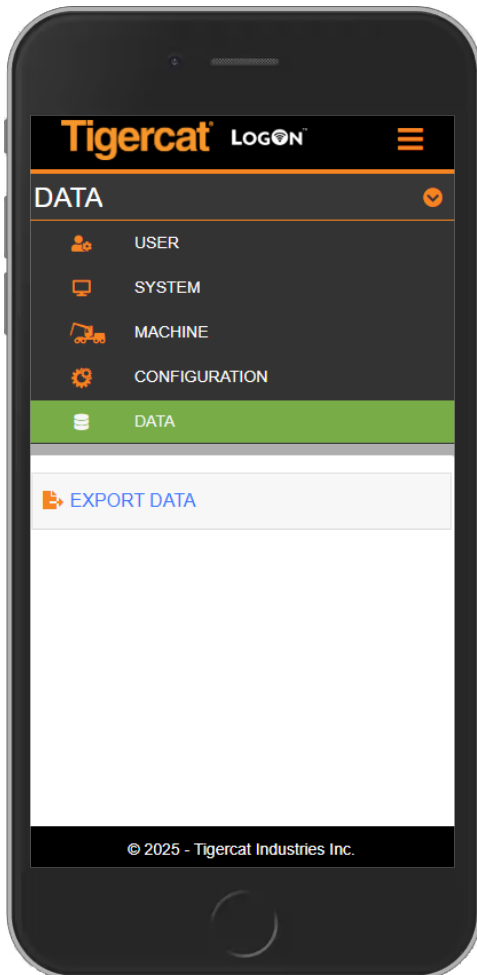
Änderungen speichern–Wählen Sie die Schaltfläche **Speichern**, um alle Änderungen an den allgemeinen Einstellungen zu speichern. Die Schaltfläche wird ausgegraut angezeigt, wenn keine Änderungen vorgenommen wurden.

Modus für Positionsmeldungen– Diese Einstellung legt fest, wie oft Positionsmeldungen zur Verarbeitung an den RemoteLog-Server gesendet werden. Wählen Sie das Dropdown-Menü aus, um den Berichtsmodus auf eine der folgenden Optionen umzustellen:

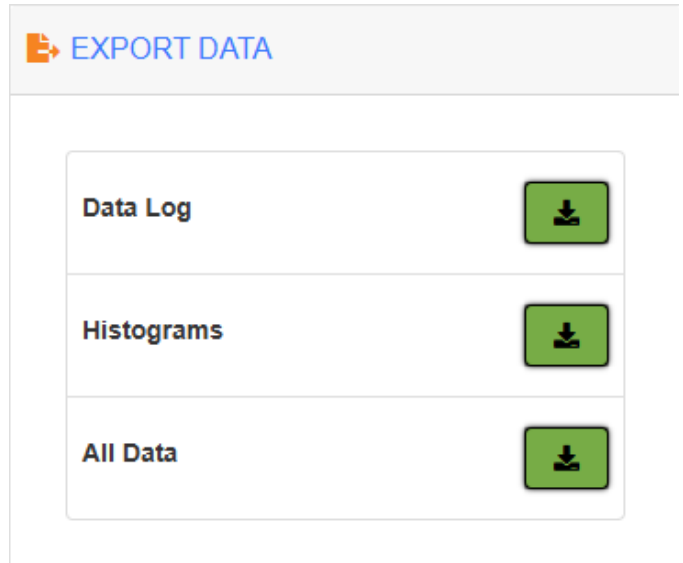
- Alle 30 Minuten – Während des Betriebs der Maschine wird alle 30 Minuten ein Positionsbericht gesendet.
- Einmal pro Stunde – Während des Betriebs der Maschine wird alle 60 Minuten ein Positionsbericht gesendet.

DATEN

Dokument-ID: 176374 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026



DATEN EXPORTIEREN



Datenprotokoll–Wählen Sie die Schaltfläche  **Datenprotokoll herunterladen** -Schaltfläche aus, wählen Sie dann einen Datumsbereich (bis zu 7 Tage) und einen Dateityp (CSV oder XLSX) aus, um eine Liste aller einzelnen Datenpunkte herunterzuladen, die während des ausgewählten Datumsbereichs erfasst wurden. Die heruntergeladene Datei enthält für jeden Datenpunkt die Dauer, den Posten, den Wert, die Einheiten und die Maßeinheit.

Histogramme–Wählen Sie die Schaltfläche  **Histogramme herunterladen** -Schaltfläche, wählen Sie dann einen Datumsbereich (bis zu 7 Tage) und einen Dateityp (CSV oder XLSX) aus, um ein Histogramm aller während des ausgewählten Datumsbereichs erfassten Daten herunterzuladen. Histogramme ordnen Daten in festgelegte Datenbereiche ein und zeigen an, wie häufig Daten in den einzelnen Bereichen vorkommen. Beispielsweise werden die Messwerte zur Motorlast in verschiedene Lastbereiche unterteilt (0–25 % Last, 25–50 % Last, 50–75 % Last und 75–100 % Last). Das Histogramm zeigt an, wie oft der Motor in den einzelnen Lastbereichen läuft.

Alle Daten–Wählen Sie die Schaltfläche  **Alle Daten herunterladen** -Schaltfläche, wählen Sie dann einen Datumsbereich (bis zu 7 Tage) und einen Dateityp (CSV oder XLSX) aus, um alle während des ausgewählten Zeitraums gesammelten Daten herunterzuladen. Der Download enthält folgende Dateien:

- Warnmeldungen – Diese Datei enthält eine Liste aller Diagnosemeldungen, die im ausgewählten Zeitraum generiert wurden, einschließlich der Daten, der Häufigkeit des Auftretens sowie beschreibender Informationen wie Quelle, Schweregrad und betroffene Komponente. Der gleiche Bericht kann über den Bildschirm „Diagnose“ im Dashboard heruntergeladen werden.
- Ereignisdaten – Diese Datei enthält eine Liste der aufgezeichneten Maschinenaktivitäten (Produktion, Abschaltung oder Leerlauf) mit dem Startzeitpunkt der jeweiligen Aktivität, dem Kraftstoffstand, dem Kraftstoffverbrauch und der seit dem Motorstart verstrichenen Zeit für jede Aktivität.
- Geodaten – Diese Datei enthält den Breitengrad, den Längengrad und die Höhe der Maschine sowie den Zeitpunkt der Datenerfassung und Angaben zur Genauigkeit der Daten. Der gleiche Bericht kann über die Karte „Geografisch“ im Informations-Dashboard heruntergeladen werden.
- Histogrammdateien – Diese Datei enthält ein Histogramm aller Daten, die im ausgewählten Zeitraum erfasst wurden. Histogramme ordnen Daten in festgelegte Datenbereiche ein und zeigen an, wie häufig Daten in den einzelnen Bereichen vorkommen. Beispielsweise werden die Messwerte zur Motorlast in verschiedene Lastbereiche unterteilt (0–25 % Last, 25–50 % Last, 50–75 % Last und 75–100 % Last). Das Histogramm zeigt an, wie oft der Motor in den einzelnen Lastbereichen läuft.
- Protokolldaten – Diese Datei enthält eine Liste aller einzelnen Datenpunkte, die während des ausgewählten Zeitraums erfasst wurden, einschließlich Dauer, Element, Wert, Einheiten und Metrik für jeden Datenpunkt.
- Wartungsdaten – Diese Datei enthält den Zeitpunkt der Meldung, die Betriebsstunden zum Zeitpunkt der Wartung, die Art der Wartung sowie weitere Wartungsinformationen für jeden über LogOn durchgeführten Wartungsvorgang. Der gleiche Bericht kann über den Bildschirm „Serviceverlauf“ auf dem Dashboard heruntergeladen werden.

MASCHINENDIAGNOSE

MOTORDIAGNOSE

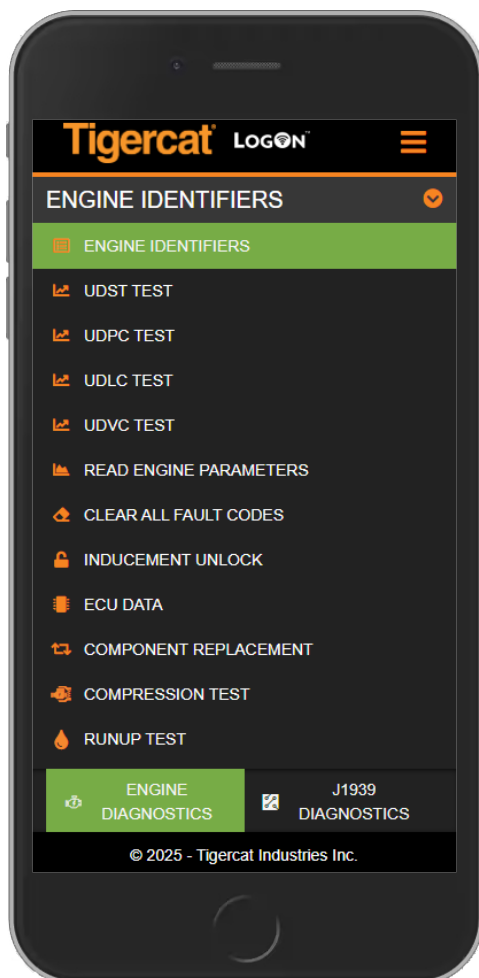
Dokument-ID: 176185 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026

ANMERKUNG

Versuchen Sie nicht, Diagnoseprüfungen oder Reparaturen ohne entsprechende Schulung durchzuführen.

ANMERKUNG

Auf der Registerkarte „Motordiagnose“ werden Tests und Verfahren angezeigt, die für den Motor und die Abgasstufe der Maschine geeignet sind. Wenn der Motor nicht unterstützt wird, werden keine Tests angezeigt.



MOTORINFORMATIONEN

Dokument-ID: 176187 | Datum der letzten Änderung: May 19, 2026

Motor-Identifikationsnummern

CURRENT IDENTIFIERS	
Engine Serial Number	000002043714
Engine Type	F4HGE613M*V010
ECU Software Version	4.5.8
ECU Software Number	P_1603

Die Karte „Motor-Identifikatoren“ enthält Informationen zur Motorkonfiguration, die bei der Diagnose von Motorproblemen hilfreich sein können.

ECU-Daten

ECU DATA

Download, and save engine control unit (ECU) information to view later. Contains historic data about the engine and its operating conditions over its lifetime

ECU DATA RESULTS		
	DATE	DOWNLOAD
+	2025-12-30 19:10:58	

Read ECU Data



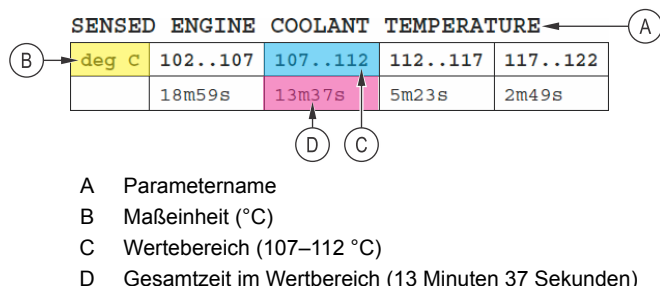
ECU-Daten lesen–Wählen Sie die Schaltfläche **Ausführen** , um einen detaillierten Bericht der in der ECU gespeicherten Motordaten zu erstellen.

ECU-Daten herunterladen–Wählen Sie die Schaltfläche **Herunterladen** , um die ECU-Daten herunterzuladen. Die heruntergeladene ZIP-Datei enthält ein PDF mit Testinformationen, Maschinenangaben und verschiedenen Motordaten je nach Motortyp sowie eine verschlüsselte Textdatei, die zur Analyse und Fehlerbehebung an Ihren Tigercat-TCi Händler gesendet werden kann.

So interpretieren Sie den ECU-Datenbericht

Gesamtaufzeichnungszeit (einzelner Parameter)–

Die ECU sortiert die Daten für jeden Parameter in festgelegte Wertebereiche. Dieses Diagramm zeigt die Gesamtzeit in jedem Wertebereich für diesen Parameter an.

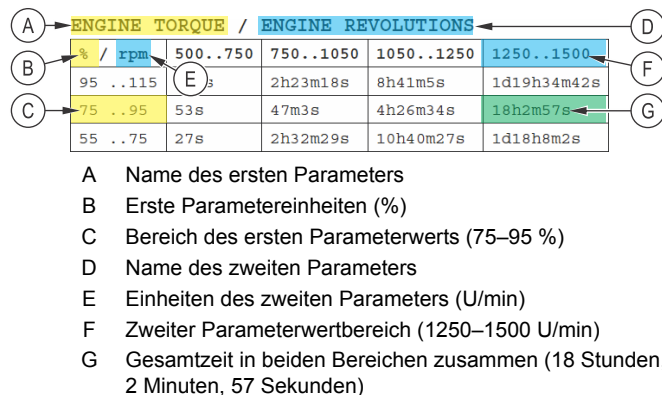


In diesem Beispiel hat das Steuergerät erfasst, dass die Motorkühlmitteltemperatur insgesamt 13 Minuten und 37 Sekunden lang zwischen 107 und 112 °C lag.

Das Steuergerät zeichnet die Gesamtzeit für verschiedene Parameter auf, darunter die folgenden:

- Motorgeschwindigkeit
- Temperatur des Motorkühlmittels
- Umgebungstemperatur
- Kraftstofftemperatur
- Umgebungsdruck
- Öldruck
- Position des Abgasklappenstellers
- Bremsmoment
- NH₃ -Sensor-Konzentration

Gesamtaufzeichnungszeit (zwei Parameter)– Die ECU sortiert die Daten für jeden Parameter in festgelegte Wertebereiche. Dieses Diagramm zeigt die Gesamtzeit an, in der sich die Wertebereiche zweier Parameter überschneiden.



In diesem Beispiel hat das Steuergerät erfasst, dass das Motordrehmoment zwischen 75 und 95 % lag, während die Motordrehzahl zwischen 1250 und 1500 U/min betrug; dies über einen Zeitraum von insgesamt 18 Stunden, 2 Minuten und 57 Sekunden.

Das Steuergerät zeichnet die Gesamtzeit für verschiedene Parameterkombinationen auf, darunter die folgenden:

- Motordrehmoment in Abhängigkeit von der Motordrehzahl
- Öldruck in Abhängigkeit von der Motordrehzahl
- Motordrehzahl in Abhängigkeit von der Temperatur vor dem Katalysator (SCR)
- Abgasnachbehandlung anhand der Ansauglufttemperatur
- Temperatur vor dem Katalysator (SCR) in Abhängigkeit von der geschätzten NOx-Konzentration stromaufwärts

Einzelbereichs-Timer und Ereigniszähler–Dieser Bericht zeigt eine Liste von Motorparametern an, einschließlich der Gesamtzeit, die in einem definierten Bereich verbracht wurde, sowie der Anzahl der Fälle, in denen der Parameter diesen Bereich erreicht hat. Diese Liste enthält eine Reihe von Punkten, die außerhalb des normalen Betriebsbereichs der Maschine liegen und Technikern dabei helfen können, Probleme schnell zu erkennen. Diese Liste enthält folgende Punkte:

- Motordrehzahl > 2750 U/min
- Kühlmitteltemperatur > 122 °C
- Ansauglufttemperatur > 75 °C
- Öltemperatur > 130 °C
- Temperatur vor dem Katalysator (DOC) > 575 °C
- Temperatur vor dem Katalysator (SCR) > 700 °C
- Ansaugluftdruck > 3,50 bar

Ein Wert von > 1 weist auf eine binäre Prüfung hin. Wenn sich der Zündschlüssel beispielsweise in der Position „STOP“ befindet, ist die Bedingung „Zündung ein > 1“ nicht erfüllt. Wenn der Zündschlüssel in die Position „RUN“ gedreht wird, ist die Bedingung „Zündung ein > 1“ erfüllt, der Zähler wird um 1 erhöht und der Timer wird um die Dauer verlängert.

Maximal- und Minimalwerte der physikalischen Parameter–Dieser Bericht enthält eine Liste der aufgezeichneten Minimal- und Maximalwerte für verschiedene Motorparameter, darunter die folgenden:

- Temperatur des Motorkühlmittels
- Druckdifferenz des Partikelfilters
- Abgastemperatur vor dem DOC
- Ansauglufttemperatur
- Kraftstofftemperatur
- Ansaugluftdruck

Motordatenwerte– Dieser Bericht enthält Informationen zur Motorleistung und zum Kraftstoffverbrauch, darunter:

- Gesamteinschaltzeit des Steuergeräts
- Gesamte Motorbetriebszeit
- Gesamte Leerlaufzeit
- Gesamtdrehzahl des Motors
- Gesamtkraftstoffverbrauch

Motorparameter auslesen

READ ENGINE PARAMETERS

This procedure reads current engine parameters and displays live engine data.

ENGINE PARAMETERS RESULTS

DATE	VIEW
+	2025-12-30 20:29:12

Rate (msec)

Fastest	100	200	500
1000	2000	5000	10000

Parameters

3 ITEMS SELECTED
▲

Number of Samples (Units)

100	500	1K	10K	50K
100K	500K	1M	Max	

Read Engine Parameters

▶

Motorparameter auslesen–Wählen Sie die Schaltfläche **▶ Ausführen** -Schaltfläche, um die ECU-Parameter in Echtzeit zu überwachen und sie zu Diagnosezwecken in einem Diagramm darzustellen. Der Vorgang endet automatisch, sobald die festgelegte Anzahl an Proben entnommen wurde.

Ergebnisse anzeigen– Klicken Sie auf die Schaltfläche **👁 Anzeigen** , um die neuesten Ergebnisse zu öffnen. Die Ergebnisse können über den Ergebnisbildschirm heruntergeladen werden.

So führen Sie eine Routine zur Motorparameterprüfung durch

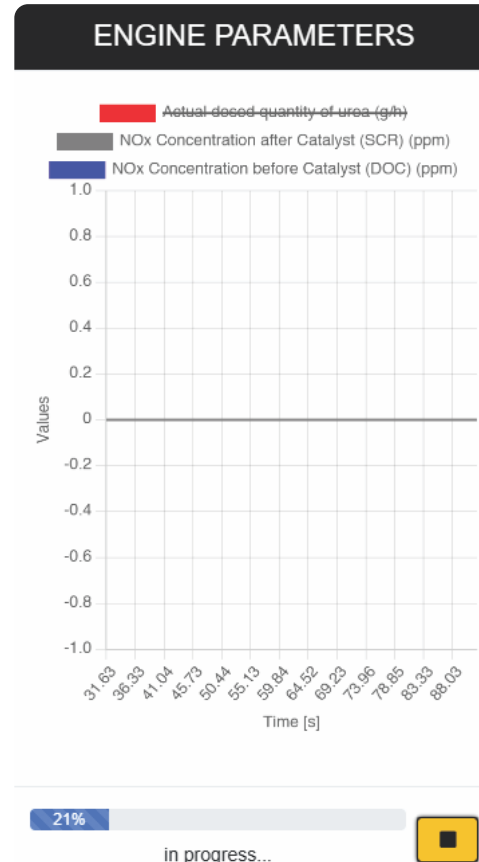
1. Wählen Sie die Abtastrate **rate**.
Die tatsächliche Abtastrate hängt von der Anzahl der überwachten Parameter ab. In den meisten Fällen empfiehlt es sich, die Abtastrate **Schnellste** auszuwählen und das System die tatsächliche Abtastrate ermitteln zu lassen.
2. Wählen Sie die **Anzahl der zu messenden Proben** aus.

3. Wählen Sie die zu messenden Parameter aus.
 - a. Wählen Sie das Dropdown-Menü **Parameter** aus.

- b. Geben Sie einen Suchbegriff in die Suchleiste ein, um die verfügbaren Parameter zu filtern.
 - c. Wählen Sie die gewünschten Parameter aus. Während der Routine werden nur die ausgewählten Parameter überwacht.
Bei ausgewählten Parametern wird neben dem Parameternamen ein Häkchen angezeigt: ✓.
 - d. Schließen Sie das Dropdown-Menü.
4. Wählen Sie die Schaltfläche ► **Ausführen**, um die Routine zu starten.

5. Während die Routine ausgeführt wird (und auf dem Bildschirm mit den Endergebnissen) kann jeder Parameter ein- oder ausgeblendet werden, indem man den Parameternamen oben im Diagramm auswählt. Durchgestrichener Text zeigt an, dass der Parameter derzeit ausgeblendet ist.

Das Ausblenden von Parametern auf dem Display hat keinen Einfluss darauf, welche Daten erfasst werden. Das System erfasst weiterhin Daten für alle Parameter, auch wenn es ausgeblendet ist.



6. Bei Bedarf können Sie die Routine jederzeit über die Schaltfläche ■ **Stopp** -Schaltfläche auf dem Diagrammbildschirm an (beispielsweise, wenn der Test nur für eine bestimmte Anzahl von Minuten ausgeführt werden muss).
7. Wählen Sie auf dem Ergebnisbildschirm die Schaltfläche ⬇ **Herunterladen**, um die Ergebnisse herunterzuladen. Der Download enthält folgende Dateien:
 - Eine CSV-Datei mit den Datenpunkten aus der Routine
 - Eine PDF-Datei mit der Ergebnisgrafik

Liste der verfügbaren Motorparameter

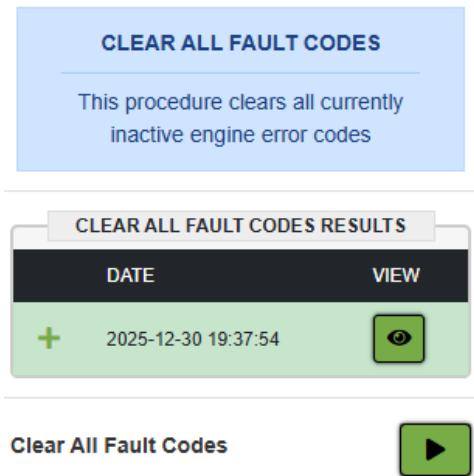
 ANMERKUNG

Die verfügbaren Parameter hängen vom Motortyp und der Abgasstufe ab.

Parameter	Einheiten
Tatsächlich ausgebrachte Harnstoffmenge	g/h
Tatsächliches Motorbremsmoment	N·m
Tatsächliches Motordrehmoment	N·m
AdBlue-Drucksensor	hPa
Sollwert für die AdBlue-Menge	mg/s
AdBlue-Füllstand	%
Temperatur des AdBlue-Tanks	°C
Umgebungsdruck	hPa
Umgebungstemperatur	°C
Batteriespannung	mV
Ladelufttemperatur	°C
Ladedruck	hPa
Nockenwellendrehzahl	CASrpm
Konzentration des Katalysatorreagenzes	%
Kühlmitteltemperatur	°C
Kurbelgehäusedruck	hPa
Aktuelle Einspeisemenge	mg/Str.
Aktuelles Mindestdrehmoment	N·m
Zylinderluftmasse	mg/Str.
Temperatur vor dem Dieselpartikelfilter	°C
Dieselttemperatur	°C
Tastverhältnis MPROP	%
Einschaltdauer: AdBlue-Pumpensteuerung	%
Einschaltdauer: Dosierventil	%
Motorgeschwindigkeit	U/min
Abgasklappe der Motorbremse (Eflap) – Tatsächlicher Schließgrad	%
Abgasklappe der Motorbremse (Eflap) – Erforderlicher Schließgrad	%
Abgastemperatur am Einlass des Partikelfilters (DPF) – 1	°C
Temperatur des gefilterten Versorgungsmoduls	°C
Kraftstoff-Voreinspritzung eingeführt	mg/Str.
Kraftstoffdruck	hPa
Sollwert für den Kraftstoffdruck	hPa
Feuchtigkeitssensor	%

Parameter	Einheiten
Spannung des Feuchtigkeitssensors	mV
Voreinstellung der Einspritzung	°
Ansaugluftmenge	mg/Str.
Haupteinspritzmenge	mg/Str.
Gemessene Katalysatoreffizienz	%
NH ₃ -Konzentration nach dem Katalysator	ppm
NO ₂ -Konzentration hinter dem Katalysator	ppm
NOx-Konzentration hinter dem Katalysator (SCR)	ppm
NOx-Konzentration vor dem Katalysator (DOC)	ppm
Öldruck	hPa
Öltemperatur	°C
Kraftstoffzufuhr nach der Einspritzung	mg/Str.
PT1-gefilterter Ausgang zur Erkennung eines Fehlers in der Öffnungsphase	-
Gestaffelte Rauchbegrenzungsmenge	mg/Str.
Erforderlicher Katalysator-Wirkungsgrad	%
Status des aktiven Verjähungsminimums	-
Temperatur hinter dem Katalysator (SCR) – 3	°C
Temperatur vor dem Katalysator (SCR) – 2	°C
Gesamtes Motordrehmoment	N·m
Gesamtkraftstoffmenge	mg/Str.

Alle Fehlercodes löschen



Alle Fehlercodes löschen–Wählen Sie die Schaltfläche **Ausführen** , um den Vorgang zum Löschen aller inaktiven Fehlercodes zu starten. Derzeit aktive Fehlercodes bleiben im System gespeichert.

Ergebnisse anzeigen– Klicken Sie auf die Schaltfläche **Anzeigen** , um die neuesten Ergebnisse zu öffnen. Die Ergebnisse können über den Ergebnisbildschirm heruntergeladen werden.

So löschen Sie inaktive Fehlercodes

1. Wählen Sie die Schaltfläche **Ausführen** , um den Vorgang zum Löschen aller inaktiven Fehlercodes zu starten.
2. Stellen Sie den Motor ab, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Ein 60-Sekunden-Timer startet, damit der Vorgang abgeschlossen werden kann.
3. Wenn der Timer abgelaufen ist, drehen Sie den Zündschlüssel in die Position „RUN“ und wählen Sie in LogOn die Option **Weiter** .

Auf der Ergebnisseite werden alle Codes angezeigt, die erfolgreich gelöscht wurden. Es gibt eine Option zum Herunterladen der Ergebnisse und eine Info-Schaltfläche, über die der Teststatus (abgeschlossen, abgebrochen) angezeigt werden kann.

4. Wählen Sie auf dem Ergebnisbildschirm die Schaltfläche **Herunterladen** , um die Ergebnisse herunterzuladen. Der Download enthält eine Textdatei, in der die SPN-Nummern und die Häufigkeit des Auftretens der einzelnen gelöschten Fehlercodes aufgeführt sind.

CLEAR ALL FAULT CODES TEST X	
SPN	FMI
100	3
102	3
157	11
174	3
175	3
354	4
1235	31
1761	3
3031	3
3363	5
4076	3
4334	3
5246	15
5380	5
518249	9
518257	9
518261	
518408	

RESULT COMPLETED



AUFHEBUNG DER LEISTUNGSBEGRENZUNG

Dokument-ID: 176188 | Datum der letzten Änderung: May 19, 2026

HINWEIS

Der Motor kann abgeschaltet werden, wenn schwerwiegende Fehler im Abgasnachbehandlungssystem festgestellt werden. Entsperren Sie den Motor erst, wenn alle Fehler behoben sind. Der Betrieb des Motors bei aktiven Fehlern im Abgasnachbehandlungssystem führt zu Schäden am Motor und am Abgasnachbehandlungssystem.

Pin-freies Entsperren per Fernbedienung mit RemoteLog

INDUCEMENT UNLOCK

Enter a four-digit security access code to unlock the inducement of the engine once a malfunction has been resolved

ENGINE INDUCEMENT UNLOCK RESULTS

DATE	DOWNLOAD
No previous Inducement Unlock results found	

Engine Inducement Unlock

Start Pinless Inducement Unlock

Mit „Pinless Unlock“ lässt sich die Motorzündung ohne Sicherheitscode entsperren. Eine Entsperrung ohne PIN ist möglich, wenn das Gerät die folgenden Voraussetzungen erfüllt:

- Die Maschine ist mit RemoteLog ausgestattet.
- Für das Gerät besteht ein aktives RemoteLog-Abonnement.
- Das Gerät hat die zulässige Anzahl an Versuchen zur entsperren Entsperrung nicht überschritten.
Wenn das zulässige Limit an Entsperrversuchen überschritten wurde, ist für weitere Entsperrungen ein Sicherheitscode erforderlich.

So entsperren Sie den Motor:

1. Stellen Sie sicher, dass alle Fehler im Nachbehandlungssystem behoben wurden.
2. Wählen Sie die Schaltfläche  „**Pinless Inducement Unlock starten**“. Ein Popup-Fenster zeigt den Fortschritt der Entsperrung an, bis diese abgeschlossen ist.

Ergebnisse herunterladen–Wählen Sie die Schaltfläche  **Herunterladen**, um die Ergebnisse der Freischaltung der Prämien herunterzuladen. Die heruntergeladenen Dateien enthalten das Testergebnis, Testinformationen, Maschineninformationen, Motor-Identifikationsnummern sowie eine Liste der SPN-Codes, die vor der Motorabschaltung aufgetreten sind.

Freischaltung ohne RemoteLog

INDUCEMENT UNLOCK

Enter a four-digit security access code to unlock the inducement of the engine once a malfunction has been resolved

ENGINE INDUCEMENT UNLOCK RESULTS

DATE	DOWNLOAD
No previous Inducement Unlock results found	

Engine Inducement Unlock

4-Digit Security Code

Der Motor kann mit einem Sicherheitscode entsperrt werden, um einen vorübergehenden Betrieb der Maschine zu ermöglichen. So entsperren Sie den Motor:

So entsperren Sie den Motor:

1. Stellen Sie sicher, dass alle Fehler im Nachbehandlungssystem behoben wurden.
2. Wenden Sie sich an Ihren Tigercat-TCi Händler, um einen vierstelligen Sicherheitscode zu erhalten.
3. Geben Sie den Sicherheitscode im Feld **Engine Inducement Unlock** in LogOn ein.
4. Wählen Sie die Schaltfläche **Entsperren** aus. Ein Popup-Fenster zeigt den Fortschritt der Entsperrung an, bis diese abgeschlossen ist.

Ergebnisse herunterladen–Wählen Sie die Schaltfläche **Herunterladen**, um die Ergebnisse der Freischaltung der Prämien herunterzuladen. Die heruntergeladenen Dateien enthalten das Testergebnis, Testinformationen, Maschineninformationen, Motor-Identifikationsnummern sowie eine Liste der SPN-Codes, die vor der Motorabschaltung aufgetreten sind.

AUSTAUSCH VON BAUTEILEN

Dokument-ID: 176189 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026

COMPONENT REPLACEMENT

Procedure to assist, and guide the replacement of engine component replacement

COMPONENT REPLACEMENT RESULTS

DATE	COMPONENT TYPE
No previous SCR Catalyst results found	
No previous Rail Metering Unit results found	
+	2025-12-30 20:43:40 Replace Rail PRV

Replace SCR Catalyst

Replace Rail Metering Unit

Replace Rail PRV

Komponente ersetzen–Wählen Sie die Schaltfläche **Ausführen**, um den Prozess zum Ersetzen der Komponente zu starten.

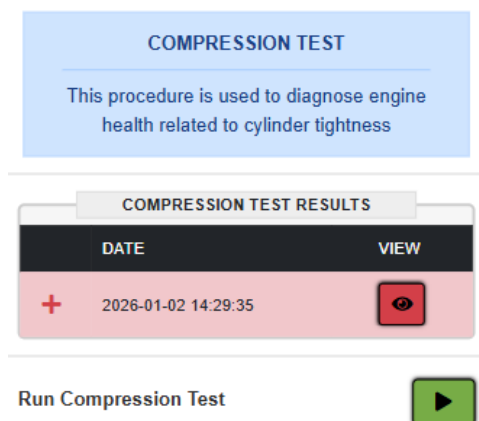
Das Steuergerät zählt jede Betätigung bestimmter erfasster Komponenten, um den ungefähren Verschleiß dieser Komponenten zu ermitteln. Durch den Komponenten-Reset werden alle ECU-Daten zur ausgewählten Komponente zurückgesetzt, damit die ECU Verschleißerscheinungen und mögliche Fehler korrekt erkennen kann. Wird die Funktion „Komponentenersatz“ nicht ausgeführt, wenn eine überwachte Komponente ausgetauscht wird, kann es vorkommen, dass das Steuergerät Diagnosefehler fälschlicherweise auf den Verschleiß der Komponente zurückführt.

Im Ergebnisfenster wird das Datum angezeigt, an dem der Komponentenaustausch zuletzt durchgeführt wurde.

MOTORTESTS

Dokument-ID: 176190 | Datum der letzten Änderung: Feb 17, 2026

Druckprüfung



Der Kompressionstest erkennt eine relativ geringe Zylinderkompression, indem er die Kraftstoffzufuhr regelt und die Kurbelwellendrehzahl während des Durchstartens des Motors misst. Es misst nicht den tatsächlichen Zylinderdruck. Unterschiede in der Zylinderdrehzahl lassen auf Zylinder mit verminderter Kompression schließen, wodurch ein schwacher Zylinder in einem 4-Zylinder-Motor oder bis zu zwei in einem 6-Zylinder-Motor erkannt werden können.

So führen Sie einen Kompressionstest mit LogOn durch:

1. Wählen Sie die Schaltfläche ► **Kompressionstest ausführen**.
2. Führen Sie die von LogOn angeforderten Vorabprüfungen durch:
 - a. Führen Sie eine Sichtprüfung auf Undichtigkeiten rund um den Motor durch.
Beheben Sie etwaige Probleme, bevor Sie mit dem Test fortfahren.
 - b. Überprüfen Sie die Flüssigkeitsstände im Motor und füllen Sie bei Bedarf nach:
 - Motorölstand
 - Kühlmittelstand
 - DEF-Füllstand
 - c. Vergewissern Sie sich, dass keine aktiven Motorfehlercodes vorliegen.
Sollten aktive Motorfehlercodes vorliegen, beheben Sie diese, bevor Sie mit dem Test fortfahren.
 - d. Vergewissern Sie sich, dass die Batterieklemmen sauber und fest sitzen und dass die Batteriespannung über 23 V liegt.
 - e. Vergewissern Sie sich, dass die Motorkühlmitteltemperatur über 50 °C (122 °F) liegt.
Liegt die Motorkühlmitteltemperatur unter 50 °C (122 °F), führen Sie Maschinenfunktionen aus, bis der Motor ausreichend warmgelaufen ist.
Sobald die Vorabprüfungen abgeschlossen sind, wird der Test automatisch gestartet.
3. Wenn Sie von LogOn dazu aufgefordert werden, drehen Sie den Zündschlüssel in die Position „START“ und halten Sie ihn dort, um den Motor anzulassen.
4. Wenn Sie von LogOn dazu aufgefordert werden, ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
5. Sobald der Test abgeschlossen ist, werden die Testergebnisse auf dem Bildschirm angezeigt.
Wählen Sie auf der Ergebnisseite die Schaltfläche ⬇️ **Download**, um die Testergebnisse auf Ihrem Gerät zu speichern.

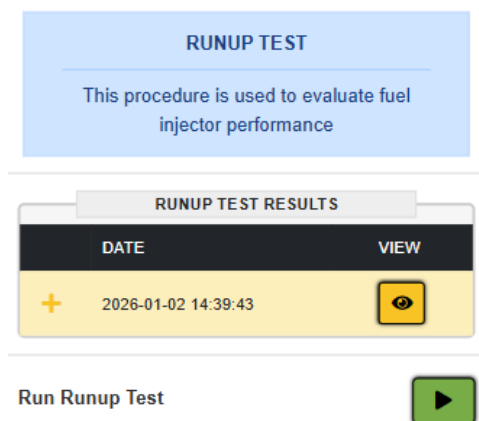
Bewertung der Druckprüfung

COMPRESSION TEST X						
ENGINE CYLINDERS						
PARAMETERS	1	2	3	4	5	6
t_1 (us)	15790	15639	15747	15747	15600	15644
t_2 (us)	12840	12860	12802	12722	12850	12725
n_1 (rpm)	190	191.8	190.5	190.5	192.3	191.8
n_2 (rpm)	233.6	233.3	234.3	235.8	233.5	235.8
dn (rpm)	43.7	41.5	43.8	45.3	41.2	44
ω_1 (rad/s)	19.9	20.1	20	20	20.1	20.1
ω_2 (rad/s)	24.5	24.4	24.5	24.7	24.4	24.7
α (rad/s ²)	96.8	92.3	97.5	101.1	91.7	98.5
α_{rel} (ratio)	99.7	95	100.3	104.1	94.4	101.4
α_{dev} (%)	-0.3	-5.0	+0.3	+4.1	-5.6	+1.4
 hover/click for parameter description						
 						

Parameter	Beschreibung	Einheiten
t_1	Zeit, die für eine Kurbelwellenumdrehung um 18° am oberen Totpunkt benötigt wird (Kompressionszeit)	µs
t_2	Zeit, die für eine Drehung der Kurbelwelle um 18° nach dem oberen Totpunkt benötigt wird (Expansionszeit)	µs
n_1	Drehzahl der Kurbelwelle	U/min
n_2	Drehzahl der Kurbelwelle	U/min
dn	Motordrehzahl-Amplitude	U/min
ω_1	Druckdrehzahl	rad/s
ω_2	Ausdehnungsdrehzahl	rad/s
α	Winkelbeschleunigung	rad/s ²
α_{rel}	Winkelbeschleunigung relativ zur Mittellinie	Verhältnis
α_{dev}	Prozentuale Abweichung der Winkelbeschleunigung vom Median	%

- Die Werte für die Winkelbeschleunigung (α) sollten bei allen Zylindern ähnlich sein. Eine geringe Winkelbeschleunigung deutet auf eine geringe Kompression im betreffenden Zylinder hin.
- Mit diesem Kurbelwellen-Beschleunigungstest lässt sich eine zu geringe Kompression in bis zu einem Zylinder bei einem 4-Zylinder-Motor und in bis zu zwei Zylindern bei einem 6-Zylinder-Motor feststellen. Sollten mehr als ein oder zwei Zylinder niedrige Winkelbeschleunigungswerte aufweisen, führen Sie eine vollständige Kompressionsprüfung am Motor durch, um weitere Informationen zu erhalten.

Anlaufprüfung



Der Probelauf dient dazu, die ordnungsgemäße Funktion und Leistung des Kraftstoffeinspritzsystems zu überprüfen.

So führen Sie einen Runup-Test mit LogOn durch:

1. Wählen Sie die Schaltfläche ► **Run Runup Test** .
2. Führen Sie die von LogOn angeforderten Vorabprüfungen durch:
 - a. Führen Sie eine Sichtprüfung auf Undichtigkeiten rund um den Motor durch.
Beheben Sie etwaige Probleme, bevor Sie mit dem Test fortfahren.
 - b. Überprüfen Sie die Flüssigkeitsstände im Motor und füllen Sie bei Bedarf nach:
 - Motorölstand
 - Kühlmittelstand
 - DEF-Füllstand
 - c. Vergewissern Sie sich, dass keine aktiven Motorfehlercodes vorliegen.
Sollten aktive Motorfehlercodes vorliegen, beheben Sie diese, bevor Sie mit dem Test fortfahren.
 - d. Vergewissern Sie sich, dass die Batterieklemmen sauber und fest sitzen und dass die Batteriespannung über 23 V liegt.
 - e. Vergewissern Sie sich, dass die Motorkühlmitteltemperatur über 50 °C (122 °F) liegt.
Liegt die Motorkühlmitteltemperatur unter 50 °C (122 °F), führen Sie Maschinenfunktionen aus, bis der Motor ausreichend warmgelaufen ist.
 - f. Vergewissern Sie sich, dass das Pilotsystem ausgeschaltet ist.
 - g. Vergewissern Sie sich, dass die Klimaanlage ausgeschaltet ist.
 - h. Vergewissern Sie sich, dass sich kein Biodiesel im Kraftstoffsystem befindet.
 - i. STARTEN Sie den Motor.
3. Wenn Sie von LogOn dazu aufgefordert werden, wählen Sie **Ja** , um den Runup-Test zu starten.
 - Stellen Sie den Motor während des Tests nicht ab.
 - Verändern Sie die Motordrehzahl während des Tests nicht.
 - Berühren Sie das Bremspedal während der Prüfung nicht.

Während des Tests kann es zu Schwankungen im Motorbetrieb kommen. Das ist zu erwarten und ein normales Verhalten. Lassen Sie den Test ohne Unterbrechungen zu Ende laufen.

4. Sobald der Test abgeschlossen ist, werden die Testergebnisse auf dem Bildschirm angezeigt.

Wählen Sie auf der Ergebnisseite die Schaltfläche

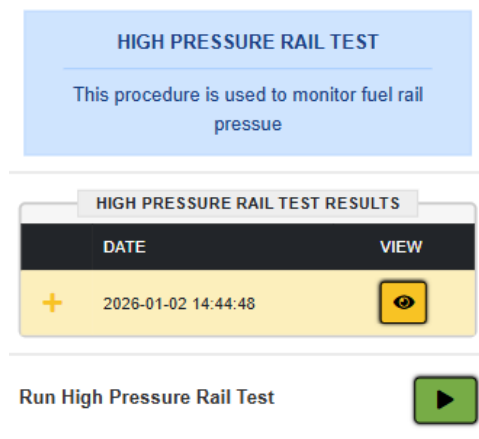
 **Download** , um die Testergebnisse auf Ihrem Gerät zu speichern.

Bewertung des Anlaufversuchs

RUNUP TEST X						
PARAMETERS	ENGINE CYLINDERS					
	ALL CYLINDERS	1	2	3	4	5
t_a (us)	439555	466546	467926	475886	468446	4711
RPM_i (n/s)	853	837	840	826	847	84
RPM_h (n/s)	1334	1241	1238	1217	1228	121
t_d (us)	1247978	1047549	969047	895893	897276	1045
RPM_{hi} (n/s)	1324	1229	1226	1207	1213	121
RPM_{lo} (n/s)	797	795	794	800	792	78
R_d (n/s ²)	422.3	414.3	445.8	454.3	469.2	413
R (n/s ²)	1094.3	865.9	850.6	821.6	813.3	795
R_{Tot} (n/s ²)	1516.6	1280.2	1296.4	1275.9	1282.5	1209
$R_{d_{dev}}$ (%)	1.8	-3.7	3.7	5.6	9.1	-3.1
Dev (%)	-15.7	-0.1	-1.4	0.2	-0.3	5.4
Out (%)	103.5	99.3	92.5	101.1	98.3	129
$MAcc$ (Nm)	444.4	351.7	345.4	333.7	330.3	323
$MDec$ (Nm)	171.5	168.2	181	184.5	190.5	167
$MTot$ (Nm)	615.9	519.9	526.5	518.2	520.8	491
Out (Nm)	615.9	99.1	92.5	100.8	98.1	127
 hover/click for parameter description						
 						

Parameter Beschreibung		Einheiten
t_a	Hochlaufzeit	μs
RPM_i	Motordrehzahl zu Beginn der Beschleunigung	n/s
RPM_h	Motordrehzahl am Ende der Beschleunigung	μs
t_d	Nachlaufzeit	μs
RPM_{hi}	Motordrehzahl zu Beginn der Verzögerung	n/s
RPM_{lo}	Motordrehzahl am Ende der Verzögerung	n/s
R_d	Verzögerung	n/s ²
R	Beschleunigung	n/s ²
R_{Tot}	Summe aus Beschleunigung und Verzögerung	n/s ²
$R_{d_{dev}}$	Abweichung vom Median der Verzögerung	%
Dev	Abweichung des Zylinders vom Mittelwert (in Prozent)	%
Out	Zylinderleistung im Vergleich zum Medianwert	%
$MAcc$	Anfahrdrehmoment	N·m
$MDec$	Bremsmoment	N·m
$MTot$	Gesamtdrehmoment	N·m
Out	Drehmomentabgabe des Zylinders	N·m

Prüfung der Hochdruck-Kraftstoffverteilerleiste



Bei der Hochdruck-Kraftstoffverteilerprüfung wird das Kraftstoffverteilersystem auf ordnungsgemäße Funktion und Leistung überprüft, einschließlich folgender Punkte:

- Leistung der Kraftstoffverteilerpumpe
- Undichtigkeit im Kraftstoffverteiler
- Schwankungen der Dichtheit des Kraftstoffdruckreglers (MPROP)
- Instabilität der Kraftstoffdruckregelung

So führen Sie mit LogOn einen Hochdruck-Kraftstoffverteiler-Test durch:

1. Wählen Sie die Schaltfläche ► **Hochdruck-Rohrleitungsprüfung durchführen**.
2. Führen Sie die von LogOn angeforderten Vorabprüfungen durch:
 - a. Führen Sie eine Sichtprüfung auf Undichtigkeiten rund um den Motor durch. Beheben Sie etwaige Probleme, bevor Sie mit dem Test fortfahren.
 - b. Überprüfen Sie die Flüssigkeitsstände im Motor und füllen Sie bei Bedarf nach:
 - Motorölstand
 - Kühlmittelstand
 - DEF-Füllstand
 - c. Vergewissern Sie sich, dass keine aktiven Motorfehlercodes vorliegen. Sollten aktive Motorfehlercodes vorliegen, beheben Sie diese, bevor Sie mit dem Test fortfahren.
 - d. Vergewissern Sie sich, dass die Batterieklemmen sauber und fest sitzen und dass die Batteriespannung über 23 V liegt.
 - e. Vergewissern Sie sich, dass die Motorkühlmitteltemperatur über 50 °C (122 °F) liegt.
Liegt die Motorkühlmitteltemperatur unter 50 °C (122 °F), führen Sie Maschinenfunktionen aus, bis der Motor ausreichend warmgelaufen ist.
 - f. Vergewissern Sie sich, dass das Pilotsystem ausgeschaltet ist.
 - g. Vergewissern Sie sich, dass die Klimaanlage ausgeschaltet ist.
 - h. Vergewissern Sie sich, dass sich kein Biodiesel im Kraftstoffsystem befindet.
 - i. STARTEN Sie den Motor.
3. Wenn Sie von LogOn dazu aufgefordert werden, wählen Sie **Ja**, um den Test der Hochdruck-Kraftstoffverteilerleiste zu starten.
 - Stellen Sie den Motor während des Tests nicht ab.
 - Verändern Sie die Motordrehzahl während des Tests nicht.
 - Berühren Sie das Bremspedal während der Prüfung nicht.

Während des Tests kann es zu Schwankungen im Motorbetrieb kommen. Das ist zu erwarten und ein normales Verhalten. Lassen Sie den Test ohne Unterbrechungen zu Ende laufen.

4. Sobald der Test abgeschlossen ist, werden die Testergebnisse auf dem Bildschirm angezeigt.

Wählen Sie auf der Ergebnisseite die Schaltfläche

 **Download** , um die Testergebnisse auf Ihrem Gerät zu speichern.

Prüfung der Hochdruck-Kraftstoffverteilerleiste

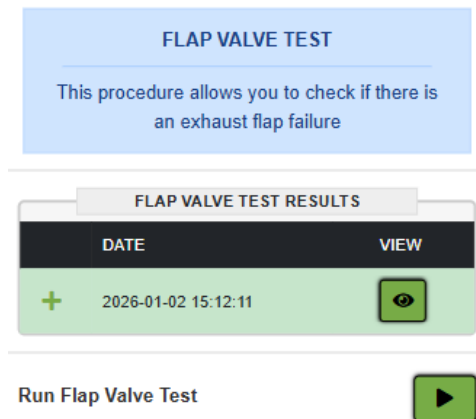
HIGH PRESSURE RAIL TEST 				
STEPS				
PARAMETERS	1	2	3	4
Press. Build up time (ms)	150	130	130	130
Status press. Build up	Valid	Valid	Invalid	Valid
Mean value ripple (bar)	1252.5	1251	1250.8	1251.2
Standard dev. Ripple (bar)	3.4	4	2.9	3.1
Pressure drop time (ms)	740	570	410	320
Status press. Drop	Valid	Invalid	Valid	Valid
Time step 1 (ms)	170	N/A	N/A	N/A
Time step 2 (ms)	690	N/A	N/A	N/A
Time step 3 (ms)	1090	N/A	N/A	N/A
Drop step final 0-3 (ms)	70	70	80	90
Drop step final 4-7 (ms)	90	100	120	100
Drop step final 8-11 (ms)	110	120	120	150
Drop step final 12-15 (ms)	150	170	160	220

 hover/click for parameter description



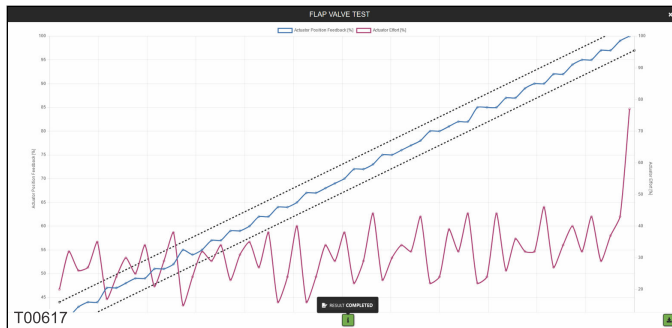

Parameter	Beschreibung	Einheiten
Druckaufbauzeit	Zeit, bis der Druck in der Kraftstoffverteilerleitung ansteigt	ms
Status des Druckaufbaus	Status des Tests zum Druckaufbau in der Kraftstoffverteilerleiste	-
Mittelwert-Welligkeit	Durchschnittlicher Kraftstoffleitungsdruck während des Schwingungstests	bar
Standardabweichung von Ripple	Standardabweichung des Kraftstoffverteilerdrucks während des Welligkeitstests	bar
Druckabfallzeit	Zeit, bis der Druck in der Kraftstoffverteilerleitung abfällt	ms
Druckabfallstatus	Stand der Druckabfallprüfung an der Kraftstoffverteilerleiste	-
Zeitschritt 1	Zeit, den Druck von 1250 auf 1100 bar zu senken	ms
Zeitschritt 2	Zeit, den Druck von 1100 auf 800 bar zu senken	ms
Zeitschritt 3	Zeit, den Druck von 800 auf 600 bar zu senken	ms
Drop Step Finale 0:3	Druckabfallzeit bei 10-bar-Schritten von 1250 auf 1210 bar	ms
Drop Step Finale 4:7	Druckabfallzeit bei 10-bar-Schritten von 1210 auf 1170 bar	ms
Drop Step Finale 8:11	Druckabfallzeit bei 10-bar-Schritten von 1170 auf 1130 bar	ms
Drop Step Finale 12:15	Druckabfallzeit bei 10-bar-Schritten von 1130 auf 1090 bar	ms

Abgas-Klappenventiltest

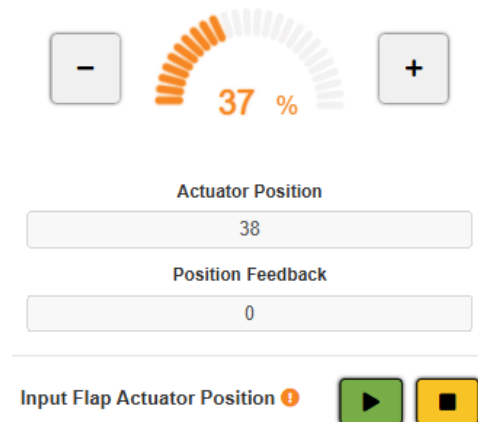


Der Test des Abgasklappenventils sendet automatisch eine Abfolge von Positionsbefehlen an den Abgasklappenantrieb und vergleicht die angeforderten Positionen mit den Ist-Positionen.

Die Ergebnisgrafik zeigt die Rückmeldung der Stellgliedposition (%) und die Stellgliedkraft (%) im Vergleich zur Sollposition (%).



Position des Abgasklappenstellers



Mit dem Tool zur Ermittlung der Stellung des Abgasklappenstellmotors kann der Benutzer eine Anfrage für eine bestimmte Abgasklappenstellung senden und erhält umgehend eine Rückmeldung über die entsprechende Stellmotorstellung.

So verwenden Sie das Tool zur Ermittlung der Stellung des Abluftklappenstellmotors:

1. Wählen Sie die Schaltfläche **► Test der Position des Klappenstellmotors**.
2. Wählen Sie die Tasten **+** Plus und **-** Minus -Tasten, um die gewünschte Position der Abluftklappe (%) einzustellen.
3. Wählen Sie **► Position des Klappenstellmotors** aus, um die Anfrage zu senden.
Die Position des Stellantriebs und die Positionsrückmeldung werden nach Eingang der Anfrage angezeigt.
4. Wählen Sie bei Bedarf die Schaltflächen **+** Plus und **-** Minus -Tasten, um eine andere Position der Auslassklappe einzustellen, und wählen Sie die **► Position des Einlassklappenstellmotors** auszuwählen, um die neue Anforderung zu senden.
5. Wählen Sie die Schaltfläche **■ Stopp**, um den Test zu beenden.

TESTS DES ABGASNACHBEHANDLUNGSSYSTEMS

Dokument-ID: 176191 | Datum der letzten Änderung: Mar 12, 2026

Die Anleitungen zu den LogOn-Harnstoffdosierungstests führen die Techniker durch die Testverfahren. Befolgen Sie die Testanweisungen stets genau, um Schäden am Gerät und ungenaue Testergebnisse zu vermeiden.

Informationen zur Anordnung der Komponenten und zur Maschinenkonfiguration finden Sie in der BEDIENUNGSANLEITUNG und im WARTUNGSHANDBUCH der Maschine.

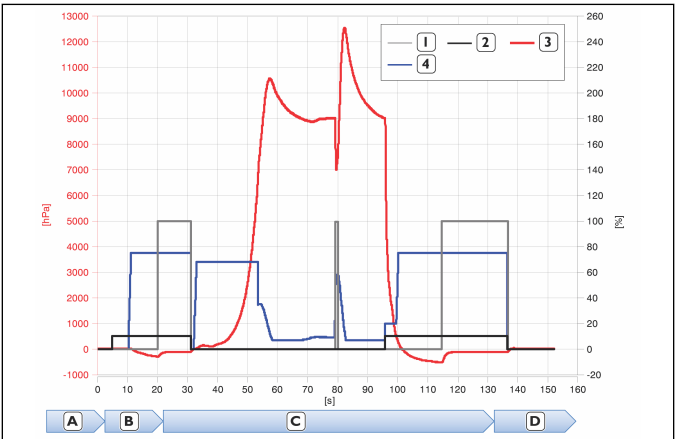
Teststartbedingungen

Für die Durchführung eines Diagnosetests des Dosiersystems müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Es sind keine aktiven Diagnosefehler vorhanden
- Der DEF-Füllstand ist nicht niedrig
- Die Batteriespannung ist nicht zu niedrig
- Der Motor läuft nicht

Harnstoff-Dosiersystem-Test (UDST)

Der Harnstoff-Dosiersystem-Test (UDST) ist ein Testverfahren, das mit dem PT-Box-Tool oder LogOn durchgeführt werden kann und es ermöglicht, die korrekte Installation und den ordnungsgemäßen Betrieb der DEF-Dosierkomponenten zu überprüfen.



- 1 DC-Dosiermodul
- 2 DC-Versorgungsmodul
- 3 Druck
- 4 Status des Rückschlagventils

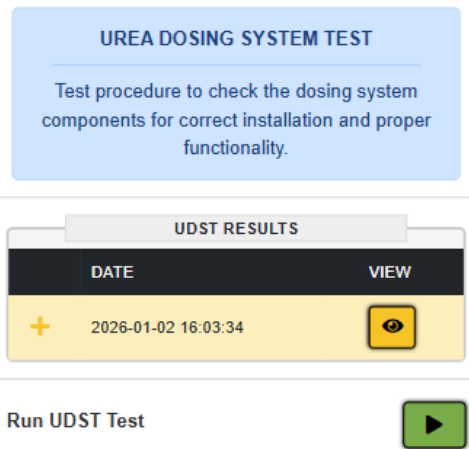
Die wichtigsten Schritte des UDST-Verfahrens

Stufe		Beschreibung
A	Druckminderung	Kurze Entleerungsphase, um das System in eine bestimmte Startphase des Vorgangs zu versetzen.
B	Druckbefüllung und Druckerhöhung	Befüllen des Systems nach einem Druckanstieg, bis der Nennschwellenwert von 9 bar (130 psi) erreicht ist.
C	Druckstabilisierung und Einspritzung	Stabilisierungsphase des Drucks nach einer kurzen DEF-Einspritzung.
D	Entleeren	Entleerungsphase der Leitungen, des Dosiermoduls und des Zuführmoduls.

So führen Sie eine UDST mit LogOn durch:

ANMERKUNG

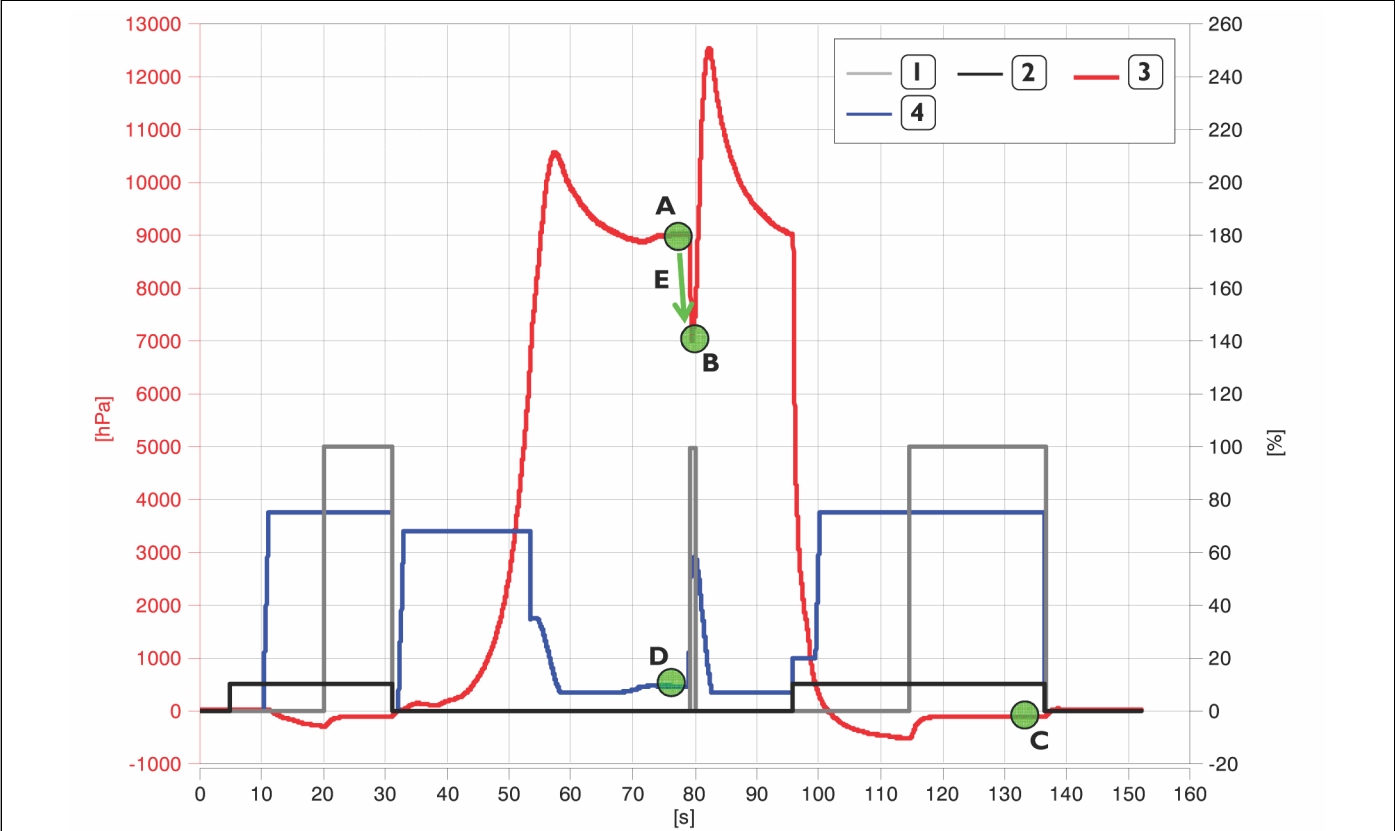
Bei der Durchführung mehrerer UDSTs mit LogOn muss der Zündschlüssel zwischen den einzelnen Tests auf „STOP“ und anschließend auf „RUN“ gedreht werden.



1. Navigieren Sie zu **Diagnose – Motordiagnose – UDST-Test**.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **UDST-Test ausführen**.
3. Führen Sie die von LogOn angeforderten Vorabprüfungen durch:
 - a. Führen Sie eine Sichtprüfung auf übermäßigen DEF-Austritt sowie auf lose oder beschädigte Leitungen durch.
Beheben Sie etwaige Probleme, bevor Sie mit dem Test fortfahren.

Sobald die Vorabprüfungen abgeschlossen sind, wird der Test automatisch gestartet.
4. Sobald der Test abgeschlossen ist, wird die Grafik mit den Testergebnissen auf dem Bildschirm angezeigt.
Wählen Sie auf der Ergebnisseite die Schaltfläche **Download**, um die Testergebnisse auf Ihrem Gerät zu speichern.

UDST-Bewertung



	Typ	Untergrenze	Obergrenze (Stufe 4f)	Obergrenze (Stufe V)
A	Betriebsdruck	8500 mbar	9500 mbar	10000 mbar
B	Druck bei der Einspritzung	Es gilt keine Begrenzung; die Daten dienen zur Berechnung des Druckabfalls während der Einspritzung.		
C	Druck beim Entleeren	-1000 mbar	0 mbar	0 mbar
D	Arbeitszyklus der Pumpe	4 %	24 %	32 %
E	Druckabfall während der Einspritzung	250 mbar	- mbar	- mbar

Wenn der UDST-Test nicht bestanden wird, überprüfen Sie die Testergebnisse, um eine Erklärung für den Fehlschlag zu erhalten.

RESULTINCOMPLETE

Reason: Conditions not met

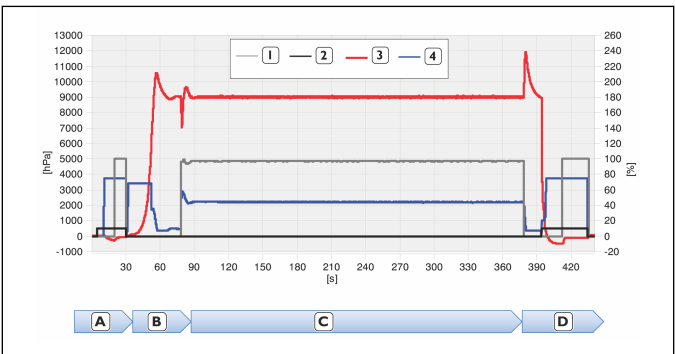
FAILED CONDITION

DEF tank temperature(°C) too low for test to start

DEF temperature(°C) in supply module too low for test to start

Prüfung der Harnstoff-Dosierpumpe (UDPC)

Der Urea Dosing Pump Check (UDPC) ist ein Testverfahren, das mit dem PT-Box-Tool oder LogOn durchgeführt werden kann und es ermöglicht, die maximale DEF-Menge zu überprüfen, die vom DEF-Dosiermodul in einem bestimmten Zeitraum abgegeben wird. Bei diesem Verfahren wird das Dosiermodul zerlegt und die eingespritzte Menge mithilfe eines Messbehälters überprüft.



1	DC-Dosiermodul
2	DC-Versorgungsmodul
3	Druck
4	Status des Rückschlagventils

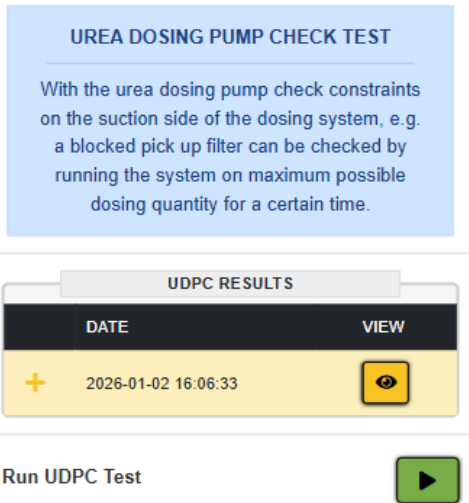
Die wichtigsten Schritte des UDPC-Verfahrens

Stufe	Beschreibung
A	Druckminderung Kurze Entleerungsphase, um das System in eine bestimmte Startphase des Vorgangs zu versetzen.
B	Druckbefüllung und Druckerhöhung Befüllen des Systems nach einem Druckanstieg, bis der Nennschwellenwert von 9 bar (130 psi) erreicht ist.
C	Druckstabilisierung und Einspritzung Stabilisierungsphase des Drucks nach einer kurzen DEF-Einspritzung.
D	Entleeren Entleerungsphase der Leitungen, des Dosiermoduls und des Zuführmoduls.

So führen Sie eine UDPC mit LogOn durch:

ANMERKUNG

Das DEF-Dosiermodul muss während dieses Vorgangs ausgebaut werden.



1. Navigieren Sie zu **Diagnose – Motordiagnose – UDPC-Test**.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **UDPC-Test ausführen**.
3. Führen Sie die von LogOn angeforderten Vorabprüfungen durch:
 - a. Führen Sie eine Sichtprüfung auf übermäßigen DEF-Austritt sowie auf lose oder beschädigte Leitungen durch.
Beheben Sie etwaige Probleme, bevor Sie mit dem Test fortfahren.
 - b. Lösen Sie vorsichtig die Schrauben des Dosiermoduls und nehmen Sie das Dosiermodul aus der Maschine heraus.
 - c. Überprüfen Sie den Flansch des Dosiermoduls und die Düsen spitze auf Harnstoffablagerungen.
Sollten sich Harnstoffablagerungen zeigen, spülen Sie die Düsen spitze unter warmem Wasser ab, bis sie frei von Ablagerungen und Kristallen ist.
 - d. Befestigen Sie das Dosiermodul an einem Messbecher, um das DEF aufzufangen, das während des Tests eingespritzt wird.

Sobald die Vorabprüfungen abgeschlossen sind, wird der Test automatisch gestartet.

4. Sobald der Test abgeschlossen ist, wird die Grafik mit den Testergebnissen auf dem Bildschirm angezeigt.

Wählen Sie auf der Ergebnisseite die Schaltfläche

 **Download** , um die Testergebnisse auf Ihrem Gerät zu speichern.

UDPC-Bewertung

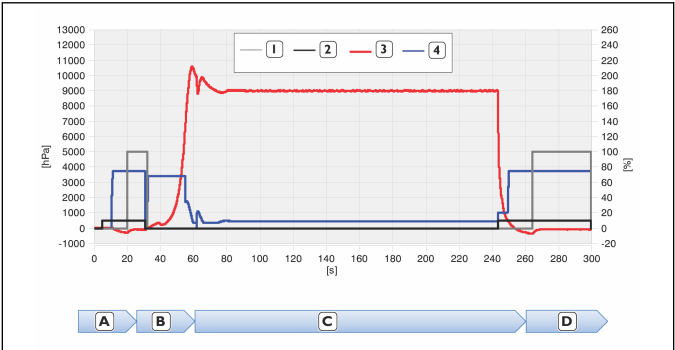
Test	Durchflussmenge	Injizierte Menge	Testdauer	Erforderliche Kriterien
UDPC 7,2 kg/h	7000 g/h	583,3 g	300 s	Stabiler Druck während des gesamten Tests.
UDPC 12 kg/h	12000 g/h	1000 g	300 s	Stabiler Druck während des gesamten Tests.
UDPC 15 kg/h	15000 g/h	1200 g	300 s	Stabiler Druck während des gesamten Tests.

Falls der UDPC nicht erfolgreich ist, überprüfen Sie bitte die folgenden möglichen Ursachen:

- Zustand des DEF-Versorgungsmoduls
- Filter des DEF-Dosiermoduls
- Einlassbedingungen für das DEF-Versorgungsmodul
- Anschlussbedingungen für das DEF-Versorgungsmodul

Prüfung auf Undichtigkeiten bei der Harnstoffdosierung (UDLC)

Die Harnstoff-Dosierleckageprüfung (UDLC) ist ein Prüfverfahren, das mit dem PT-Box-Tool oder LogOn durchgeführt werden kann und es ermöglicht, eventuelle DEF-Leckagen durch Beaufschlagen des Systems mit Druck über einen bestimmten Zeitraum hinweg zu erkennen. Während des Tests erfolgt keine Einspritzung von AdBlue.

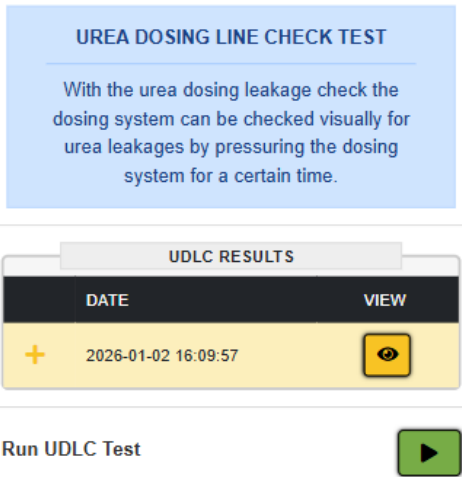


1	DC-Dosiermodul
2	DC-Versorgungsmodul
3	Druck
4	Status des Rückschlagventils

Die wichtigsten Schritte des UDLC-Verfahrens

Stufe	Beschreibung
A	Druckminderung Kurze Entleerungsphase, um das System in eine bestimmte Startphase des Vorgangs zu versetzen.
B	Druckbefüllung und Druckerhöhung Befüllen des Systems nach einem Druckanstieg, bis der Nennschwellenwert von 9 bar (130 psi) erreicht ist.
C	Druckstabilisierung und Einspritzung Stabilisierungsphase des Drucks nach einer kurzen DEF-Einspritzung.
D	Entleeren Entleerungsphase der Leitungen, des Dosiermoduls und des Zuführmoduls.

So führen Sie eine UDLC mit LogOn durch:



1. Navigieren Sie zu **Diagnose – Motordiagnose – UDLC-Test**.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **UDLC-Test ausführen**.
3. Führen Sie die von LogOn angeforderten Vorabprüfungen durch:
 - a. Führen Sie eine Sichtprüfung auf übermäßigen DEF-Austritt sowie auf lose oder beschädigte Leitungen durch.
Beheben Sie etwaige Probleme, bevor Sie mit dem Test fortfahren.

Sobald die Vorabprüfungen abgeschlossen sind, wird der Test automatisch gestartet.
4. Sobald der Test abgeschlossen ist, wird die Grafik mit den Testergebnissen auf dem Bildschirm angezeigt.
Wählen Sie auf der Ergebnisseite die Schaltfläche **Download**, um die Testergebnisse auf Ihrem Gerät zu speichern.

UDLC-Bewertung

Test	Durchflussmenge	Injizierte Menge	Testdauer	Erforderliche Kriterien
UDLC	0 g/h	0 g	180 s	Kein DEF-Leck

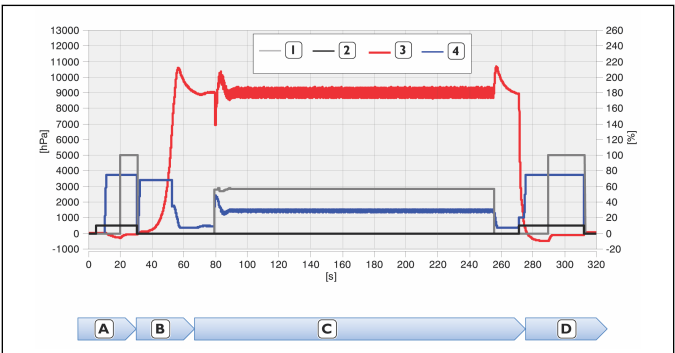
Falls der UDLC nicht erfolgreich ist, überprüfen Sie bitte die folgenden möglichen Ursachen:

- Systemleckage
- Fehlerhafte Schlauchanschlüsse
- Defekte O-Ringe
- Luft eindringen

Prüfung des Harnstoff-Dosierventils (UDVC)

Die Harnstoff-Dosierventilprüfung (UDVC) ist ein Testverfahren, das mit dem PT-Box-Tool oder LogOn durchgeführt werden kann und die Überprüfung der vom DEF-Dosiermodul eingespritzten DEF-Menge ermöglicht. Bei diesem Verfahren wird das Dosiermodul zerlegt und die eingespritzte Menge mithilfe eines Messbehälters überprüft.

Bei dem Verfahren wird von einem Durchfluss von 7000 g/h und einer Einspritzmenge von 350 g ausgegangen. Die eingespritzte DEF-Menge muss innerhalb von ± 10 % des Nennwerts liegen.



- 1 DC-Dosiermodul
- 2 DC-Versorgungsmodul
- 3 Druck
- 4 Status des Rückschlagventils

Die wichtigsten Schritte des UDVC-Verfahrens

Stufe	Beschreibung
A	Druckminderung Kurze Entleerungsphase, um das System in eine bestimmte Startphase des Vorgangs zu versetzen.
B	Druckbefüllung und Druckerhöhung Befüllen des Systems nach einem Druckanstieg, bis der Nennschwellenwert von 9 bar (130 psi) erreicht ist.
C	Druckstabilisierung und Einspritzung Stabilisierungsphase des Drucks nach einer kurzen DEF-Einspritzung.
D	Entleeren Entleerungsphase der Leitungen, des Dosiermoduls und des Zuführmoduls.

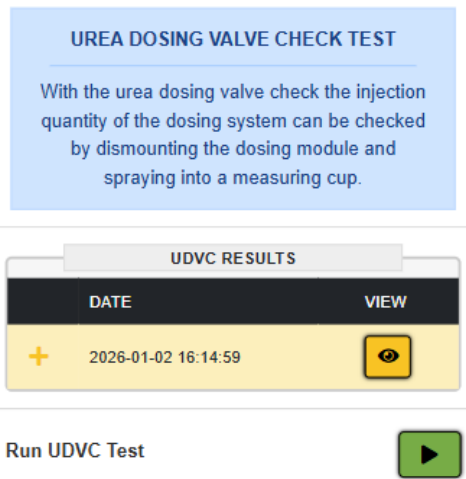
So führen Sie eine UDVC mit LogOn durch:

ANMERKUNG

Das DEF-Dosiermodul muss während dieses Vorgangs ausgebaut werden.

ANMERKUNG

Für diesen Vorgang benötigen Sie einen Messbecher.



1. Navigieren Sie zu **Diagnose – Motordiagnose – UDVC-Test**.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **UDVC-Test ausführen**.

3. Führen Sie die von LogOn angeforderten Vorabprüfungen durch:
 - a. Führen Sie eine Sichtprüfung auf übermäßigen DEF-Austritt sowie auf lose oder beschädigte Leitungen durch.
Beheben Sie etwaige Probleme, bevor Sie mit dem Test fortfahren.
 - b. Lösen Sie vorsichtig die Schrauben des Dosiermoduls und nehmen Sie das Dosiermodul aus der Maschine heraus.
 - c. Überprüfen Sie den Flansch des Dosiermoduls und die Düsen Spitze auf Harnstoffablagerungen.
Sollten sich Harnstoffablagerungen zeigen, spülen Sie die Düsen Spitze unter warmem Wasser ab, bis sie frei von Ablagerungen und Kristallen ist.
 - d. Befestigen Sie das Dosiermodul an einem Messbecher, um das DEF aufzufangen, das während des Tests eingespritzt wird.
Sobald die Vorabprüfungen abgeschlossen sind, wird der Test automatisch gestartet.
4. Wenn Sie von LogOn dazu aufgefordert werden, messen Sie die Gesamtmenge des in dem Messbecher aufgefangenen DEF ab und geben Sie die Menge in Millilitern ein.
5. Bringen Sie am Dosiermodul eine neue Dichtung an.
6. Montieren Sie das Dosiermodul und die Befestigungsschrauben des Dosiermoduls an der Maschine.
7. Sobald der Test abgeschlossen ist, wird die Grafik mit den Testergebnissen auf dem Bildschirm angezeigt.
Wählen Sie auf der Ergebnisseite die Schaltfläche **Download** , um die Testergebnisse auf Ihrem Gerät zu speichern.

UDVC-Bewertung

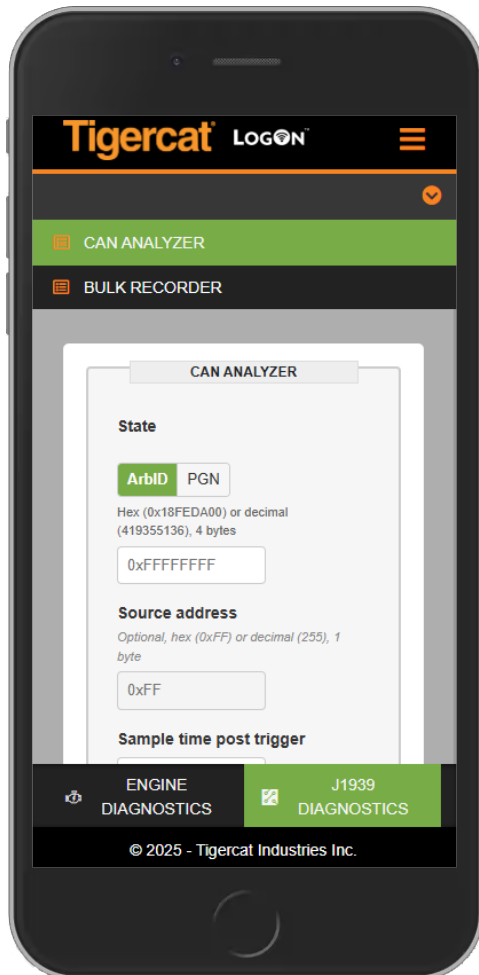
Test	Durchflussmenge	Injizierte Menge	Testdauer	Untergrenze der injizierten Menge	Obergrenze der injizierten Menge
UDVC	7000 g/h	350 g 321 mL	180 s	315 g 289 mL	385 g 353 mL

Falls der UDVC nicht erfolgreich ist, überprüfen Sie bitte die folgenden möglichen Ursachen:

- Zustand des DEF-Dosiermoduls
- Verstopfungen im Injektorblock des DEF-Dosiermoduls
- Drosselung der DEF-Druckleitung

J1939-DIAGNOSE

Dokument-ID: 176192 | Datum der letzten Änderung: Mar 12, 2026



J1939 Diagnostics zeichnet den CAN-Bus-Datenverkehr (Nachrichten) aller CAN-Geräte der Maschine auf (z. B. des IQAN-Programms, der Motorsteuerung, der Anbaugeräte-Steuerung, von CAN-Sensoren oder -Aktuatoren sowie des Reifendruckkontrollsystems). CAN-Aufzeichnungen enthalten Nachrichtendaten und relative Zeitangaben. Nachdem die CAN-Nachrichten aufgezeichnet wurden, können sie auf das Gerät des Benutzers heruntergeladen werden, um bei der Diagnose von Integrationsproblemen mit den an der Maschine angeschlossenen Geräten zu helfen. Die CAN-Aufzeichnungen enthalten ausschließlich Rohdaten und müssen vom Benutzer interpretiert werden.

Es werden zwei Arten von Aufzeichnungsverfahren unterstützt. Der CAN-Analysator zeichnet Daten auf der Grundlage eines vom Benutzer festgelegten Triggers auf. Bulk Recorder ermöglicht die allgemeine Datenerfassung, wenn kein bestimmter Auslöser festgelegt werden muss.

CAN-ANALYSATOR

CAN ANALYZER

State

READY

ArbiID
PGN

Hex (0x18FEDA00) or decimal (419355136), 4 bytes

0xFFFFFFFF

Source address

Optional, hex (0xFF) or decimal (255), 1 byte

0xFF

Sample time post trigger

0

ms

Start

Stop

Download

Der CAN-Analysator zeichnet Daten auf der Grundlage einer bestimmten CAN-Arbitrations-ID oder eines CAN-PGN-Triggers auf. Der Analysator erfasst Daten vor und nach der Übertragung des PGN über den CAN-Bus. Die in der Datei aufgezeichnete Zeitangabe ist relativ zum Zeitpunkt der Triggererkennung, die eine relative Zeit von 0 ms hat.

So zeichnen Sie CAN-Daten mit dem CAN-Analysator auf:

1. Wählen Sie einen **Trigger** aus, nach dem der CAN-Analysator suchen soll.

Als Auslösebedingung kann entweder die CAN-Arbitrierungs-ID oder das CAN-PGN verwendet werden. Wenn der Trigger erkannt wird, zeichnet der CAN-Analysator für die Abtastzeit nach dem Trigger weiter auf und stoppt dann.

2. Wählen Sie bei PGN-Triggern optional eine **Quelladresse** aus.

Wird eine Quelladresse angegeben, löst der CAN-Analysator aus, sobald das angegebene PGN zum ersten Mal von der angegebenen Geräteadresse gesendet wird. Wird keine Absenderadresse angegeben, löst der CAN-Analysator aus, sobald das angegebene PGN zum ersten Mal auf dem CAN-Bus gesendet wird.

3. Wählen Sie einen **Abtastzeit-Post-Trigger** (ms) aus.

Die Abtastzeit bestimmt, wie lange der Analysator nach Erkennung des Triggers weiterhin Daten aufzeichnet.

4. Wählen Sie **Start**.

Der Status des CAN-Analysators wechselt zu „Armed“ (der Analysator erfasst Daten und sucht aktiv nach der vom Benutzer festgelegten Auslösebedingung).

5. Wird die Auslösebedingung erkannt, wechselt der Status des CAN-Analysators zu „Ausgelöst“ (der Analysator hat die Auslösebedingung erkannt und zeichnet die CAN-Daten für die Abtastzeit nach dem Auslösen weiter auf). Sobald die Aufnahmezeit abgelaufen ist, wird die Aufnahme beendet.

Wenn die Auslösebedingung nicht erkannt wird, wählen Sie **Stopp**, um die Aufzeichnung manuell auszulösen (der Analysator zeichnet die CAN-Daten für die Abtastzeit nach dem Auslösen weiter auf). Sobald die Aufnahmezeit abgelaufen ist, wird die Aufnahme beendet.

6. Wählen Sie **Download**, um die Aufzeichnung auf Ihr Gerät herunterzuladen.

Bewertung des CAN-Analysators

```

; $FILEVERSION=1.1
; $STARTTIME=46055.62771
;
;
; Start time:02/02/2026 15:00:57.434
; Generated by NEXT GEN v4.0.0
; Trigger time:02/02/2026 15:03:51.244
;
; Message Number
; | Time Offset (ms) | Type | ID(hex) | Data Length | Data Bytes (hex) ...
; |-----|-----|-----|-----|-----|
;
63252) -10 Rx 18F00400 8 FF FF BB B0 3A FF FF FF
63253) -10 Rx 18FF0021 8 FF FF FF FF FF FF FC FF
63254) 0 Rx 18FFE821 8 06 07 07 FF FF FF FF FF
63255) 0 Rx 18F00300 8 FF FF 28 FF FF FF FF FF
63256) 0 Rx 18F02300 8 4D 00 FF FF FF FF FF FF
63257) 0 Rx 18FFDF21 8 40 2D 40 2D 00 00 FD FF
63258) 0 Rx CF00400 8 00 FF 7D 00 00 00 FF 7D
63259) 0 Rx 18F00400 8 FF FF BB B0 3A FF FF FF
63260) 10 Rx 1CEBFF00 8 02 14 0F 01 75 E8 EE 01
63261) 20 Rx 18FF2300 8 00 00 7F 7D F0 00 00 20
63262) 20 Rx CF00300 8 FF FF 00 FF FF 0F 00 FF

```

- Der Trigger wird bei 0 ms aufgezeichnet. Alle CAN-Nachrichten, die zeitgleich mit dem Trigger gesendet wurden, weisen einen Zeitversatz von 0 ms auf.
Wenn der CAN-Analysator manuell durch Anklicken der Schaltfläche **Stopp** ausgelöst wurde, entspricht der Auslösezeitpunkt (0 ms) dem Zeitpunkt, zu dem die Schaltfläche angeklickt wurde. Möglicherweise wurden keine Nachrichten gleichzeitig (0 ms) gesendet.
- CAN-Nachrichten, die vor dem Trigger gesendet wurden, weisen eine negative relative Zeit (-52 ms) auf, was bedeutet, dass sie um genau diese Anzahl von Millisekunden vor dem Eintreten des Triggers gesendet wurden.
- CAN-Nachrichten, die nach dem Trigger gesendet werden, weisen eine positive relative Zeit (20 ms) auf, was bedeutet, dass sie so viele Millisekunden nach dem Auftreten des Triggers gesendet wurden.

MASSENREKORDER

BULK RECORDER

File size

-- MB

Free space

4695.2 MB

Start

Stop

Download

Der Bulk Recorder zeichnet den gesamten CAN-Bus-Verkehr während der gesamten Aufzeichnungsdauer auf, sofern auf dem Telematikmodul ausreichend Speicherplatz vorhanden ist. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**, um die Aufzeichnung zu starten. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Stopp**, um die Aufzeichnung zu beenden, und anschließend auf die Schaltfläche **Herunterladen**, um eine Textdatei mit den aufgezeichneten Daten herunterzuladen.

ANHANG A. VERTRAG ÜBER TELEMATIKDIENSTE

DIES IST EINE RECHTSGÜLTIGE VEREINBARUNG ZWISCHEN IHNEN UND TIGERCAT INTERNATIONAL INC. SOWIE SEINE VERBUNDENEN UNTERNEHMEN (ZUSAMMENFASSEND „**TIGERCAT**“, „**WIR**“, „**UNS**“ oder „**UNSERE**“) MIT DEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN, DIE IHRE NUTZUNG DER TIGERCAT-TELEMATIKDIENSTE (DIE „**DIENSTE**“ ODER „**TELEMATIKDIENSTE**“). DIE DIENSTLEISTUNGEN UMFASSEN AUSSCHLIESSLICH DIE DIENSTLEISTUNGEN, DIE IHNEN IM RAHMEN DIESER VEREINBARUNG DIREKT VON TIGERCAT UND SEINEN DIENSTLEISTERN BEREITGESTELLT WERDEN, UND SCHLIESSEN AUSDRÜCKLICH ALLE DIENSTLEISTUNGEN VON DRITTANBIETERN WIE MOBILFUNK-, DRAHTLOS- UND SATELLITENANBIETERN AUS. Eine detaillierte Beschreibung der Dienstleistungen finden Sie unter <https://telematics.tigercat.com> (DIE „**WEBSITE**“).

Dieser Vertrag über Telematikdienste („**Vertrag**“), einschließlich der Datenschutzerklärung, die hiermit durch Verweis in diesen Vertrag aufgenommen wird, enthält die rechtsverbindlichen Bedingungen für Ihre Nutzung der Dienste. Bitte lesen Sie die Datenschutzerklärung, bevor Sie (der „**Kunde**“) den Registrierungsprozess abschließen und/oder versuchen, auf die Dienste zuzugreifen oder diese zu nutzen. Eine Kopie der Datenschutzerklärung ist diesem Schreiben als **Anhang B, Datenschutzerklärung für Telematik [75]** beigefügt.

Wenn Sie sich für zusätzliche Funktionen und Dienste anmelden, für die gesonderte Geschäftsbedingungen gelten, werden wir Sie bei der Anmeldung zu diesen zusätzlichen Funktionen und Diensten entsprechend darüber informieren. Sofern in den zusätzlichen Bedingungen nicht ausdrücklich etwas anderes festgelegt ist, werden diese hiermit durch Verweis in diese Vereinbarung aufgenommen.

BITTE LESEN SIE DIESE VEREINBARUNG SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE DIENSTE ODER TEILE DAVON NUTZEN. INDEM SIE DIE BESTÄTIGUNG AUF IHREM GARANTIE-REGISTRIERUNGS- UND LIEFERBERICHT ANKREUZEN ODER ANDERWEITIG AUF DIE DIENSTLEISTUNGEN ZUGREIFEN UND/ODER DIESE NUTZEN, STIMMEN SIE DEN BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG ZU. WENN SIE DIESE VEREINBARUNG IM NAMEN EINES UNTERNEHMENS ODER EINER ANDEREN JURISTISCHEN PERSON ABSCHLIESSEN, ERKLÄREN SIE, DASS SIE BEFUGT SIND, DIESE JURISTISCHE PERSON UND IHRE VERBUNDENEN UNTERNEHMEN RECHTLICH AN DIESE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN ZU BINDEN; IN DIESEM FALL BEZIEHEN SICH DIE BEGRIFFE „SIE“ oder „Ihr“ auf diese juristische Person und ihre verbundenen Unternehmen. WENN SIE NICHT ÜBER DIESE BEFUGNIS VERFÜGEN ODER WENN SIE MIT DIESEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN NICHT EINVERSTANDEN SIND, DÜRFEN SIE DIESE VEREINBARUNG NICHT AKZEPTIEREN UND DIE DIENSTLEISTUNGEN NICHT NUTZEN.

1. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

„**Konto**“ bezeichnet den Zugang zum System durch die Übermittlung von Kontoinformationen zur Registrierung als Kunde.

„**Kontoinformationen**“ bezeichnet Informationen, die Sie uns bei der Einrichtung Ihres Kontos und der Nutzung der Dienste zur Verfügung stellen, darunter unter anderem Ihren Namen, ein Passwort, Ihre Telefonnummer, Ihre Anschrift und/oder sonstige Kontaktdaten sowie sonstige biografische Angaben.

„**Verbundenes Unternehmen**“ bezeichnet jede juristische Person, die das betreffende Unternehmen direkt oder indirekt beherrscht, von diesem beherrscht wird oder mit diesem unter gemeinsamer Beherrschung steht. „Beherrschung“ bedeutet im Sinne dieser Definition den direkten oder indirekten Besitz oder die direkte oder indirekte Kontrolle von mehr als 50 % der Stimmrechte des betreffenden Unternehmens.

„**Inhalte**“ oder „**TIGERCAT-Inhalte**“ bezeichnet alle von uns oder unseren Dienstleistern bereitgestellten Inhalte, einschließlich, aber nicht beschränkt auf alle Programme, Texte, Software (in Form von Quell- und Objektcode), Informationen, visuelles, mündliches oder anderes digitales Material, urheberrechtlich geschützte Werke, Texte, Dateien, Bilder, Bildunterschriften sowie alle sonstigen Inhalte jeglicher Art, die in die Dienste eingebettet sind, einschließlich aller geistigen Eigentumsrechte.

„**Daten**“ oder „**Telematikdaten**“ bezeichnet alle Daten, Informationen und Materialien, unabhängig von ihrer Form oder ihrem Träger: (i) vom Kunden im Rahmen der Nutzung der Dienste bereitgestellt oder übermittelt wurden; und/oder (ii) infolge der Nutzung der Dienste durch den Kunden entstanden sind.

„**Rechte an geistigem Eigentum**“ bezeichnet alle Patente, Rechte an Erfindungen, Gebrauchsmuster, Urheberrechte und verwandte Schutzrechte, Marken, Dienstleistungsmarken, Handels-, Firmen- und Domainnamen, Rechte an der Aufmachung oder dem Erscheinungsbild, Rechte am Firmenwert oder das Recht, wegen Kennzeichenmissbrauchs zu klagen, Rechte im Bereich des unlauteren Wettbewerbs, Rechte an Geschmacksmustern, Rechte an Computersoftware, Datenbankrechte, Topografierechte, Urheberpersönlichkeitsrechte, Rechte an vertraulichen Informationen (einschließlich Know-how und Geschäftsgeheimnissen) sowie alle sonstigen Rechte an geistigem Eigentum, jeweils unabhängig davon, ob sie eingetragen sind oder nicht, sowie alle ähnlichen oder gleichwertigen Rechte oder Schutzformen in allen Teilen der Welt.

„**Auftragsdokument**“ bezeichnet jede Bestellung oder jedes Angebot, jede Rechnung, jede Auftragsbestätigung, Frachtbrief oder ein anderes Dokument, das von oder im Namen von TIGERCAT und/oder seinen Dienstleistern (wie nachstehend definiert) ausgestellt wurde und auf diese Vereinbarung Bezug nimmt, dieser beiliegt oder dieser beigelegt ist, einschließlich, aber nicht beschränkt auf alle anwendbaren Garantierregistrierungen und Lieferberichte, die von uns oder unseren Dienstleistern bereitgestellt werden.

„**Personenbezogene Daten**“ bezeichnet Informationen, die in Ihrem Kontoprofil zu finden sind und/oder im Rahmen der Nutzung der Dienste bereitgestellt oder übermittelt werden und die eine Identifizierung Ihrer Person ermöglichen.

2. IHR KONTO

2.1 Konto. Um die Dienste nutzen zu können (und Kunde zu werden), werden Sie gebeten, uns Ihre Kontodaten mitzuteilen, damit wir ein Konto für Sie einrichten können.

2.2 Teilnahmeberechtigung. Durch die Nutzung der Dienste versichern und gewährleisten Sie, dass: (a) alle von Ihnen übermittelten Registrierungsdaten wahrheitsgemäß und korrekt sind; (b) Sie die Richtigkeit dieser Daten gewährleisten; (c) Sie sind zum Zeitpunkt der Registrierung mindestens achtzehn (18) Jahre alt; und (d) Ihre Nutzung der Dienste verstößt nicht gegen geltende Gesetze oder Vorschriften oder gegen sonstige Verpflichtungen (einschließlich vertraglicher Verpflichtungen), die Sie gegenüber Dritten haben könnten.

2.3 Passwort. Wenn Sie sich als Kunde registrieren, werden Sie außerdem gebeten, ein Passwort für Ihr Konto zu wählen. Sie sind allein für die Geheimhaltung Ihres Passworts verantwortlich und dürfen Ihr Passwort oder Ihr Konto nicht an Dritte weitergeben. Sie verpflichten sich, Ihr Konto nicht an Dritte weiterzuverkaufen und zu keinem Zeitpunkt das Konto oder Passwort eines anderen Kunden zu verwenden. Sie verpflichten sich, uns unverzüglich zu benachrichtigen, wenn Sie den Verdacht haben, dass Ihr Konto unbefugt genutzt oder Ihr Passwort unbefugt abgerufen wurde. TIGERCAT behält sich das Recht vor, Sie aufzufordern, Ihr Passwort zu ändern, wenn TIGERCAT der Ansicht ist, dass Ihr Passwort nicht mehr sicher ist. Sie tragen die alleinige Verantwortung für jegliche Nutzung Ihres Kontos.

2.4 Kontoinhaberschaft. Als Kunde erklären Sie sich damit einverstanden, TIGERCAT und von Ihnen autorisierten Dritten bestimmte Rechte zur Nutzung Ihrer Kontodaten einzuräumen, damit die Dienste bereitgestellt und verbessert werden können. Sie erteilen TIGERCAT außerdem die Erlaubnis, auf Ihre Kontoinformationen zuzugreifen, diese zu erfassen und zu nutzen, einschließlich aller damit verbundenen Daten und Informationen, wie beispielsweise statistische Informationen durch die Erfassung von IP-Adressen, Browsertyp, Betriebssystem, Verweis- und Ausstiegsseite sowie Datums- und Zeitstempel, für verschiedene Zwecke, darunter unter anderem Forschung, Werbung, Tests der Kundenerfahrung und Due Diligence.

2.5 Zugang zu Dienstleistungen. Sie dürfen Ihren Mitarbeitern, Beauftragten und unabhängigen Auftragnehmern (jeweils eine „**Kundenpartei**“) die Nutzung der Dienste gestatten, sofern Sie für die Einhaltung dieser Vereinbarung durch Ihre Kundenparteien verantwortlich sind. Sie sind dafür verantwortlich, alle Kundenparteien zu identifizieren und zu authentifizieren, diesen den Zugriff auf die Dienste zu gewähren, unbefugten Zugriff durch Kundenparteien zu verhindern und die Vertraulichkeit aller Daten, personenbezogenen Informationen und Passwörter zu wahren. Sie erkennen hiermit ferner an, dass Sie für alle Handlungen und Unterlassungen Ihrer Kundenparteien haftbar bleiben. SIE SIND DAFÜR VERANTWORTLICH, SICHERZUSTELLEN, DASS ALLE IHRE KUNDEN DER ERHEBUNG UND NUTZUNG ALLER KUNDENDATEN, DIE PERSONENBEZOGENE DATEN DER KUNDEN ENTHALTEN KÖNNEN, GEMÄSS DIESER VEREINBARUNG ZUGESTIMMT HABEN. DIESE DATEN KÖNNEN HOCHSENSIBLE INFORMATIONEN ENTHALTEN, DIE GESCHÜTZT WERDEN MÜSSEN. SIE ERKENNEN HIERMIT AN, DASS DIE OFFENLEGUNG SOLCHER DATEN GEGENÜBER UNBEFUGTEN NUTZERN EINEN UNWIDERRUFELICHEN SCHADEN VERURSACHEN KANN, FÜR DEN EIN SCHADENSERSATZ MÖGLICHERWEISE KEIN ANGEMESSENER RECHTSBEHELF IST, UND DASS DIE GESCHÄDIGTE PARTEI ZUSÄTZLICH ZU ALLEN ANDEREN VERFÜGBAREN RECHTSBEHELFEN DIE GESCHÄDIGTE PARTEI BERECHTIGT IST, EINE EINSTWEILIGE VERFÜGUNG ZU BEANTRAGEN, UM EINE SOLCHE BEDROHTE ODER TATSÄCHLICHE OFFENLEGUNG ZU UNTERBINDEN.

2.6 Verschiedenes. Sie dürfen nicht versuchen, sich als ein anderer Kunde oder eine andere Person, einschließlich unserer Mitarbeiter, auszugeben.

3. DAS TELEMATIKSYSTEM

3.1 Rechte und Einschränkungen. Für die Dauer der Laufzeit und vorbehaltlich Ihrer Zahlungsverpflichtungen sowie vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen in dieser Vereinbarung oder einem geltenden Bestelldokument gewährt TIGERCAT Ihnen hiermit das nicht ausschließliche, nicht übertragbare, gebührenfreie, weltweit begrenzte Recht, auf die von Ihnen bestellten Dienste zuzugreifen und diese zu nutzen, einschließlich aller von TIGERCAT entwickelten und Ihnen im Rahmen der Dienste bereitgestellten Elemente, ausschließlich für Ihre internen Geschäftsabläufe und vorbehaltlich der Bestimmungen dieser Vereinbarung und des Bestelldokuments. Sie verpflichten sich, TIGERCAT alle Informationen, Zugangsrechte und die Unterstützung zur Verfügung zu stellen, die vernünftigerweise erforderlich sind, damit TIGERCAT die Dienste erbringen kann, und Sie werden die in dieser Vereinbarung und in allen geltenden Auftragsunterlagen genannten Maßnahmen als Teil Ihrer Pflichten erfüllen. Sie erwerben im Rahmen dieser Vereinbarung keinerlei Rechte oder Lizenzen zur Nutzung der Dienste, die über den in dieser Vereinbarung oder dem entsprechenden Auftragsdokument festgelegten Umfang und/oder die dort festgelegte Dauer der Dienste hinausgehen. Mit Ablauf der Laufzeit oder bei Kündigung dieses Vertrags oder des jeweiligen Auftragsdokuments erlischt Ihr Recht auf Zugriff auf die Dienste und deren Nutzung.

3.2 Änderungen an den Diensten und der Kundendokumentation. TIGERCAT kann während der Laufzeit Änderungen oder Aktualisierungen an den Diensten vornehmen (z. B. in Bezug auf Infrastruktur, Sicherheit, technische Konfigurationen, Anwendungsfunktionen usw.), unter anderem um Änderungen in der Technologie, den Branchenpraktiken, den Nutzungsmustern des Systems und der Verfügbarkeit von Inhalten Dritter Rechnung zu tragen. Solche Änderungen führen während der Laufzeit nicht zu einer wesentlichen Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit oder Verfügbarkeit der Ihnen bereitgestellten Dienste.

3.3 Danksagung.

SIE BESTÄTIGEN, DASS IHRE TIGERCAT-MASCHINEN MIT EINEM TELEMATIKSYSTEM AUSGESTATTET SIND, DAS AUS HARDWARE- UND SOFTWAREKOMPONENTEN BESTEHT, EINSCHLIESSLICH EINES TELEMATIKGERÄTS, DAS AUS EINEM ODER MEHREREN AUFZEICHNUNGSGERÄTEN BESTEHT (ZUSAMMENGENOMMEN DAS **"TELEMATIKSYSTEM"**). Ihr Telematikgerät erfasst und/oder speichert Daten, die sich auf die Nutzung und den Betrieb des Geräts beziehen. Das Telematikgerät ist in der Lage, Informationen an ein zentrales Kommunikationssystem oder ein externes Gerät zu übertragen. SIE ERKLÄREN SICH AUSDRÜCKLICH DAMIT EINVERSTANDEN, DASS TIGERCAT AUF DAS TELEMATIKGERÄT SOWIE AUF DIE DARIN ENTHALTENEN UND ÜBERTRAGENEN INFORMATIONEN ZUGREIFT UND DIESE NUTZT. SIE ERKLÄREN SICH AUSDRÜCKLICH DAMIT EINVERSTANDEN, DASS TIGERCAT INFORMATIONEN UND DATEN VON IHREN TIGERCAT-GERÄTEN ERFASST. SIE NEHMEN ZUR KENNTNIS, DASS DIE IN IHREM TELEMATIKGERÄT ENTHALTENEN INFORMATIONEN REGELMÄSSIG AN TIGERCAT UND ANDERE VON TIGERCAT BEVOLLMÄCHTIGTE PARTEIEN, EINSCHLIESSLICH DIENSTLEISTER, ÜBERMITTELT WERDEN ODER DIESEN ZUGÄNGLICH GEMACHT WERDEN KÖNNEN, UND SIE STIMMEN EINER SOLCHEN ÜBERMITTLUNG UND/ODER EINEM SOLCHEN ZUGRIFF ZU.

SIE ERKENNEN AN, DASS DER ZWECK DIESER TELEMATIKDIENSTLEISTUNGSVEREINBARUNG DEN VOLLSTÄNDIGEN ZUGRIFF AUF DIE TELEMATIKDATEN UND DEREN NUTZUNG DURCH TIGERCAT UMFASSEN KANN, EINSCHLIESSLICH DES ZUGRIFFS IM ZUSAMMENHANG MIT DER WARTUNG IHRER TIGERCAT-GERÄTE.

SIE ERKENNEN FERNER AN, DASS TIGERCAT ALLE SO ÜBERMITTELTEN ODER ABGERUFENEN DATEN ODER INFORMATIONEN IN JEGLICHER WEISE NUTZEN, SPEICHERN UND SONSTIGE KONTROLLE DARÜBER AUSÜBEN DARF, OHNE EINSCHRÄNKUNG, EINSCHLIESSLICH DES RECHTS, DIESE ÜBERTRAGENEN ODER ABGERUFENEN INFORMATIONEN AN SEINE DIENSTLEISTER, VERBUNDENEN UNTERNEHMEN ODER ANDERE VON TIGERCAT BEVOLLMÄCHTIGTE PERSONEN WEITERZUGEBEN.

WENN SIE ODER EINE ANDERE PERSON, DIE IHRE TIGERCAT-MASCHINEN NUTZT, DIE DATENÜBERTRAGUNG VON IHREN TIGERCAT-MASCHINEN DEAKTIVIERT, WERDEN AUCH BESTIMMTE DIENSTLEISTUNGEN DEAKTIVIERT.

SIE VERPFLICHTEN SICH, TIGERCAT UNVERZÜGLICH ZU BENACHRICHTIGEN, WENN EIN TEIL DES TELEMATIKSYSTEMS VERLOREN GEHT, GESTOHLLEN ODER BESCHÄDIGT WIRD.

SIE VERWENDEN DIE DIENSTE IN EINER WEISE, DIE MIT ALLEN GELTENDEN GESETZEN UND VORSCHRIFTEN IM EINKLANG STEHT.

3.4 Externe Dienstleister. TIGERCAT kann einen oder mehrere externe Dienstleister, darunter unter anderem TIGERCAT-Händler, Mobilfunkanbieter, Netzbetreiber, Lieferanten, Lizenzgeber, Vertriebspartner und andere benannte Parteien (jeweils ein „**Dienstleister**“), mit der Erbringung der Dienste beauftragen.

3.5 Verfügbarkeit der Dienste. Die Dienste nutzen drahtlose Satellitenkommunikationsnetze und das Globale Satellitennavigationssystem („GNSS“). Die Dienste funktionieren nur, wenn sich Ihr TIGERCAT-Gerät an einem Standort befindet, an dem unsere Mobilfunkanbieter verfügbar sind. Nicht alle Funktionen der Dienste sind jederzeit und überall verfügbar, unter anderem in Gebieten mit dichtem Baumbestand, in abgelegenen oder abgeschirmten Bereichen. Zudem sind bestimmte Dienste möglicherweise nicht verfügbar, wenn die Satellitenkommunikation nicht funktioniert oder die Satellitensignale anderweitig gestört sind.

3.6 Elektronische Nachrichtenübermittlung. Wenn Sie sich dafür entscheiden, E-Mails, SMS und/oder Kurznachrichten (zusammenfassend als „**elektronische Nachrichten**“) auf Ihrem Mobilgerät im Zusammenhang mit Ihrem Zugriff auf und Ihrer Nutzung der Dienste erhalten möchten, erklären Sie sich hiermit damit einverstanden, dass TIGERCAT und seine Dienstleister mit Ihnen mittels elektronischer Nachrichten kommunizieren dürfen. Sie nehmen zur Kenntnis, dass der Empfang von SMS-Nachrichten zu zusätzlichen Gebühren seitens Ihres Mobilfunkanbieters führen kann, für die Sie aufkommen müssen.

3.7 Geräteübertragungen. Sofern TIGERCAT dies im Einzelfall verlangt, erklären Sie sich damit einverstanden, als Bedingung für jeden Verkauf, jedes Leasing, jede Vermietung oder jede sonstige Übertragung Ihrer TIGERCAT-Ausrüstung an einen Dritten die Auflage aufzunehmen, dass dieser Dritte diese Vereinbarung und alle damit verbundenen Auftragsunterlagen übernimmt. Sie verpflichten sich, TIGERCAT zu benachrichtigen, falls Sie Ihre TIGERCAT-Ausrüstung verkaufen, und den Käufer darüber zu informieren, dass diese Ausrüstung mit dem Telematiksystem ausgestattet ist.

3.8 Gebühren. Die Gebühren für die Dienstleistungen sind in Ihrem Auftragsdokument aufgeführt. Sie verpflichten sich, die für Ihr Abonnement geltenden Gebühren gemäß dem entsprechenden Bestelldokument zu zahlen. Bei überfälligen Zahlungen wird eine Verzugsgebühr in Höhe von 1,5 % pro Monat erhoben. TIGERCAT ist nach eigenem Ermessen berechtigt, die Dienstleistungen für jeden Kunden auszusetzen oder zu kündigen, dessen Rechnung mehr als dreißig (30) Tage überfällig ist. Sofern in einem Auftragsdokument nichts anderes angegeben ist, verstehen sich alle Gebühren ohne Verbrauchs-, Waren- und Dienstleistungs-, Umsatz- oder ähnliche Steuern (zusammenfassend als **"Steuern"** bezeichnet), für deren Entrichtung ausschließlich der Kunde verantwortlich ist. Für den Fall, dass TIGERCAT in Ihrem Namen Steuern entrichtet, verpflichten Sie sich, TIGERCAT innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Erhalt einer entsprechenden Mitteilung von TIGERCAT die entsprechenden Beträge zu erstatten.

4. BESCHRÄNKUNGEN UND DURCHSETZUNG

4.1 Einschränkungen. Sie dürfen (i) die Dienste nicht für betrügerische, illegale oder rechtswidrige Zwecke nutzen, (ii) die Dienste nicht dazu nutzen, die Nutzung der Dienste durch andere Kunden zu beeinträchtigen, (iii) abgeleitete Werke auf der Grundlage der Dienste erstellen, (iv) sich unbefugten Zugriff auf, die unbefugte Nutzung, Änderung oder Zerstörung von Daten, Systemdateien, Verfahren oder Kundeninformationen zuschulden kommen lassen, (v) die Funksignale und Frequenzen, über die die Dienste bereitgestellt werden, zu verändern, (vi) Teile oder Inhalte der Dienste zu kopieren, zu framen oder zu spiegeln, außer zum Kopieren oder Framen in Ihren eigenen Intranets oder anderweitig für Ihre eigenen internen Geschäftszwecke, (vii) die Dienste zurückzuentwickeln, (viii) die Funktionalität der Dienste zu stören, zu unterbrechen oder zu verändern oder (ix) auf die Dienste zuzugreifen, um (a) ein konkurrierendes Produkt oder eine konkurrierende Dienstleistung zu entwickeln oder (b) Merkmale, Funktionen oder Grafiken der Dienste zu kopieren.

4.2 Durchsetzung durch TIGERCAT. Jede Nutzung der Dienste, die gegen diese Vereinbarung verstößt, kann unter anderem zur Kündigung oder Aussetzung Ihrer Nutzungsrechte an den Diensten führen. Wir behalten uns das Recht vor (sind jedoch nicht dazu verpflichtet), nach eigenem Ermessen Ermittlungen einzuleiten und geeignete rechtliche Schritte gegen Sie einzuleiten, falls Sie gegen diese Bestimmung oder eine andere Bestimmung dieser Vereinbarung verstoßen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Kündigung Ihres Abonnements und Ihres Kontos, die Meldung an die Strafverfolgungsbehörden und die Einleitung rechtlicher Schritte gegen Sie.

5. EIGENTUMSRECHTE – INHALTE UND DIENSTE VON TIGERCAT

5.1 Inhalte und Dienste von TIGERCAT. Sie erkennen an, dass alle geistigen Eigentumsrechte an den TIGERCAT-Inhalten und -Diensten bei TIGERCAT oder den Lizenzgebern von TIGERCAT liegen und durch geltende Gesetze zum Schutz geistigen Eigentums sowie durch andere Gesetze geschützt sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Urheberrecht, Markenrecht, Patentrecht, Rechte an vertraulichen Informationen und Geschäftsgeheimnisse, und Sie werden diese geschützten Informationen oder Materialien in keiner Weise nutzen, außer zur Nutzung der Dienste in Übereinstimmung mit den Bestimmungen dieser Vereinbarung. Insbesondere verpflichten Sie sich, Folgendes zu unterlassen: (a) Teile der Dienste oder der TIGERCAT-Inhalte zu kopieren, zu vervielfältigen, zu verändern, anzupassen, zusammenzufassen, zu modifizieren, zu veröffentlichen, zu übersetzen, zu verunstalten, zu übertragen, zu verbreiten, öffentlich vorzuführen oder auszustellen, zu verkaufen, zu dekompileieren, zu disassemblieren, zurückzuentwickeln oder davon abgeleitete Werke zu erstellen; oder (b) die Dienste oder den Zugang zu den Diensten ohne vorherige schriftliche Zustimmung von TIGERCAT zu vermieten, zu verleasen, zu verleihen, zu lizenzieren, unterzulizenzieren, zu verkaufen, weiterzuverkaufen oder anderweitig zu übertragen oder zu veräußern. Sie erklären sich hiermit damit einverstanden, auf alle Ansprüche in Bezug auf die TIGERCAT-Inhalte, auf Datenschutzrechte hinsichtlich der Daten sowie auf die Speicherung dieser Daten durch TIGERCAT zu verzichten. Sie erkennen hiermit an, dass sich die Daten auf Servern befinden können, die außerhalb Ihres Rechtsraums liegen, und dass sie Gegenstand gerichtlicher Verfahren sein können.

6. DATEN

6.1 Telematikdaten. In dieser Vereinbarung umfassen „Daten“ unter anderem Informationen im Zusammenhang mit der Nutzung und dem Betrieb Ihrer TIGERCAT-Geräte (z. B. mechanische Betriebsdaten, Leistungsdaten und Standortdaten der Geräte). Zur Information: Das Telematiksystem kann durch Ihre Nutzung der Dienste folgende Arten von Daten erfassen: (i) Motorüberwachungsdaten (z. B. Kraftstoffverbrauch, Betriebsstunden, technische Motorparameter usw.), Leistungsdaten der Ausrüstung (z. B. Leistung des Hydrauliksystems, Nutzung verschiedener Ausrüstungsfunktionen, zurückgelegte Strecke usw.), Informationen aus Telematiksystemen (z. B. verwendete Daten, Signalleistung, Softwareversionen usw.), geographische Position der Maschine, Identifizierung des Bedieners, interne Warnmeldungen und/oder Alarme der Maschine, Protokolle über die Bestätigung und/oder Löschung von Alarmen durch den Bediener, Zeitstempel, Zeitpunkt, zu dem das Gerät seine Funktionen über einstellbaren Schwellenwerten ausübte, Ausfallzeiten des Geräts, Leerlaufzeiten des Geräts, Offline-Zeiten des Geräts, sonstige Standortinformationen des Geräts, Höhe, Geräteleistung, Diagnose- und Fehlercodes usw.)

6.2 Eigentumsrechte an Daten und Lizenz. Sie besitzen alle Rechte, Ansprüche und Interessen an den Daten, die von Ihren TIGERCAT-Geräten erfasst und Ihnen über die Dienste zur Verfügung gestellt werden. Sie gewähren TIGERCAT hiermit eine weltweite, gebührenfreie, vollständig bezahlte, übertragbare, abtretbare und unterlizenzierbare (über mehrere Ebenen) unbefristete Lizenz zum Zugriff, zur Erfassung, Analyse, Nutzung und sonstigen Kontrolle über alle Daten, die über das an Ihrer Ausrüstung installierte Telematiksystem erfasst werden, einschließlich des Rechts, die Daten an Dienstleister von TIGERCAT (einschließlich Händler), verbundene Unternehmen und andere von TIGERCAT autorisierte Parteien weiterzugeben. TIGERCAT ist gemäß dieser Vereinbarung nicht verpflichtet, Ihnen über das Telematiksystem erfasste Daten zur Verfügung zu stellen, es sei denn, dies geschieht im Rahmen Ihres Abonnements für die Dienste.

6.3 Verwendung von Daten. SIE ERKLÄREN SICH DAMIT EINVERSTANDEN, DASS TIGERCAT AUF DIE DATEN ZUGREIFT UND DIESE NUTZT UND SEINEN DIENSTLEISTERN DEN ZUGRIFF AUF DIE TELEMATIKDATEN SOWIE DEREN NUTZUNG ERMÖGLICHT, UM: Verstehen Sie alle Aspekte der Nutzung und des Betriebs Ihrer TIGERCAT-Maschinen, aktualisieren Sie die Software, erleichtern Sie die Wartung und Reparatur Ihrer TIGERCAT-Maschinen, führen Sie Fernwartungen durch, die Leistung Ihrer TIGERCAT-Maschinen zu ändern oder zu verbessern, alle gesammelten Informationen mit ähnlichen Informationen anderer Abonnenten zusammenzufassen und zu prüfen, BERICHTE AN AUFSICHTS- UND STRAFVERFOLGUNGSBEHÖRDEN AUF DER GRUNDLAGE DER ERFASTEN INFORMATIONEN ZU ERSTELLEN, DIE WARTUNG UND DEN SERVICE IHRER TIGERCAT-MASCHINEN ZU ÜBERWACHEN UND ZU OPTIMIEREN, TIGERCAT UND SEINEN DIENSTLEISTERN DIE VERBESSERUNG ODER ENTWICKLUNG VON PRODUKTEN UND DIENSTLEISTUNGEN ODER DEREN KOMPONENTEN ZU ERMÖGLICHEN, NEUE NUTZUNGSARTEN DER TIGERCAT-GERÄTE ZU ERMITTELN UND IHNEN PRODUKTE UND/ODER DIENSTLEISTUNGEN ANZUBIETEN.

6.4 Gerichtsstand. Sie erkennen an und erklären sich damit einverstanden, dass die Daten aus dem Land, in dem sie erhoben werden, in andere Rechtsordnungen übertragen werden können, darunter unter anderem nach Kanada und in die Vereinigten Staaten von Amerika.

6.5 Personenbezogene Daten. Sie erklären sich hiermit mit der Erhebung, Nutzung und Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten einverstanden, einschließlich der Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in andere Rechtsordnungen, damit TIGERCAT und seine Dienstleister auf die Daten zugreifen und diese nutzen können, die durch Ihre Nutzung der Dienste generiert werden.

6.6 Einwilligungen Dritter. SIE GEWÄHRLEISTEN HIERMIT, DASS SIE DIE ERFORDERLICHEN ZUSTIMMUNGEN VON IHREN MITARBEITERN, SELBSTSTÄNDIGEN AUFTRAGNEHMER UND SONSTIGE DRITTE EINGEHOLT HABEN, EINSCHLIESSLICH IM HINBLICK AUF DIE ÜBERMITTLUNG VON DATEN IN ANDERE RECHTSORDNUNGEN, UM GELTENDE DATENSCHUTZGESETZE ODER VERTRAGLICHE VEREINBARUNGEN MIT DIESEN MITARBEITERN, UNABHÄNGIGEN AUFTRAGNEHMERN UND SONSTIGEN DRITTEN ZU ERFÜLLEN UND TIGERCAT SOWIE SEINEN DIENSTLEISTERN DEN ZUGRIFF AUF UND DIE NUTZUNG DER DATEN GEMÄSS DIESER VEREINBARUNG ZU ERMÖGLICHEN.

6.7 Verwendung in aggregierter Form. Ungeachtet anderslautender Bestimmungen in diesem Dokument ist TIGERCAT außerdem berechtigt: (i) Ihre Daten zur Erstellung aggregierter, anonymisierter Datensätze zu verwenden; und (ii) statistische und sonstige Informationen in Bezug auf Ihre TIGERCAT-Geräte zu erheben und diese Informationen in aggregierter Form für das Sicherheits- und Betriebsmanagement, zur Erstellung statistischer Analysen, zur Verbesserung und Weiterentwicklung der Dienste sowie für Forschungs- und Entwicklungszwecke zu nutzen.

6.8 Aufbewahrungsfristen. TIGERCAT speichert die Daten mindestens so lange, wie dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Sofern gesetzlich nichts anderes vorgeschrieben ist, hat TIGERCAT das Recht, jedoch nicht die Pflicht, die Daten auf unbestimmte Zeit zu speichern oder sie jederzeit nach Ablauf dieser Mindestaufbewahrungsfrist zu löschen.

6.9 Datenzugriff. Während der Vertragslaufzeit hat der Kunde bis zu einem (1) Jahr ab dem Datum der Erfassung Zugriff auf nicht gelöschte Daten. Wenn der Kunde das Eigentum an TIGERCAT-Geräten auf einen Dritten überträgt, hat er möglicherweise keinen Zugriff mehr auf die Daten, die mit diesen TIGERCAT-Geräten in Verbindung stehen und nach der Übertragung erfasst werden.

6.10 Rückgabe von Daten. Auf schriftliche Anfrage des Kunden gilt während der Laufzeit dieser Vereinbarung sowie für einen Zeitraum von dreißig (30) Tagen nach dem Datum des Inkrafttretens der Kündigung oder des Ablaufs dieser Vereinbarung, gleich aus welchem Grund: (i) Nach Wahl von TIGERCAT hat TIGERCAT: (A) dem Kunden eine Kopie aller Kundendaten zur Verfügung zu stellen, die sich im Besitz von TIGERCAT befinden, einschließlich aller Daten, die auf den Servern, Systemen und in den Dateien von TIGERCAT gespeichert sind; oder (B) dem Kunden gestatten, alle Daten, die sich im Besitz von TIGERCAT befinden, einschließlich aller auf den Servern, Systemen und in den Dateien von TIGERCAT gespeicherten Daten, abzurufen.

6.11 Sicherheit. TIGERCAT muss angemessene technische, physische und organisatorische Sicherheitsvorkehrungen treffen, um die Daten vor unbefugtem Zugriff, unbefugter Erhebung, Nutzung, Verlust, Diebstahl, Bedrohung, Veränderung, Offenlegung, Vervielfältigung, Vernichtung oder Entsorgung zu schützen, und ein Sicherheitsniveau für die Daten gewährleisten, das der Sensibilität der Daten angemessen ist.

7. LAUFZEIT UND KÜNDIGUNG

7.1 Vertragsdauer. Diese Vereinbarung tritt an dem Tag in Kraft, an dem Sie sie annehmen, und bleibt so lange in Kraft, bis alle gemäß dieser Vereinbarung und etwaigen Bestelldokumenten gewährten Kundenabonnements abgelaufen sind oder gekündigt wurden, sofern sie nicht zuvor ausdrücklich von TIGERCAT oder Ihnen gekündigt wird (die „Laufzeit“). Bei Ablauf oder Kündigung dieser Vereinbarung werden Sie die Nutzung der Dienste einstellen.

7.2 Kündigung durch TIGERCAT. TIGERCAT behält sich das Recht vor, die Dienste jederzeit für einen beliebigen Zeitraum auszusetzen oder alle Dienste, diese Vereinbarung oder ein Bestelldokument ohne Vertragsstrafe für TIGERCAT zu kündigen, wenn: (i) Ihr Verstoß gegen oder Ihre Nichterfüllung dieser Vereinbarung, (ii) die Einleitung von Insolvenz-, Zwangsverwaltungs- oder Konkursverfahren oder sonstigen Verfahren zur Begleichung Ihrer Schulden durch Sie oder gegen Sie, eine Abtretung zu Gunsten Ihrer Gläubiger, Ihre Auflösung oder die Einstellung Ihrer Geschäftstätigkeit oder (iii) jederzeit nach Belieben von TIGERCAT mit einer Frist von dreißig (30) Tagen durch Mitteilung an Sie. Die Kündigung dieser Vereinbarung führt zur Deaktivierung der Ihnen bereitgestellten Dienste und kann dazu führen, dass TIGERCAT Sie beim Betrieb und der Wartung Ihrer TIGERCAT-Geräte nicht mehr oder nur eingeschränkt unterstützen kann. Die Weigerung, diesen Vertrag abzuschließen, oder die Kündigung dieses Vertrags führt nicht dazu, dass die Übermittlung von Daten von Ihrem TIGERCAT-Gerät oder die Erfassung dieser Daten durch TIGERCAT eingestellt wird. Vertreter von TIGERCAT können auf Daten zugreifen, soweit diese verfügbar sind, und diese im Zusammenhang mit der Erbringung von Dienstleistungen und der Verbesserung von Geräten für Sie nutzen. Für den Fall, dass dieser Vertrag oder ein Auftragsdokument von TIGERCAT gemäß Ziffer 7.2(iii) dieser Vereinbarung gekündigt wird, verpflichtet sich TIGERCAT, Ihnen einen anteiligen Teil etwaiger im Voraus gezahlter Gebühren (berechnet auf linearer Basis ab dem Datum des Inkrafttretens der Kündigung) zu erstatten. Sie haben das Recht, diesen Vertrag zum Zeitpunkt des ursprünglichen Kaufs der TIGERCAT-Ausrüstung nicht abzuschließen oder diesen Vertrag zum Ende einer in einem Bestelldokument festgelegten Abonnementlaufzeit zu kündigen.

7.3 Kündigung durch den Kunden. Sie können diesen Vertrag oder jedes Auftragsdokument nach eigenem Ermessen unter Einhaltung einer Frist von dreißig (30) Tagen durch schriftliche Mitteilung an TIGERCAT kündigen, wobei Sie jedoch keinen Anspruch auf Rückerstattung (oder Erstattung von Gebühren oder im Voraus gezahlten Gebühren) oder sonstige Rechtsbehelfe im Zusammenhang mit einer solchen Kündigung haben, sofern in diesem Vertrag nicht ausdrücklich etwas anderes vorgesehen ist. Eine Kündigung befreit Sie in keinem Fall von Ihrer Verpflichtung, die an TIGERCAT zu entrichtenden Gebühren für den Zeitraum vor dem Wirksamwerden der Kündigung zu zahlen.

8. HINWEISE

8.1 Nach alleinigem Ermessen von TIGERCAT können Mitteilungen von TIGERCAT an Sie, die Angelegenheiten im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung und/oder deren Erfüllung betreffen, durch Veröffentlichung auf der Website und/oder per E-Mail an Sie erfolgen.

9. HAFTUNGSAUSSCHLUSS

9.1 Haftungsausschluss. Die Nutzung der Dienste erfolgt auf eigene Gefahr. TIGERCAT ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR UNSERE INHALTE ODER IHRE NUTZUNG DER DIENSTE. DIE INHALTE UND DIENSTLEISTUNGEN VON TIGERCAT WERDEN „WIE BESEHEN“ UND NACH VERFÜGBARKEIT OHNE JEGliche GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN BEREITGESTELLT. WIR SCHLIESSEN AUSDRÜCKLICH JEGliche GEWÄHRLEISTUNGEN UND BEDINGUNGEN JEGlicher ART AUS, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, gesetzlicher oder sonstiger Art, einschließlich der Gewährleistungen oder Bedingungen der Marktgängigkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck, des Eigentumsrechts, des ungestörten Besitzes, der Richtigkeit oder der Nichtverletzung von Rechten Dritter. WIR ÜBERNEHMEN KEINE GEWÄHR DAFÜR, DASS: (A) DIE DIENSTLEISTUNGEN IHREN ANFORDERUNGEN ENTSPRECHEN; (B) DIE DIENSTLEISTUNGEN UNTERBRECHUNGSFREI, ZEITGERECHT, SICHER, VIRENFREI ODER FEHLERFREI VERFÜGBAR SIND; ODER (C) DIE ERGEBNISSE, DIE DURCH DIE NUTZUNG DER DIENSTLEISTUNGEN ERZIELT WERDEN KÖNNEN, GENAU ODER ZUVERLÄSSIG SIND. WIR HAFTEN UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR DIE UNBEFUGTE NUTZUNG DER TIGERCAT-INHALTE UND/ODER -DIENSTLEISTUNGEN. WIR ÜBERNEHMEN UNTER KEINEN UMSTÄNDEN DIE VERANTWORTUNG FÜR VERLUSTE ODER SCHÄDEN, EINSCHLIESSLICH PERSONENSCHÄDEN ODER TODESFÄLLE, DIE SICH AUS DER NUTZUNG DER DIENSTE ERGEBEN. In einigen Rechtsordnungen ist der Ausschluss stillschweigender Gewährleistungen nicht zulässig, sodass die oben genannten Ausschlüsse möglicherweise nicht auf Sie zutreffen.

9.2 Rechtsbehelf. IM FALLE VON DIENSTUNTERBRECHUNGEN ODER -MÄNGELN ERHALTEN SIE KEINE GUTSCHRIFT ODER RÜCKERSTATTUNG VON GEBÜHREN, UND SIE ERKENNEN AN UND STIMMEN ZU, DASS IHR AUSSCHLIESSLICHER RECHTSBEHELF UND DIE GESAMTE HAFTUNG VON TIGERCATGESAMTHAFTUNG IM FALLE EINER DIENSTUNTERBRECHUNG ODER -MÄNGEL IN DER BEHEBUNG DER UNTERBROCHENEN ODER MANGELHAFTEN DIENSTLEISTUNGEN BESTEHT.

10. HAFTUNGSFREISTELLUNG

10.1 Freistellung durch den Kunden. Sie verpflichten sich, TIGERCAT, seine verbundenen Unternehmen, Dienstleister, Lizenzgeber sowie deren jeweilige Führungskräfte, Direktoren und Mitarbeiter von jeglichen Verlusten, Ansprüchen, Forderungen, Klagen, Schäden und Aufwendungen (einschließlich Anwaltskosten) freizustellen, zu verteidigen und schadlos zu halten, die sich aus folgenden Gründen ergeben oder damit in Zusammenhang stehen: (i) jegliche Unterbrechung der Dienste, die direkt oder indirekt durch Ihre (einschließlich Ihrer Mitarbeiter oder unabhängigen Auftragnehmer) fahrlässige Nutzung oder vorsätzliche missbräuchliche Nutzung der Dienste oder des Telematiksystems verursacht wurde oder angeblich verursacht wurde; (ii) jegliche Nutzung der Dienste für einen unbefugten oder rechtswidrigen Zweck; (iii) Daten oder sonstige Informationen, die von Ihnen, Ihren Mitarbeitern oder unabhängigen Auftragnehmern über das Telematiksystem übermittelt werden; (iv) jede wesentliche Verletzung einer der Bestimmungen dieser Vereinbarung durch Sie; oder (v) Ansprüche Dritter wegen Verletzung von Rechten des geistigen Eigentums, die sich aus Ihrer Nutzung der Dienste ergeben oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen.

11. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

IN KEINEM FALL HAFTEN TIGERCAT, SEINE VERBUNDENEN UNTERNEHMEN, DIENSTLEISTER, LIZENZGEBER SOWIE IHRE JEWEILIGEN FÜHRUNGSKRÄFTE, GESCHÄFTSFÜHRER UND MITARBEITER FÜR BESONDERE, ZUFÄLLIGE, FOLGE-, EXEMPLARISCHE, Straf- oder indirekte Schäden, die sich aus oder im Zusammenhang mit den Inhalten, der Website, den Diensten, der Datenschutzerklärung oder dieser Vereinbarung ergeben, einschließlich, aber nicht beschränkt auf entgangene Einnahmen, Nutzungsausfall, die Unmöglichkeit, ein Ziel zu erreichen, Datenverlust oder Schäden an Computersystemen, selbst wenn sie von Ihnen oder einer anderen Person auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurden.

OHNE DIE ALLGEMEINGÜLTIGKEIT DES VORSTEHENDEN IN IRGEND EINER WEISE EINZUSCHRÄNKEN, HAFTEN TIGERCAT, SEINE VERBUNDENEN UNTERNEHMEN, DIENSTLEISTER, LIZENZGEBER UND IHRE JEWEILIGEN FÜHRUNGSKRÄFTE, DIREKTOREN UND MITARBEITER IHNEN ODER EINER ANDEREN PERSON GEGENÜBER HAFTBAR: (A) AUFGRUND DER NUTZUNG, DES MISSBRAUCHS ODER DES VERTRAUENS AUF DIE TIGERCAT-INHALTE ODER -DIENSTLEISTUNGEN DURCH SIE ODER DIESE PERSON; ODER (B) FÜR VERLUSTE ODER SCHÄDEN, DIE ALS FOLGE ODER IM ZUSAMMENHANG MIT DEM AUSFALL, DER FEHLFUNKTION, DER UNTERBRECHUNG, DER ÄNDERUNG, DER MODIFIZIERUNG, DER ERGÄNZUNG ODER DER EINSTELLUNG DER DIENSTLEISTUNGEN ENTSTEHEN.

IN KEINEM FALL HAFTEN TIGERCAT, SEINE VERBUNDENEN UNTERNEHMEN, DIENSTLEISTER, LIZENZGEBER SOWIE IHRE JEWEILIGEN FÜHRUNGSKRÄFTE, DIREKTOREN UND MITARBEITER FÜR SCHÄDEN HAFTBAR, DIE IHNEN ODER DRITTEN DURCH DIE ÜBERTRAGUNG, SPEICHERUNG ODER DEN EMPFANG VON VERTRAULICHEN, PERSÖNLICHEN ODER URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZTEN INFORMATIONEN, DIE SIE ÜBERMITTELN ODER ZU DEREN ÜBERMITTLUNG SIE TIGERCAT AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND BEFUGT HABEN, ODER FÜR FEHLER ODER ÄNDERUNGEN AN ÜBERMITTELTEN, GESPEICHERTEN ODER EMPFANGENEN INFORMATIONEN.

OHNE EINSCHRÄNKUNG DER VORSTEHENDEN BESTIMMUNGEN IN DIESEM ABSCHNITT IST DIE GESAMTHAFTUNG VON TIGERCAT IHNEN ODER EINER ANDEREN PERSON GEGENÜBER FÜR ALLE ANSPRÜCHE, DIE SICH AUS ODER IM ZUSAMMENHANG MIT DER WEBSITE, DEN DIENSTLEISTUNGEN, DEN INHALTEN, DER DATENSCHUTZERKLÄRUNG ODER DIESER VEREINBARUNG ERGEBEN, DEN HÖHEREN DER FOLGENDEN BETRÄGE NICHT ÜBERSCHREITEN: (I) 500 US-DOLLAR ODER (II) DEN GESAMTBETRAG, DEN SIE FÜR DEN TEIL DER DIENSTLEISTUNGEN BEZAHLT HABEN, DER DEN ANSPRUCH BEGRÜNDET, IN DEN SECHS (6) MONATEN VOR DEM DATUM, AN DEM IHR ANSPRUCH ENTSTAND. DIESER BETRAG STELLT DIE EINZIGE UND AUSSCHLIESSLICHE HAFTUNG VON TIGERCAT, SEINEN VERBUNDENEN UNTERNEHMEN, DIENSTLEISTERN, LIZENZGEBERN SOWIE IHREN JEWEILIGEN FÜHRUNGSKRÄFTEN, VERWALTUNGSRATSMITGLIEDERN UND MITARBEITERN IHNEN GEGENÜBER DAR.

DIE OBEN GENANNTEN BESCHRÄNKUNGEN GELTEN UNABHÄNGIG VON DEN URSACHEN ODER UMSTÄNDEN, DIE ZUM ANSPRUCH FÜHREN, SELBST WENN DIESER ANSPRUCH AUF EINER VERTRAGSVERLETZUNG, Fahrlässigkeit oder einer sonstigen unerlaubten Handlung beruht, und sie gelten auch im Falle einer wesentlichen Vertragsverletzung oder eines Fehlschlags des wesentlichen Zwecks eines beschränkten Rechtsbehelfs oder dieser Vereinbarung.

12. VERSCHIEDENES

12.1 Änderungen. Wir behalten uns das Recht vor, diese Vereinbarung (einschließlich der Datenschutzerklärung) nach eigenem Ermessen von Zeit zu Zeit und aus beliebigen Gründen zu ändern, anzupassen oder anderweitig zu modifizieren. Wenn solche Änderungen vorgenommen werden, veröffentlichen wir die aktualisierte Fassung der Vereinbarung auf der Website zusammen mit dem Datum, an dem sie überarbeitet wurde. Diese Änderungen treten unmittelbar nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sollten Sie mit der geänderten Vereinbarung nicht einverstanden sein (oder diese nicht einhalten können), besteht Ihr einziges Rechtsmittel darin, Ihr Konto zu kündigen und die Nutzung der Dienste einzustellen. Wenn Sie die Dienste weiterhin nutzen, gilt die geänderte Vereinbarung dreißig (30) Tage nach Veröffentlichung der aktualisierten Fassung als von Ihnen akzeptiert. Alle übrigen Bestimmungen dieser Vereinbarung bleiben weiterhin gültig.

12.2 Höhere Gewalt. Eine Verzögerung bei der Erfüllung von Pflichten oder Verpflichtungen einer der Parteien gilt nicht als Vertragsverletzung, wenn diese Verzögerung auf Umstände zurückzuführen ist, die außerhalb unserer zumutbaren Kontrolle liegen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf höhere Gewalt, staatliche Maßnahmen, Überschwemmungen, Materialknappheit, Brände, Erdbeben, Unruhen, Krieg, Terrorakte, Streiks oder andere Arbeitskonflikte (mit Ausnahme solcher, an denen unsere Mitarbeiter beteiligt sind), Ausfälle von Telekommunikationsanbietern (einschließlich Mobilfunk-, WLAN- und Satellitenanbietern), Denial-of-Service-Angriffe oder sonstige Ereignisse, die außerhalb der Kontrolle dieser Partei liegen, vorausgesetzt, dass diese Partei unter den gegebenen Umständen angemessene Anstrengungen unternimmt, um die andere Partei über die Umstände, die die Verzögerung verursachen, zu informieren und die Erfüllung so bald wie möglich wieder aufzunehmen.

12.3 Überleben. Jede Bestimmung dieser Vereinbarung, die ihrer Natur nach über das Auslaufen oder die Kündigung dieser Vereinbarung hinaus Bestand hat, bleibt auch danach bestehen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Bestimmungen in den Abschnitten 3, 6, 7, 10 und 11.

12.4 Exportieren. Für die Dienste gelten die Ausfuhrgesetze und -vorschriften Kanadas und der Vereinigten Staaten sowie alle sonstigen einschlägigen lokalen Ausfuhrgesetze und -vorschriften. Sie erklären sich damit einverstanden, dass diese Exportgesetze für Ihre Nutzung der im Rahmen dieser Vereinbarung bereitgestellten Dienste maßgeblich sind, und Sie verpflichten sich, alle diese Exportgesetze und -vorschriften einzuhalten. Sie erklären sich damit einverstanden, dass keine Daten, Informationen, Softwareprogramme und/oder Materialien, die aus den Diensten hervorgehen (oder deren direkte Folgeprodukte sind), unter Verstoß gegen diese Gesetze direkt oder indirekt exportiert oder für Zwecke verwendet werden, die nach diesen Gesetzen verboten sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Verbreitung von nuklearen, chemischen oder biologischen Waffen oder die Entwicklung von Raketentechnologie.

12.5 Keine Vertretung. Die Vertragsparteien sind sich darüber einig, dass jede von ihnen eine eigenständige Vertragspartei dieser Vereinbarung ist und dass keine Bestimmung dieses Vertrags darauf abzielt, ein Arbeits- oder Vertretungsverhältnis zwischen den Parteien zu begründen, noch bewirkt sie ein solches.

12.6 Rangfolge. Im Falle eines Widerspruchs zwischen den Bestimmungen dieser Vereinbarung, der Datenschutzerklärung und einem Auftragsdokument haben die Bestimmungen dieser Vereinbarung Vorrang, jedoch nur im Umfang dieses Widerspruchs.

12.7 Anwendbares Recht. Diese Vereinbarung unterliegt den Gesetzen der Provinz Ontario, Kanada, unter Ausschluss etwaiger Kollisionsnormen, die die Anwendung des Rechts einer anderen Rechtsordnung vorsehen könnten. Sie erklären sich damit einverstanden, sich der persönlichen Zuständigkeit der Provinz- und Bundesgerichte in Ontario, Kanada, zu unterwerfen.

12.8 Verstöße gegen diese Vereinbarung. Sollten Sie gegen diese Nutzungsbedingungen oder sonstige Rechte von TIGERCAT verstoßen, behält sich TIGERCAT das Recht vor, alle rechtlichen und billigkeitsrechtlichen Rechtsmittel gegen Sie einzulegen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Einschränkung, Aussetzung oder Beendigung Ihres Zugangs zu allen oder einem Teil der Dienste.

12.9 Gesamte Vereinbarung. Diese Vereinbarung, einschließlich aller Anhänge und Nachträge, stellt die gesamte Vereinbarung zwischen den Parteien dar und ersetzt alle früheren und gleichzeitigen Vereinbarungen, Angebote oder Zusicherungen, ob schriftlich oder mündlich, die den Gegenstand dieser Vereinbarung betreffen. Änderungen, Ergänzungen oder Verzichtserklärungen in Bezug auf Bestimmungen dieser Vereinbarung sind nur wirksam, wenn sie schriftlich erfolgen und von der Partei, gegen die die Änderung, Ergänzung oder Verzichtserklärung geltend gemacht werden soll, unterzeichnet oder elektronisch akzeptiert werden. Sollte ein zuständiges Gericht eine Bestimmung dieser Vereinbarung für unwirksam erklären, wird diese Bestimmung im größtmöglichen zulässigen Umfang durchgesetzt, und die übrigen Bestimmungen bleiben in vollem Umfang in Kraft und wirksam.

12.10 Aufgabe. Wir sind berechtigt, diesen Vertrag jederzeit ganz oder teilweise abzutreten, mit oder ohne Benachrichtigung an Sie. Sie dürfen Ihre Rechte aus dieser Vereinbarung weder ganz noch teilweise ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung abtreten oder Ihre Pflichten aus dieser Vereinbarung übertragen.

12.11 Sonstiges.

Sie erklären sich damit einverstanden, auf jegliches Recht auf ein Schwurgerichtsverfahren zu verzichten und keine Sammelklage gegen uns im Zusammenhang mit der Website, den Diensten oder der Vereinbarung einzuleiten oder sich daran zu beteiligen.

Diese Vereinbarung gilt zugunsten der Vertragsparteien sowie ihrer jeweiligen Rechtsnachfolger, Erben und zulässigen Abtretungsempfänger und ist für diese verbindlich.

Diese Vereinbarung wurde in englischer Sprache (US-Englisch) verfasst. Sollte eine übersetzte Fassung dieser Vereinbarung im Widerspruch zur englischen Fassung stehen, ist die englische Fassung maßgebend.

Keine Bestimmung dieser Vereinbarung darf gegen eine Partei ausgelegt werden, nur weil diese Partei oder ihr gesetzlicher Vertreter die Bestimmung verfasst hat.

Das Versäumnis unsererseits, ein Recht oder eine Bestimmung dieser Vereinbarung auszuüben oder durchzusetzen, gilt nicht als Verzicht auf dieses Recht oder diese Bestimmung.

Die Überschriften in dieser Vereinbarung dienen lediglich der Übersichtlichkeit und haben keine rechtliche oder vertragliche Wirkung: Im Sinne dieser Vereinbarung bedeutet das Wort „einschließlich“ „einschließlich, aber nicht beschränkt auf“.

Bei Fragen zu dieser Vereinbarung wenden Sie sich bitte per E-Mail an uns unter: info@tigercat.com .

ANHANG B. DATENSCHUTZERKLÄRUNG FÜR TELEMATIK

TIGERCAT nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Mit der Registrierung für und/oder der Nutzung der Telematikdienste und/oder der Einrichtung eines Kontos bestätigen Sie, dass Sie die in dieser Datenschutzerklärung dargelegten Praktiken und Richtlinien akzeptieren. Sofern hierin nicht anders definiert, haben großgeschriebene Begriffe die Bedeutung, die ihnen in der Telematik-Dienstleistungsvereinbarung zugewiesen wird, die diese Datenschutzerklärung durch Verweis einbezieht.

1. ERHEBUNG UND VERWENDUNG VON DATEN

Diese Datenschutzerklärung beschreibt die Vorgehensweise von TIGERCAT in Bezug auf Kontoinformationen und personenbezogene Daten (im Folgenden zusammenfassend als „Daten“ bezeichnet), die wir erheben, wenn Sie die Telematikdienste nutzen. Diese Datenschutzerklärung gilt nicht für die Verwendung von Daten, die von Dritten erhoben werden, die nicht im Besitz von TIGERCAT sind oder von TIGERCAT kontrolliert werden oder die TIGERCAT nicht bei der Bereitstellung der Telematikdienste unterstützen.

Durch die Nutzung der Telematikdienste oder die Übermittlung von Daten über die Telematikdienste erklären Sie sich ausdrücklich mit der Verarbeitung Ihrer Daten gemäß dieser Datenschutzerklärung einverstanden. IHRE DATEN KÖNNEN SOWOHL IN DEM LAND, IN DEM SIE ERFASST WURDEN, ALS AUCH IN ANDEREN LÄNDERN (EINSCHLIESSLICH KANADA UND DEN VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA) VERARBEITET WERDEN, in denen die Gesetze zur Datenverarbeitung möglicherweise weniger streng sind als die Gesetze in Ihrem Land. Durch die Nutzung der Telematikdienste oder die Übermittlung von Daten im Rahmen Ihrer Nutzung der Telematikdienste STIMMEN SIE EINER SOLCHEN VERARBEITUNG AUSDRÜCKLICH ZU.

Wir können die Informationen mit Telematikdaten kombinieren, um den Bediener der TIGERCAT-Geräte zu identifizieren, und alle derartigen Informationen zur Identifizierung des Bedieners werden im Sinne des Telematikdienstleistungsvertrags und dieser Datenschutzerklärung als personenbezogene Daten behandelt.

Zusätzlich zu den im Rahmen des Telematik-Dienstleistungsvertrags zulässigen Verwendungszwecken für diese Daten können wir Ihre Daten für unsere eigenen internen Zwecke nutzen, unter anderem zur Bearbeitung Ihrer Kontoregistrierung, zur Bereitstellung von Informationen sowie zur Kontaktaufnahme mit Ihnen per Telefon oder E-Mail. Wir behalten uns außerdem das Recht vor, Daten offenzulegen, wenn eine solche Offenlegung gesetzlich vorgeschrieben ist, als notwendig erachtet wird, um einen offensichtlichen Rechtsverstoß zu verhindern oder zu untersuchen, und/oder in allen anderen Fällen, in denen die geltenden Datenschutz- oder sonstigen Rechtsvorschriften eine solche Offenlegung zulassen.

Wir können Daten an unsere Dienstleister und andere Dritte weitergeben, unter anderem an Kundendienstagenturen sowie zu Forschungs- und Analysezwecken, damit wir die von uns angebotenen Telematikdienste überwachen und verbessern können. Wir können Daten an andere Dritte weitergeben, sofern Sie dem zustimmen.

Sollte TIGERCAT eine unternehmerische Umstrukturierung durchlaufen, wie beispielsweise eine Fusion, eine Übernahme durch ein anderes Unternehmen oder den Verkauf aller oder eines Teils seiner Vermögenswerte, werden Ihre Daten voraussichtlich zu den übertragenen Vermögenswerten gehören. Sie erkennen an, dass solche Übertragungen stattfinden können und dass jeder Erwerber von TIGERCAT oder dessen Vermögenswerten Ihre Daten weiterhin gemäß dieser Datenschutzerklärung nutzen darf. Sie erklären sich hiermit damit einverstanden, dass TIGERCAT Ihre Daten unter den oben genannten Umständen weitergibt.

2. FEEDBACK

Wenn Sie uns Feedback zu den Telematikdiensten geben, können wir dieses Feedback für beliebige Zwecke nutzen und weitergeben, sofern wir es nicht mit Ihren personenbezogenen Daten verknüpfen. Wir erfassen alle in diesem Feedback enthaltenen Informationen und behandeln die darin enthaltenen personenbezogenen Daten gemäß dieser Datenschutzerklärung. Wir erhalten eine gebührenfreie, weltweite, unwiderrufliche und unbefristete Lizenz zur Nutzung und Einbindung aller von Ihnen gemachten Vorschläge, Verbesserungswünsche, Empfehlungen oder sonstigen Rückmeldungen, die sich auf die Telematikdienste beziehen, in die Telematikdienste.

3. SICHERHEIT UND VERTRAULICHKEIT

Da uns der Schutz Ihrer Daten am Herzen liegt, setzen wir eine Reihe von Sicherheitstechnologien und -verfahren ein, die dazu dienen, Ihre Daten vor unbefugtem Zugriff, unbefugter Nutzung und/oder unbefugter Weitergabe zu schützen. Wir speichern Ihre Daten für einen angemessenen Zeitraum oder so lange, wie es gesetzlich vorgeschrieben ist. Wir bemühen uns zwar, den Zugriff auf Ihre Daten zu beschränken, übernehmen jedoch keine Verantwortung für die Speicherung oder Nutzung von Daten durch Dritte, die Zugriff auf unsere Datenbank(en) erlangt haben.

4. ÄNDERUNGEN DIESER DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung bei Bedarf von Zeit zu Zeit zu aktualisieren. Wir werden jede aktualisierte Datenschutzerklärung auf der Website veröffentlichen und dabei das Datum der Überarbeitung angeben. Diese Änderungen treten unmittelbar nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sollten Sie mit der geänderten Datenschutzerklärung nicht einverstanden sein (oder diese nicht einhalten können), besteht Ihre einzige Abhilfe darin, Ihr Konto zu kündigen und die Nutzung der Telematikdienste einzustellen. Wenn Sie die Telematikdienste weiterhin nutzen, gilt die Datenschutzerklärung in ihrer geänderten Fassung dreißig (30) Tage nach Veröffentlichung der aktualisierten Version als von Ihnen akzeptiert. Alle übrigen Bestimmungen dieser Datenschutzerklärung bleiben weiterhin gültig.

5. KONTAKT

Sollten Sie Fragen oder Anregungen zu unserer Datenschutzerklärung haben, wenden Sie sich bitte per E-Mail an info@tigercat.com.

ANHANG C. GÄNGIGE SYMBOLE

NAVIGATION



Hauptmenü–Wählen Sie diese Schaltfläche, um das Hauptmenü auf einem beliebigen Bildschirm in LogOn anzuzeigen. Klicken Sie erneut auf diese Schaltfläche, um das Hauptmenü zu minimieren.



Menü ein-/ausblenden–Wählen Sie diese Schaltfläche in einem beliebigen Menü, um die Liste der Menüpunkte ein- oder auszublenden.



Fenster ein-/ausblenden– Klicken Sie in einem beliebigen Fenster auf diese Schaltfläche, um die Informationen ein- oder auszublenden. Bei Fenstern, in denen diese Schaltfläche nicht angezeigt wird, wählen Sie den Fenstertitel aus, um die Informationen ein- oder auszublenden.



Bericht ein-/ausblenden–Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um weitere Informationen zur Diagnosemeldung oder zum Bericht anzuzeigen.

ANZEIGEFILTER



Sortieren– Wählen Sie diese Schaltfläche, um die Ergebnisse nach der ausgewählten Kategorie oder Spalte alphabetisch oder in umgekehrter alphabetischer Reihenfolge zu sortieren.



Sortieren (alphabetisch)–Diese Schaltfläche zeigt an, dass die angezeigten Informationen nach dieser Kategorie oder Spalte alphabetisch sortiert sind. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Sortierreihenfolge zu ändern.



Sortieren (umgekehrt alphabetisch)–Diese Schaltfläche zeigt an, dass die angezeigten Informationen nach dieser Kategorie oder Spalte in umgekehrter alphabetischer Reihenfolge sortiert sind. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Sortierreihenfolge zu ändern.



Datumsbereich– Klicken Sie auf diese Schaltfläche in einem beliebigen Fenster, um das Dropdown-Menü für den Datumsbereich zu öffnen. Der Benutzer kann die auf dem Bildschirm angezeigten Informationen nach folgenden Datumsbereichen filtern:

- Seit dem letzten Motorstart
- Heute
- Gestern
- Diese Woche 📅 *Starttag*

Der Wochentag kann unter ⚙ **Einstellungen – Benutzer – Dashboard [21]** geändert werden.

INDEX

- A**
Abgas-Klappenventiltest, 49
Abmeldung, 5
Aktivitäts-Dashboard, 10
Aktivitäts-Zeitachse, 10
Alle Fehlercodes löschen, 40
Anlaufprüfung, 45
Anmeldedaten, LogOn, 5
Anmeldung, 5
Aufhebung der
Leistungsbegrenzung, 41
Austausch von Bauteilen, 42
Austausch von Komponenten, 42
- B**
Bei einem drahtlosen Netzwerk
anmelden, 4
Benutzerdefinierte Daten, 12
Benutzerdefinierte
Dateneinstellungen, 22
- C**
CAN-Analysator, 59
- D**
Dashboard, 9
Aktivitäts-Dashboard, 10
Aktivitäts-Zeitachse, 10
Benutzerdefinierte Daten, 12
Dokumentation, 17
Geografische Informationen, 16
Maschineninformationen, 17
Maschinenstatus, 12
Neigungsmesser, 12
Produktionszusammenfassung,
11
Reifen, 13
Systeminformationen, 17
Daten exportieren, 33
Diagnose
Abgas-Klappenventiltest, 49
Anlaufprüfung, 45
CAN-Analysator, 59
Druckprüfung, 43
Fehlercodemeldungen, 14
Harnstoff-Dosiersystem-Test
(UDST), 51
J1939, 59
Massenrekorder, 61
Motor, 35
Position des
Abgasklappenstellers, 49
Prüfung auf Undichtigkeiten bei
der Harnstoffdosierung (UDLC),
55
Prüfung der Harnstoff-
Dosierpumpe (UDPC), 53
Prüfung der Hochdruck-
Kraftstoffverteilerleiste, 47
Prüfung des Harnstoff-
Dosierventils (UDVC), 57
Wartungshistorie, 15
Diagnosemeldungen, 14
Fehlercode-Dialog, 15
Schweregrad, 14
Dokumentations-Dashboard, 17
Drahtloses Netzwerk, 4
Druckprüfung, 43
- E**
ECU-Daten, 35
Einstellungen
Benutzerdefinierte Daten, 22
Einstellungen für die
geografische Berichterstattung,
32
Firmware-Update, 23
Löschen der Systemdaten, 27
Messeinstellungen, 21
Passwort, 20
Schnappschuss aufnehmen, 25
Servicemodus, 29
Spracheinstellungen, 21
Starttag der Woche, 21
Verbindungseinstellungen, 26
Zeitachsenanzeige, 21
Einstellungen für die geografische
Berichterstattung, 32
- F**
Firmware-Update, 23
- G**
Geografische Informationen, 16
- H**
Harnstoff-Dosiersystem-Test
(UDST), 51
- J**
J1939-Diagnose, 59
- K**
Kein Zugriff auf das Konto, 6
Kontoberechtigungen, 8
Kontowiederherstellung, 6
- L**
LogOn-Anmeldedaten, 5
Löschen der Systemdaten, 27
- M**
Maschineninformationen, 17
Maschinenstatus, 12
Massenrekorder, 61
Messeinstellungen, 21
Motor freischalten, 41
Motor-Identifikationsnummern, 35
Motordiagnose, 35
Motorparameter, 37
Motorparameter auslesen, 37
- N**
Neigungsmesser, 12
- P**
Passwort-Einstellungen, 20
Position des Abgasklappenstellers,
49
Produktionszusammenfassung, 11
Prüfung auf Undichtigkeiten bei der
Harnstoffdosierung (UDLC), 55
Prüfung der Harnstoff-Dosierpumpe
(UDPC), 53
Prüfung der Hochdruck-
Kraftstoffverteilerleiste, 47
Prüfung des Harnstoff-Dosierventils
(UDVC), 57
- R**
Reifen, 13
- S**
Satellitenmodem neu starten, 26
Schnappschuss aufnehmen, 25
Servicemodus, 29
SMS-Nachrichten, 18
Anforderungen, 19
Nachrichtenstatus, 19
Spracheinstellungen, 21
Starttag der Woche, 21
Status des Mobilfunkmodems, 26
System neu starten, 26
Systeminformationen, 17

V

Verbindung zu LogOn herstellen, 4
Verbindungseinstellungen, 26

W

Wartungshistorie, 15
Werkseinstellung, 28
WLAN, 4

Z

Zeitachse, 10
Zeitachsenanzeige, 21

